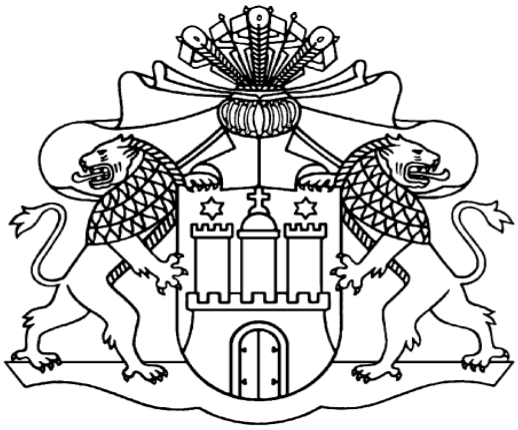
Anlage zur Bürgerschaftsmitteilung 18/5306

Freie und Hansestadt Hamburg



Haushaltsrechnung 2005

- Kurzfassung -

Freie und Hansestadt
Hamburg

Haushaltsrechnung 2005

- Kurzfassung -

Inhalt

Seite

A. Vorbemerkung 1

B. Abschlussbericht

1. Übersicht über Gesamteinnahmen und -ausgaben nach Arten 2
2. Erläuterungen zum Jahresabschluss 3
3. Kassenmäßiger Abschluss und Haushaltsabschluss 9
4. Gesamtrechnung – Gegenüberstellung von Gesamtsoll und Gesamtist (§ 81 LHO) 11
5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Haushaltsüberschreitungen 11
6. Vorgriffe und Haushaltsreste 12
7. In Anspruch genommene Vorgriffsermächtigungen 12
8. Stand des Vermögens, Entwicklung der Schulden 13

C. Übersichten zur Haushaltsrechnung 15

Übersichten zur Ist-Rechnung

1. Finanzierungsübersicht 17
2. Kreditfinanzierungsrechnung 17

Übersichten nach §§ 85 und 86 LHO

3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben und ihre Begründung sowie Vorgriffe und ihre Begründung (Einzelfälle) 19
4. Jahresabschlüsse der Sondervermögen „Stadt und Hafen“, „Naturschutz und Landschaftspflege“ sowie „Telekommunikationsnetz“ 29
5. Einnahmen, Ausgaben und Bestand der Sondervermögen und Rücklagen 35
6. Jahresabschluss der Landesbetriebe (§ 26 Abs. 1 LHO) sowie der nettoveranschlagten betrieblichen Einrichtungen (§ 15 Abs. 2 LHO) 49
7. Berichtigungen von Jahresabschlüssen 2003 nachrichtlich 87
8. Gesamtbeträge der nach § 59 LHO erlassenen Ansprüche nach Geschäftsbereichen 95
9. Vermögensübersicht gem. Art. 70 der Hamburgischen Verfassung und § 86 LHO 96

Anlagen

1. Abrechnung der Personalausgaben 101
2. Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Mio. EUR 115
3. Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Mio. EUR 131
4. Übersicht über die nach den VV zu § 35 (1) LHO zulässigen Mehrausgaben, für die Minderausgaben in mindestens gleicher Höhe bei einem anderen Titel nachgewiesen werden 145
5. Darstellung der Sollübertragungen aus Verstärkungstiteln des Einzelplans 9.2 147
6. Haushaltsmäßige Behandlung von Vermögensschäden im steuerlichen Bereich 149

zusätzliche Anlagen

1. Haushaltsübersicht (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) 153
2. Gruppierungsübersicht 163
3. Funktionenübersicht 181
4. Haushaltsquerschnitt 189
5. Gesamtrechnung nach Einzelplänen 211
6. Gesamtrechnung nach Einnahme- und Ausgabearten 217
7. Ansatzänderungen durch die Bürgerschaft 225

A. Vorbemerkung

Nach Art. 70 der Hamburgischen Verfassung (HV) in Verbindung mit § 114 der Landeshaushaltsordnung (LHO) hat der Senat der Bürgerschaft über alle Einnahmen und Ausgaben im Laufe des nächsten Rechnungsjahres zur Erteilung der Entlastung Rechnung zu legen. Der Haushaltsrechnung ist eine Übersicht über das Vermögen und die Schulden der Freien und Hansestadt Hamburg beizufügen.

Die Haushaltsrechnung 2005 gliedert sich wie in den Vorjahren in zwei nach der Art ihrer Verteilung zu unterscheidende Teile:

- Die hiermit vorgelegte **Kurzfassung** der Haushaltsrechnung der Freien und Hansestadt Hamburg für das Haushaltsjahr 2005 mit dem Abschlussbericht, der Vermögensübersicht und zusammenfassenden Darstellungen aus dem Gesamtmaterial der Jahresrechnung. Die Kurzfassung der Haushaltsrechnung wird an alle Abgeordneten der Bürgerschaft verteilt und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.
- Das **vollständige, detaillierte Zahlenwerk** der Haushaltsrechnung der Freien und Hansestadt Hamburg für das Haushaltsjahr 2005 (Haushaltsübersicht, Einzelplanübersichten, Titelabrechnungen mit Erläuterungen sowie die Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen und eingegangenen Verpflichtungen). Das Zahlenwerk wird wegen seines großen Umfangs nur in wenigen Exemplaren erstellt und der Bürgerschaft sowie dem Rechnungshof zur Verfügung gestellt.

Die Kurzfassung wird darüber hinaus auch auf CD-ROM veröffentlicht. Darauf finden sich auch Übersichten, die in der Papierfassung nicht enthalten sind (z.B. Gruppierungsübersicht, Funktionenübersicht).

B. Abschlussbericht

1. Übersicht über Gesamteinnahmen und –ausgaben nach Arten

Tabelle 1: Gesamteinnahmen und -ausgaben nach Arten (Soll-Ist-Vergleich) in Mio. EUR*

Einnahme- / Ausgabeart		2004	2005		Soll-Ist-Vergleich	Ist-Ist-Vergleich **)
		Ist	Soll	Ist	Sp. 4./.3 Verbesserung + Verschlechterung -	Sp.4/2 Weniger -
		- in Mio EUR -				- in % -
1		2	3	4	5	6
1.	Hamburg verbleibende Steuern	6.502,4	6.821,0	7.063,8	+ 242,8	8,6
1.1	Steuern vor Finanzausgleich	7.189,5	7.221,0	7.382,2	+ 161,2	2,7
2.	Übrige laufende Einnahmen	1.638,9	1.440,4	1.498,7	+ 58,3	-8,6
3.	Bereinigte Betriebseinnahmen	8.141,3	8.261,4	8.562,5	+ 301,1	5,2
4.	Spezielle Investitionseinnahmen	145,9	162,1	250,5	+ 88,4	71,7
5.	**Ber. Gesamteinnahmen**	**8.287,2**	**8.423,5**	**8.813,0**	**+ 389,5**	**6,3**
6.	Finanzausgleich	687,2	400,0	318,5	- 81,5	
7.	Entnahmen aus Rücklagen / Stöcken	98,4	45,0	6,4	- 38,6	
8.	Mobilisierung von Vermögenspositionen	666,9	732,8	522,8	- 210,1	
9.	Haushaltstechnische Verrechnungen	14,7	9,9	10,5	0,6	
10.	Krediteinnahmen	750,0	700,0	650,0	- 50,0	
11.	**Gesamteinnahmen**	**10.504,4**	**10.311,2**	**10.321,1**	**+ 9,9**	**-1,7**
12.	Personalausgaben insgesamt	3.375,3	3.411,2	3.371,9	+ 39,3	-0,1
12a.	davon: Aktivbereich	2.390,9	2.402,9	2.364,2	+ 38,7	-1,1
12b.	davon: Versorgungsbereich	984,4	1.008,3	1.007,7	+ 0,6	2,3
13.	Schuldendienst und -hilfen	1.080,4	1.122,2	1.038,2	+ 84,1	-3,9
13.1	Zinsen	982,9	1.028,5	948,8	+ 79,7	-3,5
13.2	Tilgung öffentlicher Bereich	16,7	9,2	12,6	- 3,3	-24,8
13.3	Schuldendiensthilfen	80,8	84,5	76,8	+ 7,6	-4,9
14.	Sach- und Fachausgaben	4.245,7	4.136,6	4.139,5	- 2,8	-2,5
14.1	davon: Sächliche Verwaltungsausgaben	2.065,0	2.012,5	2.039,4	- 26,9	-1,2
14.2	davon: Übertragungsausgaben ohne Sozialhilfe	1.079,6	942,8	918,0	+ 24,8	-15,0
14.3	davon: Sozialhilfe	1.101,2	1.181,4	1.182,1	- 0,7	7,3
15.	Globale Mehrausgaben	0,0	114,5	0,0	+ 114,5	
16.	Ber. Betriebsausgaben	8.701,4	8.784,5	8.549,5	+ 235,0	-1,7
17.	Investitionen **)	1.103,4	1.115,6	1.084,3	+ 31,3	2,9
18.	**Ber. Gesamtausgaben**)**	**9.804,8**	**9.900,1**	**9.633,8**	**+ 266,3**	**-1,2**
19.	Finanzausgleich	687,2	400,0	318,5	+ 81,5	
20.	Zuführung an Rücklagen	12,4	11,1	366,7	- 355,6	
21.	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,0	0,0	2,1	- 2,1	
22.	Deckung von Fehlbeträgen	0,0	0,0	0,0	0,0	
23.	**Gesamtausgaben**	**10.504,4**	**10.311,2**	**10.321,1**	**- 9,9**	**-1,7**
24.	Überschuss bzw. Fehlbetrag (11-23)	0,0	0,0	0,0	0,0	
25.	Finanzierungssaldo (5-18)	-1.517,6	-1.476,6	-820,8	+ 655,8	
25.1.	davon: Betriebshaushalt (3-16)	-560,1	-523,1	13,0	+ 536,1	
25.2	davon: Investitionen (4-17)	-957,5	-953,5	-833,8	+ 119,7	
26.	Gesamtfinanzierungsbedarf	1.517,6	1.476,6	820,8	+ 655,8	
26.1	Finanzierungsdefizit	1.517,6	1.476,6	820,8	+ 655,8	
26.2	Überschüsse/Fehlbeträge aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	
27.	Finanzierung	1.517,6	1.476,6	820,8	+ 655,8	
27.1	Nettokreditaufnahme	750,0	700,0	650,0	+ 50,0	
27.2	Netto-Einnahmen aus Rücklagen	100,8	43,8	-352,0	+ 395,7	
27.3	Mobilisierung von Vermögenspositionen	666,9	732,8	522,8	+ 210,1	
27.4	Ist-Fehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	

*) fortgeschriebenes Soll; Abweichungen in den Summen durch Runden von Einzelwerten

**) bereinigt um eine Zahlung von 50 Mio. EUR in 2004 für Sicherheitsleistungen (Bürgschaften)

2. Erläuterungen zum Jahresabschluss

2.1 Überblick

Der Haushaltsplan 2005 schließt ausgeglichen ab. Die Haushaltsführung wird daher in den Folgejahren nicht durch einen Fehlbetrag belastet. Es ist gelungen, bereits 2005 einen ausgeglichenen Betriebshaushalt zu erreichen; die ursprüngliche Planung hat dies erst für 2006 vorgesehen.

Die im Vergleich zur Planung bessere Entwicklung des Haushaltsjahres 2005 beruht im Wesentlichen auf einem deutlichen Zuwachs von rd. 242,8 Mio. EUR bei den Hamburg verbleibenden Steuern auf rd. **7.063,8 Mio. EUR** (bedingt durch die Mehreinnahmen im Bereich der Gewerbe- und Körperschaftsteuer) und bei den bereinigten Gesamtausgaben auf der Entlastung um rd. 266,3 Mio. EUR (insbesondere günstiger Zinsverlauf in 2005 und geringere Zahlungen in den Länderfinanzausgleich). Die Zahlungen in den Länderfinanzausgleich reduzierten sich gegenüber der Planung 2005 um rd. 81,5 Mio. EUR und gegenüber dem historischen Höchststand im Jahre 2004 von rd. 687,2 Mio. EUR um rd. 368,7 Mio. EUR auf rd. 318,5 Mio. EUR.

Vor diesem Hintergrund konnte die Netto-Neuverschuldung im Vergleich zur Planung von 700 Mio. EUR auf 650 Mio. EUR gesenkt werden und bleibt damit deutlich unter der verfassungsrechtlichen Kreditobergrenze in Höhe von rd. 825,2 Mio. EUR [1].

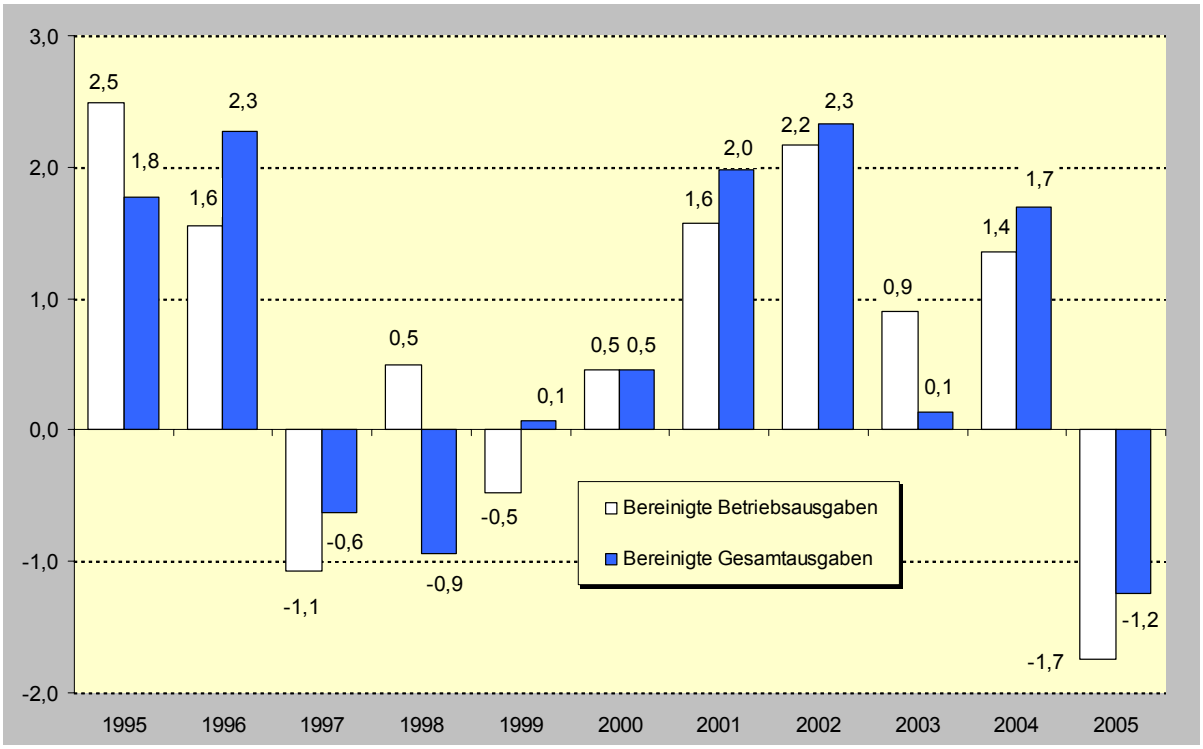
Bei den *Investitionen* stehen investiven Mehreinnahmen von rd. 88,4 Mio. EUR Minderausgaben von rd. 31,3 Mio. EUR gegenüber. Das Defizit im Investitionshaushalt verringerte sich dadurch um rd. 119,7 Mio. EUR auf rd. 833,8 Mio. EUR.

Die *bereinigten Gesamtausgaben* in Höhe von rd. **9.633,8 Mio. EUR** sind im Vergleich zur Planung um rd. 266,3 Mio. EUR bzw. um 2,7 % gesunken, gegenüber dem bereinigten Vorjahresergebnis um 1,2 %. Die durchschnittlichen Steigerungsraten der bereinigten Gesamt- und Betriebsausgaben der Jahre 2000 bis 2005 liegen bei rd. 0,9 % und erfüllen damit die Vorgabe der im Finanzplanungsrat vereinbarten Steigerungsrate von durchschnittlich höchstens 1 % jährlich.

[1] Investitionsausgaben abzüglich Investitionseinnahmen und Erstattungen bei investiven Maßnahmen Staatlicher Hochbau (rd. 8,6 Mio. EUR)

Die Entwicklung der Veränderungsraten bei den bereinigten Betriebs- und Gesamtausgaben in den letzten 11 Jahren stellt sich wie folgt dar:

Abbildung 1 Veränderungsraten der bereinigten Betriebs- und Gesamtausgaben 1995-2005 (in %)



Das *Finanzierungsdefizit* im Gesamthaushalt 2005 beträgt rd. 820,8 Mio. EUR. Diese Lücke wird geschlossen durch

- eine Nettokreditaufnahme (650,0 Mio. EUR),
- Einnahmen aus Vermögensmobilisierung (rd. 170,8 Mio. EUR).

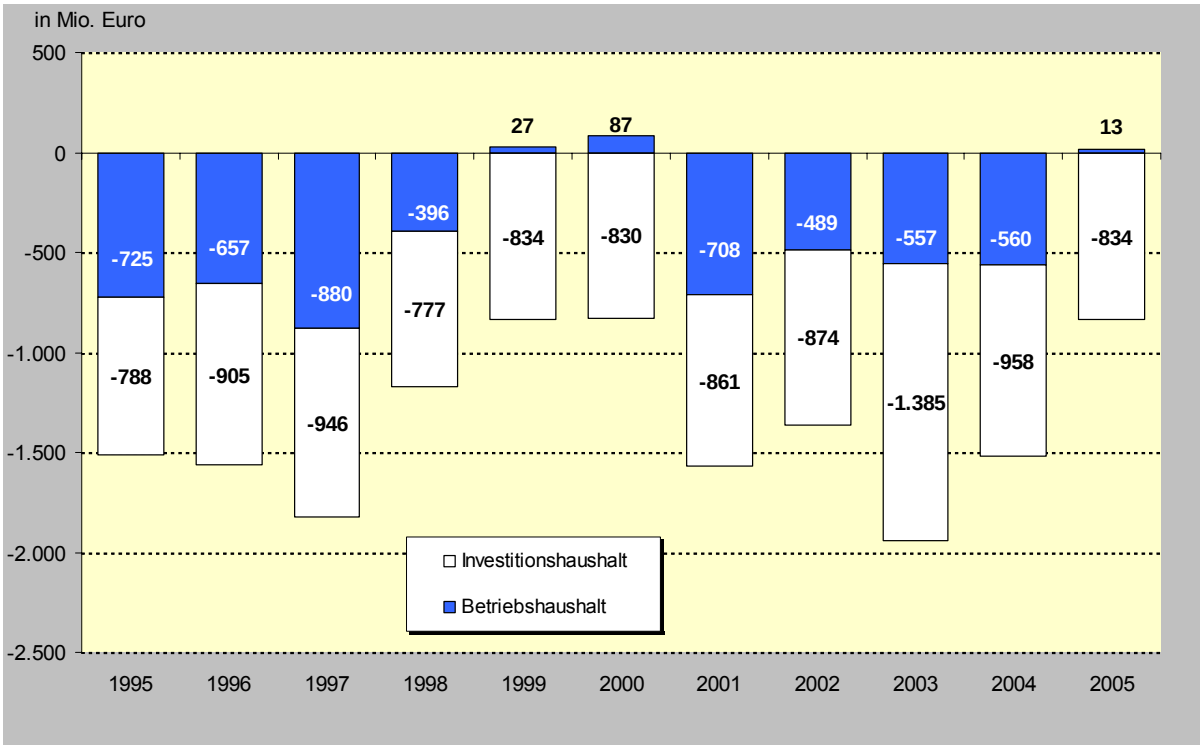
Der allgemeinen Rücklage wurde die im Haushaltsjahr 2005 verbleibende Differenz zwischen Ausgaben und Einnahmen (inkl. Kreditaufnahme und Vermögensmobilisierung) zugeführt (rd. 350,5 Mio. EUR).

Risiken in den Folgejahren

Das Jahresergebnis 2005 ist durch zahlreiche Sonderentwicklungen beeinflusst. In 2006 setzt sich zwar voraussichtlich zunächst die positive Einnahmeentwicklung aufgrund von „Vorzieheffekten“ fort, für die Jahre danach ist jedoch mit erheblichen Haushaltsrisiken zu rechnen (z.B. Besoldungs- und Tarifanpassungen, von Hamburg zu tragende Versorgungsverpflichtungen bei den Anstalten öffentlichen Rechts, Rückerstattungen bei der Spielgerätesteuer, eher verhaltenes Wirtschaftswachstum nach Inkrafttreten der Mehrwertsteuererhöhung Anfang 2007). Die mit der Zuführung 2005 in Höhe von rd. 350,5 Mio. EUR auf rd. 381,4 Mio. EUR angewachsene allgemeine Rücklage dient zur Abfederung künftiger Risiken und damit dem Ausgleich des Gesamthaushalts.

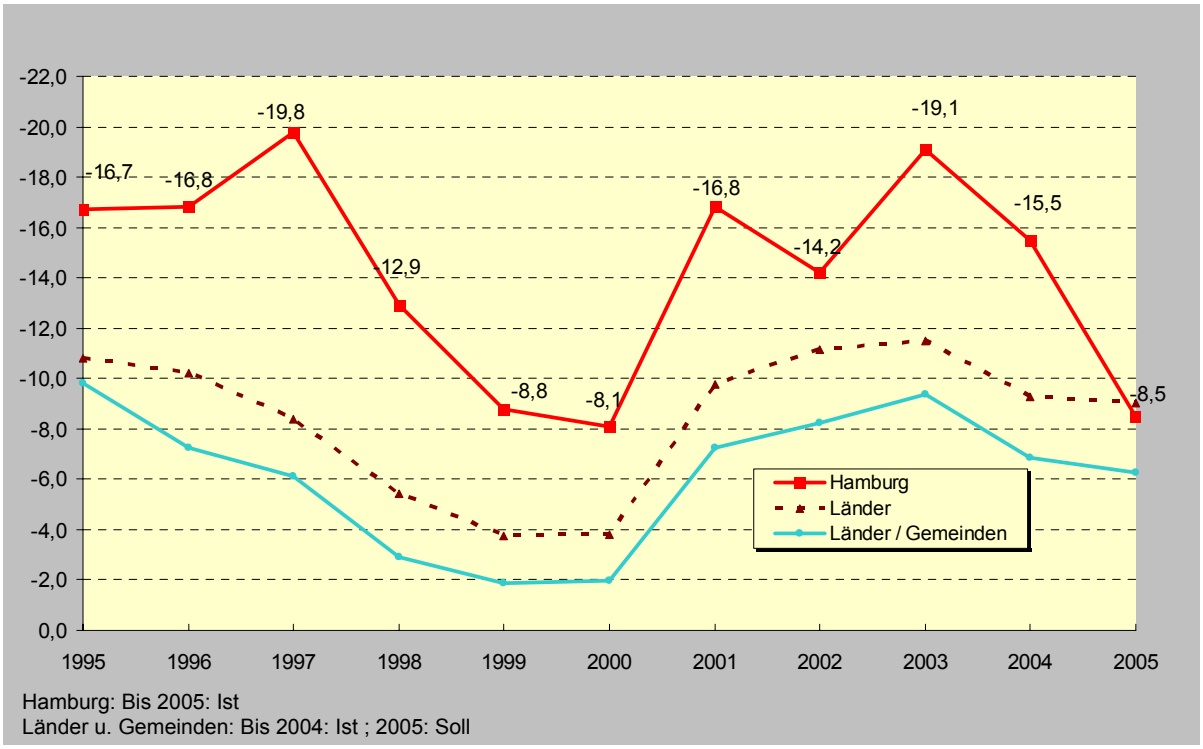
Die Entwicklung der Finanzierungssalden im Investitions- und Betriebshaushalt in den vergangenen 11 Jahren wird in der nachfolgenden Abbildung dargestellt:

Abbildung 2 Finanzierungssalden 1995-2005 (in Mio. EUR)



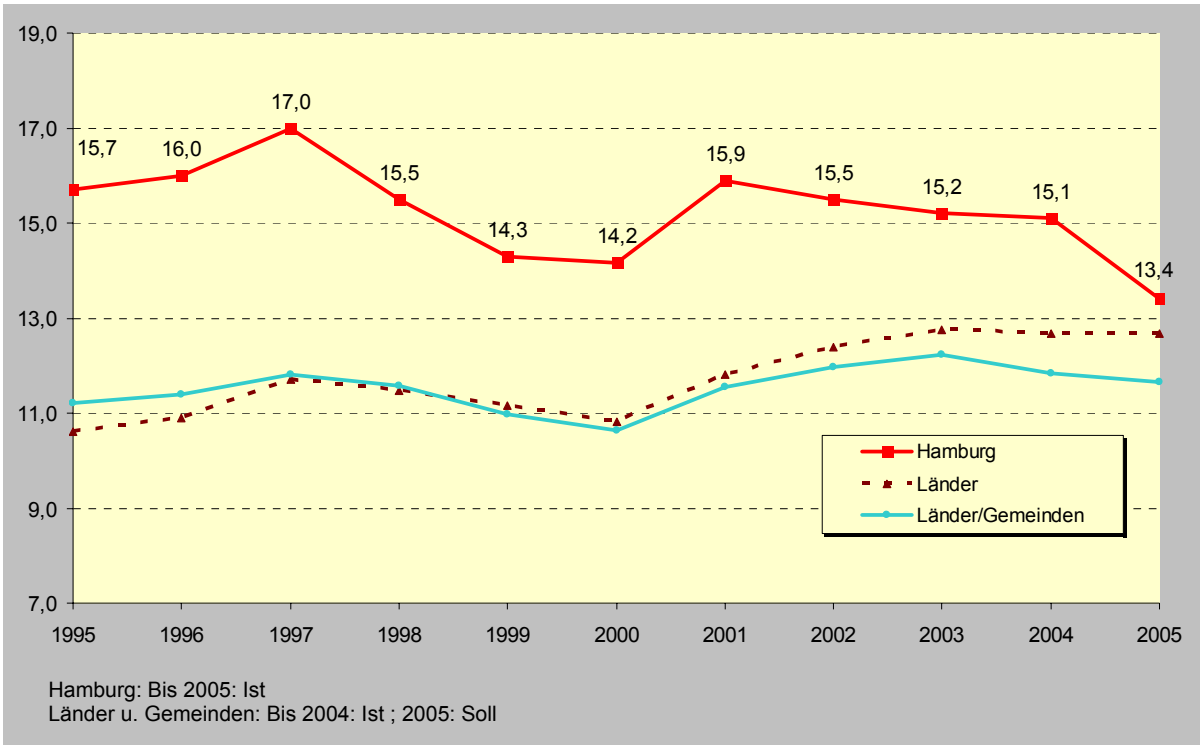
Die Finanzierungsdefizit-Quote Hamburgs (Anteil des Finanzierungsdefizits des Gesamthaushalts an den bereinigten Gesamtausgaben) liegt nach wie vor über dem Durchschnitt der Länder und Gemeinden. Die nachfolgende Abbildung 3 zeigt aber auch, dass die Finanzierungsdefizite 2005 insgesamt rückläufig sind.

Abbildung 3 Finanzierungsdefizitquote 1995-2005 (in %)



Die Zins-Steuer-Quote (Zinsausgaben in Prozent der Hamburg verbleibenden Steuern) beträgt im Jahr 2005 13,4 % und ist damit gegenüber 2004 (15,1 %) ein weiteres Mal gesunken. Die Entwicklung der Zins-Steuer-Quote wird in der folgenden Abbildung 4 dargestellt:

Abbildung 4 Zins-Steuer-Quote 1995-2005 (in %)



2.2 Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben

2.2.1 Einnahmen

Bereinigte Betriebseinnahmen

Die bereinigten Betriebseinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr um 5,2 % gestiegen. Im Vergleich zum fortgeschriebenen Haushalts-Soll 2005 sind Mehreinnahmen von rd. 301,1 Mio. EUR erzielt worden; diese Mehreinnahmen setzen sich im Einzelnen wie folgt zusammen:

Bei den ***Hamburg verbleibenden Steuern*** wurden im Vergleich zu den Erwartungen Mehreinnahmen von rd. 242,8 Mio. EUR erreicht. Diese sind im Wesentlichen auf die positive Entwicklung bei der Körperschaft- (+ rd. 75,8 Mio. EUR) und Gewerbesteuer (+ rd. 84,4 Mio. EUR) sowie den nicht veranlagten Steuern vom Ertrag (+ rd. 53,5 Mio. EUR) zurückzuführen. Gegenüber dem Ist 2004 sind die Hamburg verbleibenden Steuereinnahmen um rd. 8,6 % bzw. 561,4 Mio. EUR gestiegen.

Bei den ***übrigen laufenden Einnahmen*** sind Mehreinnahmen gegenüber der Veranschlagung in Höhe von rd. 58,3 Mio. EUR erzielt worden. Diese Steigerung ist maßgeblich auf folgende Mehreinnahmen zurückzuführen:

- rd. 20 Mio. EUR Erstattungen des Bundes für die bedarfsorientierte Grundsicherung
- rd. 20 Mio. EUR aus Zahlungen des europäischen Arbeitsmarkt-Sozialfonds,
- rd. 19 Mio. EUR Ersatz für Tilgungsleistungen an den Bund für Wohnungsbauschulden (durchlaufender Posten im Haushalt, dem ein entsprechender Ausgabetitel gegenübersteht).

Spezielle Investitionseinnahmen

Die **speziellen Investitionseinnahmen** liegen mit rd. 250,5 Mio. EUR um rd. 88,4 Mio. EUR über dem Plan. Wesentliche Gründe dafür sind

- rd. 76 Mio. EUR im Haushaltsplan 2005 nicht veranschlagte Zuweisungen des Bundes gemäß § 6 Regionalisierungsgesetz für Investitionen,
- rd. 10 Mio. EUR Mehreinnahmen aus Zuweisungen des Bundes aus dem Mehraufkommen bei der Mineralölsteuer.

Zuwachsende Einnahmen

Bei der Entwicklung der Einnahmen – bei den übrigen laufenden Einnahmen und insbesondere bei den Investitionseinnahmen – ist zu berücksichtigen, dass sie rd. 159,8 Mio. EUR außer- und überplanmäßige Einnahmen enthalten, die den Ausgabeermächtigungen zuwachsen. Den Ausgaben im Betriebshaushalt sind im Jahr 2005 rd. 30,0 Mio. EUR zugewachsen und haben dort zu einer entsprechenden Erhöhung geführt. Im Investitionshaushalt lagen die Zuwächse bei rd. 126,8 Mio. EUR. Eine Übersicht über die zuwachsenden Einnahmen und ihre Verwendung findet sich in folgender Tabelle:

Tabelle 2
Außer- und überplanmäßige Einnahmen und ihre Verwendung im Jahr 2005 in Mio. EUR a)

	Ausgabenseite		Einnahmenseite
Steuern			-1,2
Übrige laufende Einnahmen			47,4
Investitionseinnahmen			107,5
Haushaltstechnische Verrechnungen und Rücklagenentnahme			6,1
Betriebshaushalt		30,0	
davon: Personalausgaben	4,6		
Sach- und Fachausgaben	-2,9		
Tilgung	2,6		
Globale Mehr-/Minderausgaben	25,6		
Investitionshaushalt		126,8	
Haushaltstechnische Verrechnungen und Rücklagenzuführungen		3,0	
Gesamt		**159,8**	**159,8**

a) Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

Mobilisierung von Vermögenspositionen

Die Einnahmen im Jahr 2005 in Höhe von 522,8 Mio. EUR aus der Mobilisierung von Vermögenspositionen resultieren aus dem Verkauf von Anteilen an der HSH Nordbank AG im Zusammenhang mit den Folgen aus EU-Beihilfeentscheidungen und der Stärkung des Eigenkapitals der Bank sowie einer Rückzahlung von Gesellschafterdarlehen im Vorgriff auf den Verkauf öffentlicher Gebäude im Rahmen des Projekts PRIMO.

Krediteinnahmen

Die im Jahr 2005 zur Investitionsfinanzierung erforderliche Nettokreditaufnahme beträgt 650,0 Mio. EUR und ist somit gegenüber der Planung um 50 Mio. EUR gesenkt worden. Damit bleibt die Neuverschuldung unter der verfassungsrechtlichen Kreditobergrenze in Höhe von rechnerisch rd. 825,2 Mio. EUR.

2.2.2 Betriebsausgaben

Die *bereinigten Betriebsausgaben* sinken im Vergleich zur Veranschlagung 2005 um 2,7 % oder um rd. 235 Mio. EUR. Die Verbesserungen erklären sich im Wesentlichen aus Ansatz-

unterschreitungen bei

- den Personalausgaben in Höhe von rd. 39,3 Mio. EUR, insbesondere weil die Risikovorsorge für die Besoldungs- und Tarifanpassungen nicht in Anspruch genommen werden musste;
- den Ausgaben für Zinsen in Höhe von rd. 79,7 Mio. EUR, insbesondere aufgrund des günstigeren Zinsniveaus;
- den globalen Mehr- und Minderausgaben in Höhe von rd. 114,5 Mio. EUR, insbesondere weil eine globale Mehrausgabe zur Deckung des Risikos beim Länderfinanzausgleich in Höhe von 95 Mio. EUR nicht in Anspruch genommen werden musste.

Tabelle 3
Nicht ausgeschöpfte Ausgabeermächtigung bei den bereinigten Betriebsausgaben in Mio. EUR

1.	**Ausgabeermächtigung a)**	
	Haushaltssoll	8.784,5
	außer- und überplanmäßig zuwachsende Einnahmen	30,0
	Saldo Sollübertragungen zw. Betriebsausgaben und Investitionen	-15,2
	Netto-Ausgabereste aus 2004	324,4
		9.123,7
2.	**Ist Bereinigte Betriebsausgaben**	**8.549,5**
3.	**auf 2006 übertragene Netto-Ausgabereste**	**333,1**
4.	**Minderausgaben** (= nicht ausgeschöpfte Ausgabeermächtigung über den veranschlagten Bodensatz hinaus, dh. 1. minus 2. minus 3.)	**241,1**

a) Abweichungen in den Summen durch Runden von Einzelwerten

Die im Haushaltsplan 2005 mit 50 Mio. EUR veranschlagte und damit im Soll enthaltene globale Minderausgabe (sog. Bodensatz) konnte erfüllt werden.

2.2.3 Investitionsausgaben

Die Investitionsausgaben liegen mit rd. 31,3 Mio. EUR unter dem Soll 2005. Ursachen sind vor allem Verzögerungen beim Beginn und Verlauf von Maßnahmen des Sonderinvestitionsprogramms.

3. Kassenmäßiger Abschluss und Haushaltsabschluss

3.1 Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO), zugleich Abschlussergebnis nach § 25 LHO

Die nachstehende Tabelle weist den kassenmäßigen Abschluss nach § 82 LHO aus. Das in dem Abschluss dargestellte kassenmäßige Jahresergebnis ist zugleich Abschlussergebnis nach § 25 Absatz 1 LHO. Das Haushaltsjahr 2005 schließt in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen ab.

Tabelle 4 Kassenmäßiger Abschluss 2005 nach § 82 LHO

	Bezeichnung	EUR	
1.	**Kassenmäßiges Jahres- und Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 LHO)**		
1.1	Summe der Ist-Einnahmen		10.321.088.096,89
1.2	Summe der Ist-Ausgaben		10.321.088.096,89
1.3	**Kassenmäßiges Jahresergebnis zugleich Abschlussergebnis nach § 25 LHO**		0,00
1.4	Kassenmäßiges Jahresergebnis früherer Jahre, soweit haushaltsmäßig noch nicht abgewickelt		0,00
1.5	**Kassenmäßiges Gesamtergebnis**		**0,00**
2.	**Ermittlung des Finanzierungssaldos (§ 82 Nr. 2 LHO)**		
2.1.	Ist-Einnahmen (Gesamteinnahmen) mit Ausnahme:		10.321.088.096,89
	• Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	650.000.000,00	
	• Entnahmen aus Rücklagen	6.381.169,78	
	• Einnahmen aus der Mobilisierung von Vermögenspositionen	522.769.211,03	
	• Gezahlte Finanzausgleiche	318.452.971,79	
	• Haushaltstechnische Verrechnungen	10.459.925,56	
		1.508.063.278,16	-1.508.063.278,16
2.2	**Bereinigte Gesamteinnahmen**		**8.813.024.818,73**
2.3	Ist-Ausgaben (Gesamtausgaben) mit Ausnahme:		10.321.088.096,89
	• Zuführung an Rücklagen	366.747.789,12	
	• Gezahlte Finanzausgleiche	318.452.971,79	
	• Haushaltstechnische Verrechnungen	2.069.674,92	
		687.270.435,83	-687.270.435,83
2.4	**Bereinigte Gesamtausgaben**		**9.633.817.661,06**
2.5	**Finanzierungssaldo – gesamt – (Nr. 2.2 ./. Nr. 2.4)**		**-820.792.842,33**

3.2 Haushaltsabschluss (§ 83 LHO)

In der nachstehenden Tabelle wird der Haushaltsabschluss gemäß § 83 LHO nachgewiesen. Der Haushaltsabschluss belegt das rechnungsmäßige Jahresergebnis und das rechnungsmäßige Gesamtergebnis.

Tabelle 5 Haushaltsabschluss 2005 nach § 83 LHO

	Bezeichnung	EUR	
1.	Kassenmäßiges Jahresergebnis		0,00
2.	Kassenmäßiges Gesamtergebnis		0,00
3.	Aus dem Haushaltsjahr 2004 übertragenes Nettorestevolumen		
	• Einnahmereste	456.562.784,70	
	• ./. Ausgabereste	781.324.809,46	
	• + Vorgriffe	35.072.112,60	
		-289.689.912,16	
4.	In das Haushaltsjahr 2006 übertragenes Nettorestevolumen		
	• Einnahmereste	421.401.267,73	
	• ./. Ausgabereste	874.496.297,28	
	• + Vorgriffe	24.986.373,64	
		-428.108.655,91	
5.	Netto-Restedifferenz (Unterschied zwischen Nr. 3 u. Nr. 4)		-138.418.743,75
6.	**Rechnungsmäßiges Jahresergebnis** (Summe aus Nr. 1 und Nr. 5)		-138.418.743,75
7.	**Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis** (Summe aus Nr. 2 und Nr. 4)		-428.108.655,91

4. Gesamtrechnung – Gegenüberstellung von Gesamtsoll und Gesamtist

Die im Haushaltsjahr 2005 insgesamt verfügbaren Ausgabeermächtigungen – Ausgaben-Gesamtsoll – umfassen neben dem endgültigen Haushaltssoll 2005 noch die aus dem Vorjahr übertragenen Ausgabereste abzüglich der im Vorjahr geleisteten, auf die Bewilligung für 2005 anzurechnenden Vorgriffe.

Auf der Basis dieses Gesamtsolls und weiterer Ermächtigungen aufgrund haushaltsrechtlicher Vermerke sind die Ist-Ausgaben 2005 geleistet und Ausgabereste auf das Folgejahr übertragen worden. Die Ist-Ausgaben und die auf das folgende Jahr zu übertragenden Ausgabereste abzüglich der geleisteten, auf die Bewilligung für 2006 anzurechnenden Vorgriffe bilden das Gesamt-Ist.

Für das Haushaltsjahr 2005 zeigt die Gesamtrechnung das in der nachstehenden Tabelle abgedruckte Bild.

Tabelle 6 Gesamtrechnung 2005 (§ 81 LHO) in EUR

	Bezeichnung		Ausgaben	Einnahmen
1.	**Gesamtsoll**			
1.1	**Haushaltssoll 2005** Haushaltssoll gemäß Haushaltsbeschluss 2005 der Bürgerschaft vom 15.12.2004		10.204.970.000,00	10.204.970.000,00
1.2	**Veränderungen des Haushaltssolls 2005 durch Einzelbeschlüsse der Bürgerschaft**		106.264.000,00	106.264.000,00
1.3	**Endgültiges Haushaltssoll 2005**		**10.311.234.000,00**	**10.311.234.000,00**
1.4	**Aus 2004 übertragene Haushaltsreste**			
	• Einnahmereste			456.562.784,70
	• Ausgabereste	781.324.809,46		
	./. Vorgriffe 2004	35.072.112,60		
	Nettoausgabereste		746.252.696,86	
1.5	**Gesamtsoll 2005**		**11.057.486.696,86**	**10.767.796.784,70**
2.	**Gesamtist**			
2.1	**Ist 2005**		10.321.088.096,89	10.321.088.096,89
2.2	**In das Haushaltsjahr 2006 übertragene Haushaltsreste**			
	• Einnahmereste			421.401.267,73
	• Ausgabereste	874.496.297,28		
	./. Vorgriffe 2005	24.986.373,64		
	Nettoausgabereste		849.509.923,64	
2..3	**Gesamtist 2005**		**11.170.598.020,53**	**10.742.489.364,62**
3.	**Mehrausgaben /**		**113.111.323,67**	
	Mindereinnahmen (Differenz zwischen Gesamtist und Gesamtsoll)			**25.307.420,08**

5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben, Haushaltsüberschreitungen

Soweit bei einem Ausgabetitel das Gesamtist das Gesamtsoll überschreitet, liegen über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben vor. Wenn diese Ausgaben nicht zulässig bzw. nicht genehmigt sind (z.B. durch haushaltsrechtliche Vermerke), handelt es sich um Haushaltsüberschreitungen.

Die Liste der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 85 LHO (vgl. Übersicht 3) weist für das Jahr 2005 Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 903.113,09 EUR (22 Fälle) aus. In Höhe von 789.445,21 EUR (19 Fälle) handelt es sich um außerplanmäßige Ausgaben nach § 61 LHO (Leistungs- und Werterstattungen), denen außerplanmäßige Einnahmen gegenüber stehen. Die verbleibenden Haushaltsüberschreitungen reduzieren sich auf 113.667,88 EUR (3 Fälle).

Einzelheiten über die Art der entstandenen Überschreitungen gehen aus den Begründungen der genannten Übersicht hervor. Die Überschreitungen werden durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen an anderer Stelle in gleicher Höhe gedeckt.

6. Vorgriffe und Haushaltsreste

Die Bürgerschaft hat den Senat durch Art. 6 Haushaltsbeschluss 2005 ermächtigt, Vorgriffe zu Lasten des Haushaltsjahres 2006 in Höhe von 150 Mio. EUR zu leisten. Von dieser Ermächtigung ist in einer Gesamthöhe von rd. 25,0 Mio. EUR Gebrauch gemacht worden. Der Grund für entstehende Investitionsvorgriffe liegt i.d.R. in dem schwer vorhersehbaren Baufortschritt bzw. dem Zeitpunkt der Rechnungsstellung und den damit verbundenen Schwankungen beim Mittelabfluss.

Die Entwicklung der Vorgriffe und Haushaltsreste veranschaulicht die nachstehende Tabelle. Die Begründungen der Haushaltsreste ab 3 Mio. EUR sind als Anlage 3 beigefügt.

Tabelle 7 Entwicklung der Vorgriffe und der in das Folgejahr übertragenen Haushaltsreste in Mio. EUR [a)]

	2001	2002	2003	2004	2005
Vorgriffe	26,8	53,4	74,0	35,1	25,0
Einnahmereste	411,6	463,1	441,8	456,6	421,4
• darunter Krediteinnahmereste	403,7	442,7	419,5	413,3	413,3
Ausgabereste	612,2	698,2	748,0	781,3	874,5
Ausgabereste abzüglich der Vorgriffe (Netto-Ausgabereste)	594,4	644,9	674,0	746,3	849,5
davon:					
• Betriebsausgaben	190,5	192,4	241,5	324,4	333,1
• Investitionen	403,9	452,4	432,5	421,9	516,4
– davon Baumaßnahmen	78,7	50,1	41,1	111,2	144,5
– davon sonstige Sachinvestitionen	39,6	55,3	80,3	83,9	89,0
– davon Finanzinvestitionen	285,7	347,0	311,0	226,8	282,9

a) Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

7. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen

Eine Übersicht über die bewilligten und tatsächlich in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen der vergangenen fünf Jahre ergibt folgendes Bild:

Tabelle 8 Entwicklung der bewilligten und in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen in Mio. EUR

	2001	2002	2003	2004	2005
Von der Bürgerschaft bewilligte Verpflichtungsermächtigungen	1.939,1	1.752,1	3.268,0	2.492,6	2.560,7
Tatsächlich in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	442,8	358,5	350,9	270,1	337,5

8. Stand des Vermögens, Entwicklung der Schulden

Hinsichtlich des Vermögensbestandes ergeben sich zum 31. Dezember 2005 die in der nachstehenden Tabelle angegebenen Werte. Die Berechnung der Werte ergibt sich aus der im Abschnitt C, Übersicht Nr. 9 dargestellten Vermögensübersicht.

Tabelle 9 Stand des Vermögens zum 31.12.2005

	Bestand am 1.1.2005	Veränderungen 2005 + / –	Bestand am 31.12.2005
Vermögen			
• **flächenmäßig** nachgewiesenes unbewegliches Sachvermögen*)	37.194 ha	+ 415 ha	37.609 ha
• **wertmäßig** ausgewiesenes Vermögen sowie Sonder- und Zweckvermögen	8.606 Mio. EUR	+ 1.489 Mio. EUR	10.095 Mio. EUR
Schulden	20.673 Mio. EUR	+ 797 Mio. EUR	21.470 Mio. EUR

*) Mit der Einführung der Doppik zum 1.1.2006 wird die Darstellung des gesamten Vermögens beginnend mit der Haushaltsrechnung 2006 in EUR erfolgen.

Die Schulden entwickelten sich in den letzten Jahren wie folgt:

Tabelle 10 Entwicklung der Schulden in Mio. EUR *) (Stand jeweils 31. Dezember)

	2001	2002	2003	2004	2005
Schulden aus Kreditmarktmitteln	17.631,8	18.186,9	19.358,4	20.362,2	21.470,0
Schulden beim öffentlichen Bereich **)	353,6	339,0	327,2	310,6	302,8
Fundierte Schulden insgesamt	17.985,5	18.525,9	19.685,6	20.672,8	21.772,8

*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

**) Dies sind u.A. Schulden beim Bund (u.A. für Wohnungsbau).

C. Übersichten zur Haushaltsrechnung

Übersichten zur Ist-Rechnung

1. Finanzierungsübersicht
2. Kreditfinanzierungsrechnung

Übersichten nach §§ 85 und 86 LHO

3.1 Über- und außerplanmäßige Ausgaben und ihre Begründung (Einzelfälle)

3.2 Vorgriffe und ihre Begründung

4. Jahresabschlüsse der Sondervermögen „Stadt und Hafen“, „Naturschutz und Landschaftspflege“ und „Telekommunikation“
5. Einnahmen, Ausgaben und Bestand der Sondervermögen und Rücklagen
6. Übersichten über die Jahresabschlüsse der Landesbetriebe (§ 26 Abs. 1 LHO) sowie der netto veranschlagten Einrichtungen (§ 15 Abs. 2 LHO)
7. Berichtigungen von Jahresabschlüssen 2004 nachrichtlich
8. Gesamtbeträge der nach § 59 LHO erlassenen Ansprüche nach Geschäftsbereichen
9. Vermögensübersicht gem. Art. 70 der Hamburgischen Verfassung und § 86 LHO

1. Finanzierungsübersicht 2005 (in EUR)

Bezeichnung	Ist	Endgültiges Haushalts-Soll
Gesamteinnahmen	10.321.088.096,89	10.311.234.000,00
abzüglich:		
• Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt		
– brutto	2.688.584.260,50	2.720.800.000,00
– Tilgungen	-2.038.584.260,50	-2.020.800.000,00
netto	650.000.000,00	700.000.000,00
• Entnahmen aus Rücklagen	6.381.169,78	45.000.000,00
• Einnahmen aus Vermögensmobilisierungen	522.769.211,03	732.820.000,00
• Haushaltstechnische Verrechnungen	10.459.925,56	9.886.000,00
Summe	**9.131.477.790,52**	**8.823.528.000,00**
Gesamtausgaben	10.321.088.096,89	10.311.234.000,00
abzüglich:		
• Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	a)	–
• Zuführung an Rücklagen, Fonds und Stöcke	366.747.789,12	11.120.000,00
• Ausgaben zur Deckung der Fehlbeträge aus Vorjahren		
• Haushaltstechnische Verrechnungen	2.069.674,92	0,00
Summe	**9.952.270.632,85**	**10.300.114.000,00**
Finanzierungssaldo **(Summe Gesamteinnahmen abzüglich Summe Gesamtausgaben)**	**-820.792.842,33**	**-1.476.586.000,00**

a) siehe unter Gesamteinnahmen „Tilgungen“

2. Kreditfinanzierungsrechnung 2005 (in EUR)

Bezeichnung	Ist	Endgültiges Haushalts-Soll
Kredite vom Kreditmarkt		
• Brutto-Aufnahme von Kreditmarktmitteln	2.688.584.260,50	2.720.800.000,00
• Tilgungen	2.038.584.260,50	2.020.800.000,00
Einnahmen (netto) aus Krediten vom Kreditmarkt	**650.000.000,00**	**700.000.000,00**
Kredite vom öffentlichen Bereich		
• Brutto-Aufnahme	4.833.295,96	900.000,00
• Tilgungen	12.576.101,48	9.200.000,00
Einnahmen (netto) aus Krediten vom öffentl. Bereich	**-7.742.805,52**	**-8.300.000,00**

3.1 Über- und außerplanmäßige Ausgaben und ihre Begründung (Einzelfälle)

3.2 Vorgriffe und ihre Begründung

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsüberschreitung (in EUR)
1		2	3
Einzelplan 1.1			
1140.535.91	11	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	99.000,00
1140.682.01	11		78.481,35
		Summe	**177.481,35**
Einzelplan 1.2			
1200.535.91	81	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	4.269,60
1210.671.03	81	Erstattungen im Zusammenhang mit zurückgeforderten Leistungen der Studienförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	111.042,88
1250.535.91	81	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	10.341,00
		Summe	**125.653,48**
Einzelplan 1.3			
1300.535.91	82	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	3.059,85
		Summe	**3.059,85**
Einzelplan 1.5			
1500.535.91	84	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	2.296,50
1550.535.91	84	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	2.398,50
		Summe	**4.695,00**
Einzelplan 1.6			
1600.535.91	86	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	4.050,00
1650.535.91	86	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	4.500,00
		Summe	**8.550,00**
Einzelplan 1.7			
1700.535.91	87	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	4.348,50
1750.535.91	87	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	900,00
		Summe	**5.248,50**
Einzelplan 1.8			
1800.535.91	88	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	1.474,70
1850.535.91	88	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	3.100,50
		Summe	**4.575,20**

Begründung
4
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 7000.261.91
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 7000.261.91 (74.000€) und 9000.261.01 (4.481,35 €)
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91.
Die Haushaltsüberschreitung ist dadurch entstanden, dass versäumt wurde, den Einnahmetitel 1210.119.01 mit dem ZE Vermerk zu versehen (für das HJ 2006 ist dieses mit der BüDrs. 18/3419 erfolgt).
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91.
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91.
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91 und 8550.111.01.
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91 und 8550.111.01.
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91 und 8550.111.01.
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91 und 8550.111.01.
Es handelt sich um die Erstattung von Produktleistungen (Dienstleistungen, hier: Fehlalarme) i.S. der VV zu § 61 LHO. Den Ausgaben stehen Einnahmen in gleicher Höhe bei 8500.261.91 und 8550.111.01 gegenüber.
Es handelt sich um die Erstattung von Produktleistungen (Dienstleistungen, hier: Fehlalarme) i.S. der VV zu § 61 LHO. Den Ausgaben stehen Einnahmen in gleicher Höhe bei 8500.261.91 und 8550.111.01 gegenüber.
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91.
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91.

Begründungen zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben **Haushaltsrechnung 2005**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsüberschreitung (in EUR)
1		2	3
Einzelplan 3.1			
3100.535.91	30	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	4.074,60
3200.682.01	30	Zuschuss zu den laufenden Kosten des Landesbetriebes Hamburger Volkshochschule zum Ausgleich des Verlustes	10.000,00
		Summe	**14.074,60**
Einzelplan 4.0			
4000.459.95	97	Prämien im Rahmen des betrieblichen Vorschlagwesens	625,00
4000.535.91	40	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	7.041,50
		Summe	**7.666,50**
Einzelplan 7.0			
7000.535.92	70	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen an Landesbetriebe u. dgl. (§ 61 LHO)	2.000,00
7500.535.93	75	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO) Gebühren nach BImSchG	511.958,61
		Summe	**513.958,61**
Einzelplan 9.1			
9000.535.91	90	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	38.000,00
9120.535.91	91	Ausgaben für außerplanmäßige Erstattungen (§ 61 LHO)	150,00
		Summe	**38.150,00**
		Gesamtsumme	**903.113,09**

Begründung
4
apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahmen bei 1230.261.91,1430.261.91, 1630.261.91 und 1830.261.91. apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 7000.261.92. Eine ursprünglich im HJ 2004 in PAISY gebuchte Auszahlung ist versehentlich erst im HJ 2005 in SAP durch eine korrespondierende Korrekturbuchung verbucht worden. Dadurch ist die Überschreitung im HJ 2005 entstanden. Die entsprechenden Haushaltsmittel standen im HJ 2004 auf dem Titel 4000.459.95 AOB 97 zur Verfügung. apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 7000.261.91 und 8500.261.91 Bei der Überschreitung handelt es sich um eine fehlerhafte Auslegung des § 61 LHO. Die Mehrausgabe wird durch entsprechende Einsparung beim Titel 7000.539.99 ausgeglichen. apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 7000.261.91 apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 7000.261.91 apl. Erstattung gem. § 61 LHO; entsprechende apl. Einnahme bei 8500.261.91

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Vorgriff (in EUR)
1		2	3
Einzelplan 1.2			
1230.535.12	81	Unterhaltung und Instandsetzung sowie Betriebsausgaben öffentliche Straßen und Wege - öffentliche Straßen und Ingenieurbauwerke -	52.965,62
		Summe	**52.965,62**
Einzelplan 1.4			
1430.535.12	83	Unterhaltung und Instandsetzung sowie Betriebsausgaben öffentliche Straßen und Wege	240.142,54
		Summe	**240.142,54**
Einzelplan 1.6			
1630.535.12	86	Unterhaltung und Instandsetzung sowie Betriebsausgaben öffentliche Straßen und Wege -öffentliche Straßen und Ingenieurbauwerke-	124.216,62
		Summe	**124.216,62**
Einzelplan 1.7			
1730.534.12	87	Allgemeine Unterhaltungsmaßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit von öffentlichen Straßen und Wegen (Rahmenzuweisung aus 06.0.6300.521.81)	368.495,21
		Summe	**368.495,21**
Einzelplan 1.8			
1830.535.12	88	Unterhaltung und Instandsetzung sowie Betriebsausgaben öffentliche Straßen und Wege	109.220,77
		Summe	**109.220,77**
Einzelplan 3.2			
3610.893.79	34	Fördermittel nach §§ 21, 23, 24 und 27 HmbKHG für Krankenhäuser	9.482.199,62
		Summe	**9.482.199,62**
Einzelplan 3.3			
3730.893.61	37	Zuschüsse für Denkmalpflegemaßnahmen	138.333,41
3800.682.05	37	Zuschuss an die Stiftung Museum für Hamburgische Geschichte	700.000,00
3800.682.06	37	Zuschuss an die Stiftung Altonaer Museum	1.000.000,00
3800.682.07	37	Zuschuss an die Stiftung Helms Museum	1.599.000,00
3800.710.04	37	Neugestaltung der KZ-Gedenkstätte Neuengamme	925.853,19
3800.891.01	37	Zuschüsse an Museumsstiftungen für Sammlungs- und Ausstattungsgegenstände	495.000,00
3800.893.02	37	Zuschüsse für Bauinvestitionen	106.092,88

Begründung
4
Der Vorgriff wurde notwendig, um Arbeiten auszuführen, die zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit dringend erforderlich waren.
Der Vorgriff begründet sich mit der dringend erforderlichen Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheitspflicht nach dem Hamburgischen Wegegesetz.
Zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit wurde die Durchführung der Arbeiten zwingend erforderlich.
Unabweisbare Beseitigung von Schäden im Straßen- und Wegenetz zur Wiederherstellung sowie Unterhaltungsmaßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit (überwiegend auf Anordnung Straßenverkehrsbehörde)
Der Vorgriff wurde notwendig, um Arbeiten auszuführen, die zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit dringend erforderlich waren.
Aufgrund eines zügigen Baufortschritts bei einigen laufenden Investitionsmaßnahmen musste ein Vorgriff in Höhe von rd. 9,5 Mio. EUR in Anspruch genommen werden, um alle Mittelabforderungen der Krankenhäuser erfüllen zu können.
Das Denkmalschutzamt hatte im Jahre 2005 Zuschüsse in Höhe von insgesamt 1.366.740,20 € zugesagt. Durch eine Mittelbindung in Höhe von jeweils 300 Tsd. EUR für die Haushaltsjahre 2005 und 2006 zur Sanierung des Kirchenschiffes St. Michaelis entstand eine Finanzierungslücke ab Mitte Dezember 2005. Von dem beantragten Vorgriff in Höhe der 300 Tsd. EUR wurden letztendlich 138.333,41 EUR benötigt. Abdeckung von Vorlaufkosten für Sonderausstellungen und Veranstaltungen des folgenden Jahres. Abdeckung von Vorlaufkosten für Sonderausstellungen und Veranstaltungen des folgenden Jahres. Vorfinanzierung zur Deckung der Rückzahlungsverpflichtung an eine Versicherung. Von der im April 2005 als Vorgriff beantragten veranschlagten letzten Rate in Höhe von 1.678 Tsd. EUR zur Abrechnung des Bauvorhabens "Neugestaltung der KZ-Gedenkstätte Neuengamme" wurden in 2005 925.853,19 EUR benötigt. Vorgriffe zur Konsolidierung der Museen. Zur Ausfinanzierung des Bauvorhabens Deichtorhallen -Internationales Haus der Photographie- wurden 106.092,88 EUR in Anspruch genommen.

Begründungen zu den Vorgriffen **Haushaltsrechnung 2005**

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Vorgriff (in EUR)
1		2	3
3920.893.01	37	Zuschüsse für Bauinvestitionen	387.227,56
		Summe	**5.351.507,04**
Einzelplan 7.0			
7500.743.78	75	Ausbau Predöhlkai, Liegeplatz 1	9.257.626,22
		Summe	**9.257.626,22**
		Gesamtsumme	**24.986.373,64**

Begründung
4
Die für 2006 geplante Sanierung der Fassade im Bühnenhaus sowie Errichtung eines Brückenwerkes bei der Hamburgischen Staatsoper und Erneuerung des Mischpultes des Deutschen Schauspielhauses mussten aus technischen Gründen bereits in der Spielpause 2005 durchgeführt werden. Von den zur Verfügung gestellten 590 Tsd. EUR wurden 387.227,56 EUR benötigt. Aufgrund des zügigen Baufortschritts wurde ein Vorgriff in Anspruch genommen.

Jahresabschlüsse der Sondervermögen „Stadt und Hafen“ , „Naturschutz und Landschaftspflege“ sowie „Telekommunikationsnetz“

4.1 Wirtschaftsplan Sondervermögen Stadt und Hafen Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005

A. Erfolgsplan

in Euro	Ist Jan - Dez 2005
Einnahmen	
Betriebseinnahmen	10.158.313,17
Übrige Einnahmen	1.053.356,58
Gesamteinnahmen	11.211.669,75
Ausgaben	
Betriebsausgaben (1)	17.685.303,92
Gesamtausgaben	17.685.303,92
Jahresüberschuss (+) / -defizit (-)	-6.473.634,17

(1) Übertragung von Kassenmittel-Resten aus 2004 auf 2005
Betriebsausgaben: 1,6 Mio Euro

B. Finanzplan

in Euro	Ist Jan - Dez 2005
I. Finanzbedarf	
Investitionen	
Hafenerweiterung Altenwerder (2)	6.709.523,05
Innenstädtischer Hafenrand / HafenCity (2)	48.329.835,77
sonstiger Finanzbedarf	255.645,96
Jahresdefizit	6.473.634,17
Gesamtsumme Finanzbedarf	61.768.638,95
II. Deckungsmittel	
060 Kredite	47.717.503,01
030 Grundstücksverkäufe	14.051.135,94
989 Jahresüberschuss	0,00
Gesamtsumme Deckungsmittel	61.768.638,95

(2) Übertragung von Kassenmittel-Resten aus 2004 auf 2005
Hafenerweiterung Altenwerder: 13 Mio Euro
Innenstädtischer Hafenrand / HafenCity: 25 Mio Euro

C. Schuldenstand	
per 31.12.2005 in Euro	398.260.710,62

Übertragung Kreditermächtigung aus 2004 auf 2005:45,223 Mio Euro

4.2 Wirtschaftsplan Sondervermögen für Naturschutz und Landschaftspflege Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005

Kontobezeichnung	Ansatz Haushaltsjahr 2005	Ergebnis Haushaltsjahr 2005
	- EUR -	
1	2	3
A. Erfolgsplan		
Erträge		
I. Leistungen bei investiven Maßnahmen		
110 Architekten- und Ingenieur-leistungen (ohne § 31 HOAI)	0	0,00
120 Projektsteuerung/Bauherrn-beratung/-betreuung	0	0,00
Summe I	0	0,00
II. Leistungen bei Bauunterhaltungs-maßnahmen		
210 Architekten- und Ingenieur-leistungen (ohne § 31 HOAI)	0	0,00
220 Projektsteuerung/Bauherrn-beratung/-betreuung	0	0,00
Summe II	0	0,00
Summe I + II	0	0,00
III. Umsatzsteuerpflichtige Leistungen		
300 Erträge aus umsatzsteuerpflichtigen Leistungen	0	0,00
IV. Andere Erträge		
Betriebseinnahmen	6.245.000	2.364.551,99
310 Sonstige betriebliche Erträge	0	62.807,60
320 Entnahme aus Rücklagen	0	0,00
Summe III	0	0,00
V. Gesamterträge (Summe I, II, III, IV)	**6.245.000**	**2.427.359,59**

Wirtschaftsplan Sondervermögen für Naturschutz und Landschaftspflege

Kontobezeichnung			Ansatz Haushaltsjahr 2005	Ergebnis Haushaltsjahr 2005
			- Euro -	
1			2	3
A.	**Erfolgsplan**			
Aufwendungen				
I.	**Personalaufwand**			
	410	Beamtenbezüge, Angestelltenvergütungen, Löhne der Arbeiter	222.000	114.642,68
	420	Beschäftigungsentgelte für vorübergehend Beschäftigte	0	0,00
	430	Sonstige Personalaufwendungen (Zulagen, Überstundenentgelte u.dgl.)	0	0,00
	440	Zuschläge für Beihilfen u. dgl.	2.000	1.426,36
	450	Versorgungszuschläge für Beamte, Angestellte und Arbeiter	67.000	17.806,28
	Summe I		291.000	133.875,32
II.	**Sachaufwand**			
	510	Geschäftsbedarf	22.800	11.400,00
	520	Geräte u. Ausstattung	5.200	2.600,00
	530	Aus- u. Fortbildung	0	0,00
	540	Reisekosten	0	0,00
	550	Fremdleistungen	0	0,00
	560	Miete	0	0,00
	570	Bewirtschaftung	0	0,00
	580	Instandhaltung	0	0,00
	600	Erstattung Verwaltungsgemeinkosten u. dgl.	0	2.659,89
	Summe II		28.000	16.659,89
III.	**Sonstiger Aufwand**			
	700	Umsatzsteuerzahllast	0	0,00
		Unterhaltung von Ausgleichsflächen	282.000	274.190,97
IV.	**Gesamtaufwendungen (Summe I, II,III)**		**601.000**	**424.726,18**
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Saldo zwischen Gesamterträgen und Gesamtaufwendungen)				
	989	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5.644.000	2.002.633,41

Wirtschaftsplan des Sondervermögens für Naturschutz und Landschaftspflege

Kontobezeichnung		Ansatz Haushaltsjahr 2005	Ergebnis Haushaltsjahr 2005
		- Euro -	
1		2	3
B. Finanzierungsplan			
Finanzbedarf			
I. Investitionen			
001	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	7.725.000	1.602.138,31
002	Bezirksämter	87.000	8.688,01
Summe I		7.812.000	1.610.826,32
II. Sonstiger Finanzbedarf			
071	Zuführung an Rücklagen	0	391.807,09
078	Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	0	0,00
182	Ablieferung an den Haushalt	0	0,00
620	Rückvergütung an Auftraggeber	0	0,00
989	Jahresfehlbetrag	-2.168.000	0,00
Summe II		**-2.168.000**	**391.807,09**
Gesamtsumme Finanzbedarf (Summe I und II)		**5.644.000**	**2.002.633,41**
Deckungsmittel			
071	Entnahme aus Rücklagen	0	0,00
078	Verlustvortrag auf das Folgejahr	0	0,00
181	Zuschuss aus dem Haushalt	0	0,00
989	Jahresüberschuss	**5.644.000**	**2.002.633,41**
Gesamtsumme Deckungsmittel		**5.644.000**	**2.002.633,41**

4.3 Wirtschaftsplan Sondervermögen Hamburgisches Telekommunikationsnetz Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005

Gewinn- und Verlustrechnung

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
1. Umsatzerlöse	1.810.095,65	3. Materialaufwand	
		Aufwendungen für bezogene Leistungen	289.122,19
2. Sonstige betriebliche Erträge	10.254.677,34		
		4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	11.404.321,96
		5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	572.113,65
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	200.784,81		
Insgesamt	12.265.557,80	Insgesamt	12.265.557,80
Jahresüberschuss /-Jahresfehlbetrag in EUR:		0,00	

Bilanz

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
A. Anlagevermögen		A. Eigenkapital	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	648.232,44	- Grundkapital	78.025.840,79
- Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		B. Sonderposten aus Investitionszuschüssen zum Anlagevermögen	912.285,45
		C. Rückstellungen	
II. Sachanlagen		- Sonstige Rückstellungen	1.740,00
- Leitungsnetz	42.685.120,88	D. Verbindlichkeiten	
-Technische Anlagen und Maschinen	27.608.044,37	- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.131.046,51
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	- Sonstige Verbindlichkeiten	1.988,00
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.109.945,92	E. Rechnungsabgrenzungsposten	7.592.684,14
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	864.543,54		
- Sonstige Vermögensgegenstände der FHH	240.425,93		
Landeshauptkasse der FHH	11.509.271,81		
Insgesamt	89.665.584,89	Insgesamt	89.665.584,89

Jahresergebnis des Finanzierungsplans

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	11.178.981,02	Abschreibungen	11.404.321,96
		Auflösung Sonderposten	-172.714,55
		Anlagenabgänge	571.408,86
		Noch verfügbare Deckungsmittel aus dem Vorjahr	2.447.464,21
Insgesamt	11.178.981,02	Insgesamt	14.250.480,48
Noch verfügb. Deckungsmittel	3.071.499,46		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

Einnahmen und Ausgaben sowie Bestand der Sondervermögen und Rücklagen

5.1 Einnahmen, Ausgaben und Bestand der Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit

Behörde für Bildung und Sport

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Sonderver-mögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2004** (EUR)
1	Maria-Wolters-Stiftung	Pflege der deutschen Sprache in Hamburger Gymnasien	Sparkonto 495,41 Wertpapiere 2.193,31 **Summe** **2.688,72**
2	Richard-Bruns-Vermächtnis	Förderung zur Freude der Kinder bei Schulfesten, Ausflügen u. dgl. der Schule Mittlerer Landweg	Sparkonto 111,52 Wertpapiere 5.129,26 **Summe** **5.240,78**
3	Claus-Ramm-Stiftung	Förderung sozial schwacher Schüler des Johanneums	Sparkonto 2.336,84 Wertpapiere 18.463,42 **Summe** **20.800,26**
4	Ebba-Wittke-Nachlass	Förderung zur Freude der Kinder der Schule für Geistigbehinderte Paracelsusstraße (ehem. Karlshöhe)	Sparkonto 256,67 Wertpapiere 23.065,89 **Summe** **23.322,56**
		Behörde für Bildung und Sport insgesamt	**52.052,32**

Behörde für Wissenschaft und Gesundheit

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Sonderver-mögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2004** (EUR)
5	Israel-Samuel-Bonns-Legat	Zuwendungen an Kranke und deren Angehörige im Allgemeinen Krankenhaus Altona	Wertpapiere (Niederstwert) 13.486,60 Sparkonto 17.333,59
		Behörde für Wissenschaft und Gesundheit insgesamt	**30.820,19**

Behörde für Bildung und Sport

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2005** (EUR)	
Sparbuchzinsen	4,20	Erfüllung d. Stiftungszweckes	219,60	Sparkonto	401,28
Wertpapierzinsen	78,70	Stückzinsen	0,00	Wertpapiere	2.133,14
Kursgewinne	0,00	MwSt. auf Depotgebühren	9,60		
Außerord. Erträge	0,00	Gebühren	8,00		
Summe	**82,90**	**Summe**	**237,20**	**Summe**	**2.534,42**
Sparbuchzinsen	0,87	Erfüllung d. Stiftungszweckes	300,00	Sparkonto	73,68
Wertpapierzinsen	230,96	Stückzinsen	0,00	Wertpapiere	5.078,13
Kursgewinne	0,00	MwSt. auf Depotgebühren	12,80		
Außerord. Erträge	0,00	Gebühren	8,00		
Summe	**231,83**	**Summe**	**320,80**	**Summe**	**5.151,81**
Sparbuchzinsen	10,87	Erfüllung d. Stiftungszweckes	2.293,00	Sparkonto	975,83
Wertpapierzinsen	926,72	Stückzinsen	0,00	Wertpapiere	18.463,42
Kursgewinne	0,00	MwSt. auf Depotgebühren	3,20		
Außerord. Erträge	0,00	Gebühren	2,40		
Summe	**937,59**	**Summe**	**2.298,60**	**Summe**	**19.439,25**
Sparbuchzinsen	4,55	Erfüllung d. Stiftungszweckes	926,60	Sparkonto	68,61
Wertpapierzinsen	750,79	Stückzinsen	0,00	Wertpapiere	23.065,89
Kursgewinne	0,00	MwSt. auf Depotgebühren	9,60		
Außerord. Erträge	0,00	Gebühren	7,20		
Summe	**755,34**	**Summe**	**943,40**	**Summe**	**23.134,50**
	2.007,66		**3.800,00**		**50.259,98**

Behörde für Wissenschaft und Gesundheit

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2005** (EUR)	
Ankauf von Wertpapieren	0,00	Auslosung von Wertpapieren	0,00	Wertpapiere (Niederstwert)	12.779,98
Kursgewinn	0,00	Kursverlust	706,62		
Zinseinnahmen aus					
- Wertpapieren	798,89	Ankauf von Wertpapieren	0,00	Sparkonto	16.466,38
- Sparguthaben	86,90	Stückzinsen	0,00		
Auslosung von Wertpapieren	0,00	Zuwendungen	1.753,00		
Rückvergütung des Vereins der Förderer und Freunde des AK Altona	0,00				
	885,79		**2.459,62**		**29.246,36**

Bezirksamt Harburg

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2004** (EUR)	
6	Ludwig-Peters-Stiftung	Zuwendungen an alte, alleinstehende, im Bereich des Bezirksamtes Harburg wohnende Personen	Verwahrkonto Wertpapiere **Summe**	6.165,54 58.670,90 **64.836,44**
7	Stiftung Harburg	Erfüllung gemeinnütziger Zwecke im Bezirk Harburg	Verwahrkonto Wertpapiere **Summe**	15.963,55 59.025,68 **74.989,23**
8	Luise-Gothmann-Stiftung	Förderung evang. od. freireligiöser Minderjähriger aus dem Bezirk Harburg (besond. Unterhalt, Berufsausbildung, sonst. Förderung)	Verwahrkonto Wertpapiere **Summe**	2.530,80 5.115,50 **7.646,30**
		Bezirksamt Harburg insgesamt		**147.471,97**

Finanzbehörde

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2004** (EUR)	
9	Vermächtnis „Borsteler Jäger“	Unterhaltung des Gehölzes „Borsteler Jäger“ oder für Bildungs- und Wohltätigkeitszwecke	Verwahrkonto	592.971,55
		Finanzbehörde insgesamt		**592.971,55**

Gesamtsumme der Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 2004	**823.316,03**

Bezirksamt Harburg

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2005** (EUR)	
Zinserträge u. sonstige Einnahmen	1.928,48	Erfüllung des Stiftungszweckes	582,78	Verwahrkonto	7.511,24
		Wertpapiere	324,32	Wertpapiere	58.346,58
Wertpapiere	0,00				
Summe	**1.928,48**	**Summe**	**907,10**	**Summe**	**65.857,82**
Zinserträge u. sonstige Einnahmen	3.393,12	Erfüllung des Stiftungszweckes	5.665,59	Verwahrkonto	13.691,08
		Wertpapiere	0,00	Wertpapiere	61.638,84
Wertpapiere	2.613,16				
Summe	**6.006,28**	**Summe**	**5.665,59**	**Summe**	**75.329,92**
Zinserträge u. sonstige Einnahmen	237,50	Erfüllung des Stiftungszweckes	0,00	Verwahrkonto	2.768,30
		Wertpapiere	111,50	Wertpapiere	5.004,00
Wertpapiere	0,00				
Summe	**237,50**	**Summe**	**111,50**	**Summe**	**7.772,30**
	8.172,26		**6.684,19**		**148.960,04**

Finanzbehörde

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2005** (EUR)	
Miet- und Pachteinnahmen	66.676,11	Grundstücksaufwendungen	0,00	Verwahrkonto	659.647,66
	66.676,11		**0,00**		**659.647,66**

Gesamtsumme der Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit 2005	**888.114,04**

5.2 Einnahmen, Ausgaben und Stand der Rücklagen nach Abschluss des Haushaltsjahres 2005

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2004** (EUR)	
1	Versorgungsrücklage der Freien und Hansestadt Hamburg	Entlastung des Haushalts bei den Versorgungsaufwendungen (Beamte)	Geschäftskonto Wertpapiere **Summe**	652.355,73 62.688.000,00 **63.340.355,73**
2	Zusatzversorgung der Freien und Hansestadt Hamburg	Entlastung des Haushalts bei den Versorgungsaufwendungen (Tarifbereich)	Geschäftskonto Wertpapiere **Summe**	6.580.041,82 47.658.765,65 **54.238.807,47**
3	Zusätzlicher Versorgungsfonds für die Bediensteten der Freien und Hansestadt Hamburg	Ansammlung von Mitteln zur Entlastung des Haushalts bei den Versorgungsaufwendungen	Geschäftskonto Wertpapiere **Summe**	5.101.696,61 38.884.142,18 **43.985.838,79**
4	Versorgungsfonds der Abgeordneten der Hamburgischen Bürgerschaft	Entlastung des Haushalts bei den Versorgungsaufwendungen	Geschäftskonto **Summe**	541.069,73 **541.069,73**
5	Gewährleistungs- und Schuldendienstrücklage	Ansammlung von Mitteln zur Bedienung von Schulden sowie zur Sicherung gegen unerwartete Inanspruchnahme aus Bürgschaften /Verpflichtungen aus Gewähr- oder ähnlichen Verträgen	Kassenbestand **Summe**	15.121.306,14 **15.121.306,14**

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2005** (EUR)	
Übertrag Geschäftskonto	652.355,73	Wertpapierkäufe	21.332.531,52	Geschäftskonto	85.639,11
Zuführungen aus den Titeln		Transaktionen	0,00	Wertpapiere	82.188.000,00
9750.424.01	8.809.294,06				
9750.434.01	9.057.032,94				
Summe	17.866.327,00				
Andere	10.692,72				
Fällige Wertpapiere	0,00				
Zinserträge:					
Geschäftskonto	3.128,79				
Wertpapiere	2.885.666,39				
Summe	**21.418.170,63**	**Summe**	**21.332.531,52**	**Summe**	**82.273.639,11**
Übertrag Geschäftskonto	6.580.041,82	Wertpapierkäufe	9.346.268,84	Geschäftskonto	3.071.551,46
Zuführungen aus dem Titel		Transaktionskosten	0,00	Wertpapiere	51.311.379,95
9750.916.01	8.158.532,09	Entnahme Haushalt	10.250.000,00		
Fällige Wertpapiere	4.847.385,70				
Zinserträge:					
Geschäftskonto	45.369,85				
Wertpapiere	3.036.490,84				
Summe	**22.667.820,30**	**Summe**	**19.596.268,84**	**Summe**	**54.382.931,41**
Übertrag Geschäftskonto	5.101.696,61	Übertrag in Spezialfonds	5.000.000,00	Geschäftskonto	48.917.300,72
Zuführungen aus dem Titel		Verwaltungsvergütung und weitere Kosten (nur nachrichtlich, im Fondsvermögen berücksichtigt)	*65.912,98*	Wertpapierbestand	5.400.000,00
9750.429.01	8.340.333,42				
Zinserträge:					
Geschäftskonto	17.845,73	Wertpapierkäufe	5.291.286,16		
Verkauf Fondsanteile	126.004,48	Auszahlung an Haushalt	227.227,00		
Auflösung Spezialfonds	45.849.933,64				
Summe	**59.435.813,88**	**Summe**	**10.518.513,16**	**Summe**	**54.317.300,72**
Übertrag Geschäftskonto	541.069,73	Wertpapierkäufe	0,00	Geschäftskonto	739.610,42
Zuführungen aus dem Titel		Transaktionskosten	0,00		
1000.429.01	184.618,98				
Zinserträge	13.921,71				
Summe	**739.610,42**	**Summe**	**0,00**	**Summe**	**739.610,42**
Rückstellungen und Zuführungen aus den Titeln		Entnahme für die Titel		Kassenbestand	19.508.277,10
		9600.353.01	0,00		
9600.913.01	0,00	9650.353.01	3.708.016,98		
9650.913.01	8.094.987,94				
Summe	**8.094.987,94**	**Summe**	**3.708.016,98**	**Summe**	**19.508.277,10**

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Sondervermögens	Zweck	Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2004** (EUR)	
6	Allgemeine Rücklage	Ansammlung der für den Haushaltsausgleich nicht benötigten Verbesserungen, um Mehrausgaben im Rahmen von Leistungen im bundesstaatlichen Finanzausgleich zu decken.	Kassenbestand	30.926.702,76
			Summe	**30.926.702,76**
7	Tierseuchenkasse der Freien und Hansestadt Hamburg	Ansammlung nicht verbrauchter Mittel, die gem. § 8 des Hamb. Gesetzes zur Ausführung des Viehseuchengesetzes der Rücklage zuzuführen sind. Die Mittel sind zweckgebunden.	Kassenbestand	1.194.030,16
			Summe	**1.194.030,16**

Gesamtsumme der Rücklagen 2004	**209.348.110,78**

Einnahmen (EUR)		Ausgaben (EUR)		Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2005** (EUR)	
Zuführungen aus dem Titel		Entnahme für den Titel		Kassenbestand	381.413.610,70
9890.919.01	350.486.907,94	9990.359.01	0,00		
				Summe	**381.413.610,70**
Zinseinnahmen	41.779,18	Entnahme	15.525,22	Kassenbestand	1.220.284,12
				Summe	**1.220.284,12**

Gesamtsumme der Rücklagen 2005	**593.855.653,58**

5.3 Einnahmen, Ausgaben und Bestand der Vorratsläger

Lfd. Nr.	Bezeichnung und Zweck des Sondervermögens	Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2004** (EUR)	Einnahmen 2005 (EUR)		
			Warenverkauf	a) Verwaltungskostenentschädigung b) Skonti; Mengenrabatt c) Sonstige Einn.	Insgesamt
	Behörde für Wirtschaft und Arbeit				
1	Vorratslager Strom- und Hafenbau: Bereitstellung von Bau- und Betriebsstoffen	Kassenbestand 489.272,03 Warenbestand 536.917,20 Außenstände 952.510,35 **Summe 1.978.699,58** Abführungsverbindlichkeit 0,00 **Summe 1.978.699,58**			*) Nachrichtlich: Mit der Ausgliederung des Amtes Hamburg Port Authority (vor dem 1. März 2005 Amt Strom- und Hafenbau) ist das Vorratslager Teil der mit Wirkung vom 1. Oktober 2005 errichteten Anstalt des öffentlichen Rechts „Hamburg Port Authority“ (HPA) (Drs. 18/2332) und damit auch Teil des von der AöR HPA zu führenden Bestandsnachweises im Rahmen der Rechnungslegung

Gesamtsumme der Vorratsläger 2004 *)	**1.978.699,58**

Ausgaben 2005 (EUR)			Wertberichtigung des Vorratslagers u. Sonstiges (EUR)	Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2005 (EUR)
Wareneinkauf	a) Ablieferung an den Haushalt ( ) Titel b) Sonstige Ausg.	Insgesamt		

Gesamtsumme der Vorratsläger 2005	**entfällt**

5.4 Einnahmen, Ausgaben und Bestand der sonstigen Sondervermögen

Lfd. Nr.	Bezeichnung und Zweck des Sondervermögens	Stand am Schluss des Haushaltsjahres **2004** (EUR)	Einnahmen 2005 (EUR)		
			a), b), c)	a), b)	Insgesamt
Grundstock für Grunderwerb			a) Zuführungen aus dem Haushalt b) Erlöse aus dem Grundstücksverkauf c) Zinsen	a) Rückflüsse aus Restkaufgeldhypotheken b) Ersatz von Grunderwerbskosten aus dem Haushalt c) Sonstige	
1	Erlöse aus der Veräußerung von Grundvermögen und Erwerb gleichartigen Vermögens	Kassenbestand 197.150.474,08 **)	a) 0,00 b) 213.180.452,57 c) 0,00	a) 820,32 b) 15.250.526,19 c) 2.176.040,75	230.607.839,83
Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX			Zuführungen aus dem Haushalt	a) Zahlung durch Arbeitgeber b) Sonstige Einnahmen	Insgesamt
2	Förderung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben einschl. der begleitenden Hilfe	Kassenbestand 21.775.925,17	0,00	a) 20.730.192,64 b) 1.804.453,80	22.534.646,44

**) Abweichung gegenüber der Darstellung in der Haushaltsrechnung 2004 infolge nachträglicher Korrekturen (s. Drs. 18/4271)

Gesamtsumme der sonstigen Sondervermögen 2004 **)	**218.926.399,25**

Ausgaben 2005 (EUR)			Stand am Schluss des Haushaltsjahres 2005 (EUR)
a), b), c), d)	Insgesamt	Verbindlichkeiten	
a) Grunderwerbskosten b) Kosten für Grundstückskäufe c) Ablieferung an den Haushalt d) Sonstige		a) aus Verträgen b) aus laufenden Ankaufsverhandlungen nachrichtlich	
a) 33.205.831,29 b) 2.671.797,45 c) 0,00 d) 93.530.018,16	129.407.646.,90	a) 22.000.000,00 b) 150.000.000,00	Kassenbestand 298.350.667,01
Abführung an den Haushalt	a) Abführung an den Bund b) Leistungen an Berechtigte	Insgesamt	
0,00	a) 11.213.837,35 b) 13.898.460,04	25.112.297,39	Kassenbestand 19.198.274,22

Gesamtsumme der sonstigen Sondervermögen 2005	**317.548.941,23**

Zusammenstellung der Sondervermögen und Rücklagen

	Bezeichnung	Stand 31.12.2004	*Veränderungen*	Stand 31.12.2005
		-in EUR-		
4.1	Schulden des Sondervermögens Stadt und Hafen	-350.798.853,37	-47.461.857,25	-398.260.710,62
4.2	Rücklagen des Sondervermögens Naturschutz und Landschaftspflege	17.498.319,28	391.807,09	17.890.126,37
4.3	Sondervermögen Telekommunikation	78.025.840,79	0,00	78.025.840,79
5.1	Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	823.316,03	64.798,01	888.114,04
5.2	Stand der Rücklagen	209.348.110,78	384.507.542,80	593.855.653,58
5.3	Bestand der Vorratsläger *)	1.978.699,58	-1.978.699,58	entfällt
5.4	Bestand der sonstigen Sondervermögen **)	218.926.399,25	98.622.541,98	317.548.941,23
Summe der Sondervermögen und Rücklagen		**175.801.832,34**	**434.146.133,05**	**609.947.965,39**

*) siehe Bemerkung auf Seite 44

**)siehe Bemerkung auf Seite 46

Übersichten über die Jahresabschlüsse der Landesbetriebe (§ 26 Abs. 1 LHO) sowie der netto-veranschlagten Einrichtungen (§ 15 Abs. 2 LHO)

Nach VV Nr. 6.2.2 zu § 26 LHO sind Jahresabschlüsse, die noch nicht geprüft sind, als solche in der Haushaltsrechnung zu vermerken („vorläufig“).

6.1 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Rathaus Service
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	2.519.028,29	Personalaufwendungen	2.719.855,41
Übrige Erträge	270.465,99	Sächliche Aufwendungen	2.688.482,64
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	27.669,15
		Übrige Aufwendungen	
Insgesamt	2.789.494,28	Insgesamt	5.436.007,20
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-2.646.512,92	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	100.483,67	Eigenkapital	412.153,74
		- Grundkapital	*124.376,59*
		- Kapitalrücklage	*2.931.000,00*
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	*-2.643.222,85*
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	
Umlaufvermögen	931.707,25	Rückstellungen	433.835,94
		Verbindlichkeiten	186.201,24
Rechnungsabgrenzung		Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	1.032.190,92	Insgesamt	1.032.190,92

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	30.416,89	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen	27.669,15
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag	2.646.512,92	Betriebszuschuss der FHH	2.684.000,00
Insgesamt	2.676.929,81	Insgesamt	2.711.669,15
Noch verfügb. Deckungsmittel (+) Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	34.739,34		

6.2 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Zentrum für Personaldienste Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	3.665.609,19	Personalaufwendungen	15.211.270,40
Übrige Erträge	302.405,91	Sächliche Aufwendungen	8.931.995,34
		Abschreibungen auf	
Zinserträge	9.785,22	Anlagevermögen	821.111,23
		Übrige Aufwendungen	1.100,00
Insgesamt	3.977.800,32	Insgesamt	24.965.476,97

~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR: -20.987.676,65

Bilanz (verkürzt)

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	1.932.109,93	Eigenkapital	2.448.500,21
		- Grundkapital	*1.651.225,22*
		- Kapitalrücklage	*1.395.576,75*
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	*-598.301,76*
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	
Umlaufvermögen	6.173.268,95	Rückstellungen	3.242.867,22
		Verbindlichkeiten	2.356.713,97
Rechnungsabgrenzung	97.102,52	Rechnungsabgrenzung	154.400,00
Insgesamt	8.202.481,40	Insgesamt	8.202.481,40

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	941.000,00	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen	821.000,00
Abdeckung des im Vorjahr		Im Vorjahr nicht ver-	
nicht gedeckten Finanzbedarfs		brauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	1.000.000,00
Jahresfehlbetrag	20.987.676,65	Betriebszuschuss der FHH	18.255.000,00
		Versorgungszuschuss der FHH	2.163.000,00
Insgesamt	21.928.676,65	Insgesamt	22.239.000,00

Noch verfügb. Deckungsmittel	2005	310.323	
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		
Noch verfügb. Deckungsmittel	2004	278.000	
Summe		588.323	

Erläuterungen zu den noch verfügbaren Deckungsmitteln in Höhe von 588.323 EUR:
Die obigen Deckungsmittel werden benötigt für:
Noch nicht durchgeführte Investitionen (150.000), Norddeutsche Kooperation (226.000), Beihilfe Mehraufwand Mitarbeiter (165.000), Beihilfe Projekt 2006 (100.000), Beihilfe fehlende Einsparung / Mehraufwand (150.000), Gesundheitsförderung (50.000).

6.3 Wirtschaftsplan Zentrum für Aus- und Fortbildung
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)

E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Betriebseinnahmen	639.013,04	Personalausgaben	1.215.247,57
sonstige Einnahmen	207.200,47	Sach- und Fachausgaben	1.557.086,96
		sonstige Ausgaben	0,00
insgesamt	846.213,51	insgesamt	2.772.334,53
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR		-1.926.121,02	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs	0,00	im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	0,00
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Investitionszuschuss für IuK-Technik	350.000,00
Jahresfehlbetrag	1.926.121,02	Betriebszuschuss für IuK-Ausgaben	54.000,00
		Betriebszuschuss aus dem Haushalt	1.713.000,00
		Versorgungszuschläge	275.000,00
insgesamt	1.926.121,02	insgesamt	2.392.000,00
Noch verfügb. Deckungsmittel	465.878,98		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

6.4 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Landwirtschaft der Jugend- und Frauenvollzugsanstalt Hahnöfersand
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2004/2005 (vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	472.621,98	Personalaufwendungen	135.364,19
Übrige Erträge	11.151,53	Sächliche Aufwendungen	274.830,95
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	84.773,05
		Übrige Aufwendungen	21.841,24
Insgesamt	483.773,51	Insgesamt	516.809,43
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-33.035,92	

Bilanz (verkürzt)

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	781.644,30	Eigenkapital	1.379.128,66
		- Grundkapital	*329.045,50*
		- Kapitalrücklage	*746.997,43*
		- Gewinnrücklage	*336.121,65*
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	*-33.035,92*
		- Bilanzgewinn/-verlust	
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	
Umlaufvermögen	690.595,87	Rückstellungen	54.746,00
		Verbindlichkeiten	43.828,22
Rechnungsabgrenzung	5.462,71	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	1.477.702,88	Insgesamt	1.477.702,88

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	5.228,52	Jahresüberschuss	
	1.628,70	Abschreibungen	84.773,05
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	310.685,76
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag	33.035,92	Betriebszuschuss der FHH	
Insgesamt	39.893,14	Insgesamt	395.458,81
Noch verfügb. Deckungsmittel	355.565,67		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

6.5 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Hamburger Volkshochschule Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	7.449.053,42	Personalaufwendungen	9.806.817,67
Übrige Erträge	221.696,36	Sächliche Aufwendungen	3.307.399,49
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	278.174,37
		Übrige Aufwendungen	47.584,94
Insgesamt	7.670.749,78	Insgesamt	13.439.976,47
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-5.769.226,69	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	1.071.436,48	Eigenkapital	544.736,47
		- Grundkapital	*1.091.415,24*
		- Kapitalrücklage	*8.707.539,49*
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	*-3.669.218,26*
		- Bilanzgewinn/-verlust	*-5.585.000,00*
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	
Umlaufvermögen	2.620.784,52	Rückstellungen	2.064.883,57
		Verbindlichkeiten	791.767,21
Rechnungsabgrenzung	2.854,80	Rechnungsabgrenzung	293.688,55
Insgesamt	3.695.075,80	Insgesamt	3.695.075,80

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	445.240,85		
Zuführung an Kapitalrücklagen	37.000,91	Abschreibungen	278.174,37
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs	707.487,44	Erstattung f. ausfallende Entgelte	850.000,00
Forderungen an Haushalt für ausfallende Entgelte	850.000,00	Investitionszuschuss der FHH	460.000,00
Jahresfehlbetrag	5.769.227,09	Betriebszuschuss der FHH	5.585.000,00
Insgesamt	7.808.956,29	Insgesamt	7.173.174,37
Noch verfügb. Deckungsmittel	---		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)			-635.781,92

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von 635.781,92 EUR:
Die Hamburger Volkshochschule hat in 2005 nicht nur erreicht, dass nach vielen Jahren das Eigenkapital erhöht, sondern auch, dass der nicht gedeckte Finanzbedarf weiter reduziert werden konnte.
Dieses positive Ergebnis ist in einem Jahr erzielt worden, in dem über die neue Struktur der VHS entschieden wurde und sie umgesetzt werden musste. Zu berücksichtigen ist dabei, dass auch das Herbstsemester 2005 noch überwiegend mit dem alten/höhrem Personalbestand durchgeführt werden konnte. Wie sich die erhebliche Personalreduzierung auswirken wird, wird sich in den Jahren 2006/07 zeigen.

6.6 Wirtschaftsplan Universität Hamburg allgemein

Endgültige kamerale Jahresabschlüsse der Universität Hamburg für die Jahre 2001 und 2002

Gemäß § 85 Nr. 3 LHO sind der Haushaltsrechnung u.a. Übersichten über den Jahresabschluss der netto-veranschlagten Einrichtungen beizufügen. Soweit es sich um ungeprüfte Abschlusszahlen handelt, ist dies gesondert zu vermerken und der auf geprüften Zahlen basierende Jahresabschluss mit der nächsten Haushaltsrechnung erneut vorzulegen. Für die Universität Hamburg sind sowohl für 2001 als auch für 2002 bisher lediglich ungeprüfte Jahresabschlüsse mit der Haushaltsrechnung vorgelegt worden.
In Zusammenhang mit der Erstellung der Eröffnungsbilanz 2003 ist von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PriceWaterhouseCoopers (PwC) auch untersucht worden, ob die bisher noch nicht vorgelegten endgültigen Abschlüsse 2001 und 2002 der Universität analog der Eröffnungsbilanz 2003 erstellt werden können. Nicht zuletzt aufgrund des deaktivierten kameralen Berichtssystems Mittelbewirtschaftungsverfahren (MBV) und dem zwischenzeitlich erfolgten Personalwechsel kommt PwC zu dem Schluss, dass die Erstellung endgültiger Abschlüsse für die Jahre 2001 und 2002 faktisch unmöglich geworden ist. Unter wirtschaftlichen und technischen Aspekten kann daher eine Aufarbeitung nicht empfohlen werden. Nach Einschätzung von PwC können nach Vorlage der Eröffnungsbilanz Risiken eines größeren, nicht aufgedeckten Defizits bei der Universität vernachlässigt werden, da im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz Saldenabstimmungen mit der Kasse.Hamburg insbesondere zum Stand der Forderungen und Verbindlichkeiten vorgenommen wurden.

Es wird daher auf die Vorlage endgültiger kameraler Jahresabschlüsse 2001 und 2002 für die Universität Hamburg aus wirtschaftlichen und technischen Gründen verzichtet.

6.6 Wirtschaftsplan Universität Hamburg
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Betriebseinnahmen	11.863.000,00	Personalausgaben	178.117.000,00
Sonstige Einnahmen	47.990.000,00	Sächliche Ausgaben	46.466.000,00
		Sonstige Ausgaben	47.685.000,00
Insgesamt	59.853.000,00	Insgesamt	272.268.000,00
~~Jahresüberschuss~~ / Jahresfehlbetrag in EUR:		-212.720.000,00	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	33.741.000,00	Jahresüberschuss	
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	13.627.000,00
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	33.061.000,00
Jahresfehlbetrag	212.720.000,00	Betriebszuschuss der FHH	231.025.000,00
		Sonst. Zweckgeb. Zuweisungen und Erstattungen	4.438.000,00
Insgesamt	246.461.000,00	Insgesamt	282.151.000,00
Noch verfügb. Deckungsmittel (+)	21.047.000,00		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von ... EUR:
"Jahresfehlbetrag" und "noch verfügbare Deckungsmittel" wurden um Drittmittel neutralisiert.

6.7 Wirtschaftsplan Staats- und Universitätsbibliothek - Carl von Ossietzky - Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Betriebseinnahmen	990.000,00	Personalausgaben	8.800.000,00
Sonstige Einnahmen	724.000,00	Sächliche Ausgaben	4.655.000,00
		Sonstige Ausgaben	812.000,00
Insgesamt	1.714.000,00	Insgesamt	14.267.000,00
~~Jahresüberschuss~~ / Jahresfehlbetrag in EUR:		-12.465.000,00	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	1.447.000,00	Jahresüberschuss	
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	1.693.000,00
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	1.195.000,00
Jahresfehlbetrag	12.465.000,00	Betriebszuschuss der FHH	13.118.000,00
		Sonst. Zweckgeb. Zuweisungen und Erstattungen	
Insgesamt	13.912.000,00	Insgesamt	16.006.000,00
Noch verfügb. Deckungsmittel (+)	1.866.000,00		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von ... EUR:
"Jahresfehlbetrag" und "noch verfügbare Deckungsmittel" wurden um Drittmittel neutralisiert.

6.8 Wirtschaftsplan Technische Universität Hamburg-Harburg Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Betriebseinnahmen	1.073.000,00	Personalausgaben	55.465.000,00
Sonstige Einnahmen	13.888.000,00	Sächliche Ausgaben	11.311.000,00
		Sonstige Ausgaben	14.841.000,00
Insgesamt	14.961.000,00	Insgesamt	81.617.000,00
~~Jahresüberschuss~~ / Jahresfehlbetrag in EUR:		-65.703.000,00	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	21.027.000,00	Jahresüberschuss	
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	10.936.000,00
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	15.656.000,00
Jahresfehlbetrag	65.703.000,00	Betriebszuschuss der FHH	66.656.000,00
		Sonst. Zweckgeb. Zuweisungen und Erstattungen	
Insgesamt	86.730.000,00	Insgesamt	93.248.000,00
Noch verfügb. Deckungsmittel (+)	4.805.000,00		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von ... EUR:
"Jahresfehlbetrag" und "noch verfügbare Deckungsmittel" wurden um Drittmittel neutralisiert.

6.9 Wirtschaftsplan Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Betriebseinnahmen	2.296.000,00	Personalausgaben	59.878.000,00
Sonstige Einnahmen	2.300.000,00	Sächliche Ausgaben	16.207.000,00
		Sonstige Ausgaben	2.631.000,00
Insgesamt	4.596.000,00	Insgesamt	78.716.000,00
~~Jahresüberschuss~~ / Jahresfehlbetrag in EUR:		-73.789.000,00	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	9.796.000,00	Jahresüberschuss	
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	8.338.000,00
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	9.938.000,00
Jahresfehlbetrag	73.789.000,00	Betriebszuschuss der FHH	75.917.000,00
		Sonst. Zweckgeb. Zuweisungen und Erstattungen	366.000,00
Insgesamt	83.585.000,00	Insgesamt	94.559.000,00
Noch verfügb. Deckungsmittel (+)	9.132.000,00		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von ... EUR:
"Jahresfehlbetrag" und "noch verfügbare Deckungsmittel" wurden um Drittmittel neutralisiert.

6.10 Wirtschaftsplan Hochschule für bildende Künste
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Betriebseinnahmen	40.000,00	Personalausgaben	7.823.000,00
Sonstige Einnahmen	291.000,00	Sächliche Ausgaben	2.004.000,00
		Sonstige Ausgaben	361.000,00
Insgesamt	331.000,00	Insgesamt	10.188.000,00
~~Jahresüberschuss~~ / Jahresfehlbetrag in EUR:		-9.787.000,00	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	373.000,00	Jahresüberschuss	
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	1.473.000,00
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	376.000,00
Jahresfehlbetrag	9.787.000,00	Betriebszuschuss der FHH	9.811.000,00
		Sonst. Zweckgeb. Zuweisungen und Erstattungen	30.000,00
Insgesamt	10.160.000,00	Insgesamt	11.690.000,00
Noch verfügb. Deckungsmittel (+)	1.169.000,00		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von ... EUR:
"Jahresfehlbetrag" und "noch verfügbare Deckungsmittel" wurden um Drittmittel neutralisiert.

6.11 Wirtschaftsplan Hochschule für Musik und Theater Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Betriebseinnahmen	506.000,00	Personalausgaben	11.279.000,00
Sonstige Einnahmen	341.000,00	Sächliche Ausgaben	2.062.000,00
		Sonstige Ausgaben	265.000,00
Insgesamt	847.000,00	Insgesamt	13.606.000,00
~~Jahresüberschuss~~ / Jahresfehlbetrag in EUR:		-12.835.000,00	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	699.000,00	Jahresüberschuss	
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	3.609.000,00
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	323.000,00
Jahresfehlbetrag	12.835.000,00	Betriebszuschuss der FHH	13.849.000,00
		Sonst. Zweckgeb. Zuweisungen und Erstattungen	
Insgesamt	13.534.000,00	Insgesamt	17.781.000,00
Noch verfügb. Deckungsmittel (+)	3.681.000,00		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von ... EUR:
"Jahresfehlbetrag" und "noch verfügbare Deckungsmittel" wurden um Drittmittel neutralisiert.

6.12 Wirtschaftsplan Institut für Hygiene und Umwelt
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)

Einnahmen	EUR	Ausgaben	EUR
Betriebseinnahmen	9.172.945,14	Personalausgaben	14.523.510,97
		Sächliche Ausgaben	6.489.569,05
Insgesamt	9.172.945,14	Insgesamt	21.013.080,02

~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR: -11.840.134,88

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	1.194.690,80	Jahresüberschuss	0,00
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs	0,00	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	1.749.314,52
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Investitionszuschuss der FHH	1.409.641,21
Jahresfehlbetrag	11.840.134,88	Betriebszuschuss der FHH	12.591.241,75
noch verfügbare Deckungsmittel **1.)**	2.715.371,80	Nicht gedeckter Finanzbedarf (Vortrag auf das Folgejahr)	0,00
Zuführung zur Drittmittel-Rücklage	290.687,96	Entnahme aus der Drittmittel-Rücklage	531.284,03
Aufwand aus Drittmitteln	585.676,32	Erträge für Drittmittel	345.080,25
Insgesamt	16.626.561,76	Insgesamt	16.626.561,76

1.) Davon sind 1.347.853,57 EUR festgelegt:
900.000 EUR für Altersteilzeit; 447.853,57 EUR für ausstehende Personal- und Mietzahlungen

6.13 Wirtschaftsplan Bernhard-Nocht-Institut (Forschung und Drittmittel) und (Klinik+RMZ) Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (Forschung + Drittmittel) + (Klinik + RMZ) (aggregiert)			
Einnahmen	EUR	Ausgaben	EUR
Gebühren- und Nutzungsentgelte Forschung	1.454.798,42	Personalausgaben Forschung	7.329.290,84
Auflösung Buchungskreis 0018	53.485,12	Sächliche Ausgaben Forschung	2.771.045,61
		Korrektur gem. Kasse Hbg	125,31
Sonstige Einnahmen (Drittmittel)	4.521.571,14	Personalausgaben Drittmittel	1.866.336,02
verbrauchte Abgänge aus Drittmitteln	0,00	Sächliche Ausgaben Drittmittel	2.056.789,60
		nicht verbrauchte Zugänge aus Drittmitteln	598.445,52
		Auflösung Buchungskreis 0018	30.000,00
Gebühren- und Nutzungsentgelte Klinik	3.140.552,10	Personalausgaben Klinik	2.938.738,08
		Sächliche Ausgaben Klinik	2.053.709,03
Insgesamt	9.170.406,78	Insgesamt	19.644.480,01
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-10.474.073,23	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (Forschung + Drittmittel) + (Klinik + RMZ) (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen Forschung,allgemein	287.313,90	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Investitionen Forschung, Erweiterungsbau	2.480.434,93	Forschung Betrieb	110.447,48
			110.447,48
		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Investitionen Drittmittel	0,00	Forschung Investitionen	5.393.032,29
verbrauchte Abgänge aus Drittmittel	0,00	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
		Drittmitteln	453.311,16
		in 2003 als Korrekturposten ausgewiesen	
			453.311,16
		nicht verbrauchte Zugänge aus Drittmitteln	598.445,52
		Investitionszuschuss der FHH	237.500,00
		Betriebszuschuss der FHH	3.446.221,88
		Investitionszuschuss Bund/Länder	283.500,00
		Betriebszuschuss Bund/Länder	5.743.703,12
		Sonstige Deckungsmittel	0,00
Investitionen Klinik	25.187,99	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Verlust Klinik Vorjahr	1.572.904,07	Klinik	319.320,42
Jahresfehlbetrag	10.474.073,23	Sonstige Deckungsmittel Klinik (Kassenrest)	467.047,02
Insgesamt	14.839.914,12	Insgesamt	17.052.528,89
Noch verfügb. Deckungsmittel (+) Forschung Betrieb	708.194,26		
Noch verfügb. Deckungsmittel (+) Forschung Investitionen	3.146.283,46		
Noch verfügb. Deckungsmittel (+) Drittmittel	1.021.756,68		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-) **Bereich Klinik**	2.663.619,63		

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von 2.663.619,63 EUR:
Gem. "Vertrag betreffend die Veräußerung der Klinischen Abteilung des und die Kooperation mit dem Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin" vom 01.11.2005 ist der Betrieb der Klinischen Abteilung des BNI zum 01.01.2006 auf das Universitätsklinikum Hamburg übergegangen.
Mit dem Betriebsübergang hat das UKE sämtliche Forderungen, Verbindlichkeiten und Konten der Klinischen Abteilung übernommen. Die entsprechenden Zahlungsströme werden in 2006 kassenwirksam.

Anmerkung 1 Bereich Forschung: Zuschüsse wurden um 245.075 € DFG-Abgabe verringert, diese wurden direkt von der BWG

Anmerkung 2 Bereich Klinik: Die Klinik des BNI finanziert sich allein aus stationärer und ambulanter Krankenversorgung.

6.14 Wirtschaftsplan Bernhard-Nocht-Institut (Forschung und Drittmittel)
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans Forschung + Drittmittel (aggregiert)			
Einnahmen	EUR	Ausgaben	EUR
Gebühren- und Nutzungsentgelte	1.454.798,42	Personalausgaben Forschung	7.329.290,84
Auflösung Buchungskreis 0018	53.485,12	Sächliche Ausgaben Forschung	2.771.045,61
		Korrektur gem. Kasse Hbg	125,31
Sonstige Einnahmen (Drittmittel)	4.521.571,14	Personalausgaben Drittmittel	1.866.336,02
verbrauchte Abgänge aus Drittmitteln	0,00	Sächliche Ausgaben Drittmittel	2.056.789,60
		nicht verbrauchte Zugänge aus Drittmitteln	598.445,52
		Auflösung Buchungskreis 0018	30.000,00
		Sonstige Ausgaben	
Insgesamt	6.029.854,68	Insgesamt	14.652.032,90
~~Jahresüberschuss~~ / Jahresfehlbetrag in EUR:		-8.622.178,22	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans Forschung + Drittmittel (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen Forschung,allgemein	287.313,90	Jahresüberschuss	
Investitionen Forschung, Erweiterungsbau	2.480.434,93	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
		Forschung Betrieb	110.447,48
Investitionen Drittmittel	0,00		
		Saldo	**110.447,48**
verbrauchte Abgänge aus Drittmittel	0,00	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
		Forschung Investitionen	5.393.032,29
		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
		Drittmitteln	453.311,16
		Saldo	**453.311,16**
		nicht verbrauchte Zugänge aus Drittmittel	598.445,52
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	237.500,00
Jahresfehlbetrag	8.622.178,22	Betriebszuschuss der FHH	3.446.221,88
		Investitionszuschuss Bund/Länder	283.500,00
		Betriebszuschuss Bund/Länder	5.743.703,12
		Sonstige Deckungsmittel	0,00
Insgesamt	11.389.927,05	Insgesamt	16.266.161,45
Noch verfügb. Deckungsmittel (+) Forschung Betrieb	708.194,26		
Noch verfügb. Deckungsmittel (+) Forschung Investitionen	3.146.283,46		
Noch verfügb. Deckungsmittel (+) Drittmittel	1.021.756,68		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	0,00		

Anmerkung: Zuschüsse wurden um 245.075 € DFG-Abgabe verringert, diese wurden direkt von der BWG abgeführt.

6.15 Wirtschaftsplan Bernhard-Nocht-Institut (Klinik+RMZ) Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans Klinik + RMZ (aggregiert)			
E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Gebühren- und Nutzungsentgelte	3.140.552,10	Personalausgaben	2.938.738,08
		Sächliche Ausgaben	2.053.709,03
Insgesamt	3.140.552,10	Insgesamt	4.992.447,11
~~Jahresüberschuss~~ / Jahresfehlbetrag in EUR:		-1.851.895,01	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans Klinik + RMZ (aggregiert)			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	25.187,99	Jahresüberschuss	
		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel (Kassenrest 2004)	319.320,42
Verlust Vorjahr	1.572.904,07	Noch verfügb. Deckungsmittel (Kassenrest 2005)	467.047,02
Ablieferung an den Haushalt Jahresfehlbetrag	1.851.895,01		
Insgesamt	3.449.987,07	Insgesamt	786.367,44
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	-2.663.619,63		

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von 2.663.619,63 €:
Gem. "Vertrag betreffend die Veräußerung der Klinischen Abteilung des und die Kooperation mit dem Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin" vom 01.11.2005 ist der Betrieb der Klinischen Abteilung des BNI zum 01.01.2006 auf das Universitätsklinikum Hamburg übergegangen.

Mit dem Betriebsübergang hat das UKE sämtliche Forderungen, Verbindlichkeiten und Konten der Klinischen Abteilung übernommen. Die entsprechenden Zahlungsströme werden in 2006 kassenwirksam.

Anmerkung: Die Klinik des BNI finanziert sich allein aus stationärer und ambulanter Krankenversorgung.

6.16 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Planetarium Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	2.346,00	Personalaufwendungen	516,00
Übrige Erträge	31,00	Sächliche Aufwendungen	2.402,05
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	380,00
		Übrige Aufwendungen	13,00
Insgesamt	2.377,00	Insgesamt	3.311,05
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-934,05	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	10.387,05	Eigenkapital	9.234,37
		- Grundkapital	*9.048,54*
		- Kapitalrücklage	*1.340,00*
		- Gewinnrücklage	
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	*-224,01*
		- Bilanzgewinn/-verlust	*-930,15*
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	
Umlaufvermögen	216,79	Rückstellungen	136,55
		Verbindlichkeiten	1.242,41
Rechnungsabgrenzung	9,49	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	10.613,34	Insgesamt	10.613,34

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	311,00	Jahresüberschuss	0,00
		Abschreibungen	380,00
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs	0,00	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	457,00
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Investitionszuschuss der FHH	0,00
Jahresfehlbetrag	934,05	Betriebszuschuss der FHH	595,00
Insgesamt	1.245,05	Insgesamt	1.432,00
Noch verfügb. Deckungsmittel Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	186,95		

6.17 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Philharmonisches Staatsorchester Abschluss des Wirtschaftsjahres 2004/05 (01.08.2004 - 31.07.2005)

(vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Umsatzerlöse	808.480,68	Personalaufwand	13.606.673,61
Sonstige betriebliche Erträge	8.480.539,25	Sonstige betriebliche Aufwendungen	948.352,50
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	46.881,50
Zinsen und ähnliche Erträge	25.503,93	Übrige sonstige Aufwendungen	72.652,99
Außerordentliche Erträge	210.604,00	Außerordentliche Aufwendungen	0,07
Insgesamt	9.525.127,86	Insgesamt	14.674.560,67

~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR: -5.149.432,81

Bilanz (verkürzt)

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	251.117,83	Eigenkapital	407.386,17
		- Grundkapital	*286.348,34*
		- Kapitalrücklage	*121.037,83*
		- Gewinnrücklage	
		- Bilanzgewinn/-verlust	
Umlaufvermögen	1.851.341,34	Rückstellungen	1.672.832,60
		Verbindlichkeiten	451.587,43
Rechnungsabgrenzung	429.347,03	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	2.531.806,20	Insgesamt	2.531.806,20

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	34.787,50	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen	46.881,50
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	212.799,84
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag	5.149.432,81	Betriebszuschuss der FHH	5.087.000,00
Insgesamt	5.184.220,31	Insgesamt	5.346.681,34
Noch verfügbare Deckungsmittel	162.461,03		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

6.18 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Laeiszhalle - Musikhalle Hamburg
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Umsatzerlöse	2.103.770,01	Personalaufwand	547.959,16
Sonstige betriebliche Erträge	199.098,97	Materialaufwand	1.490.161,47
Zinsen und ähnliche Erträge	704,81	Sonstige betriebl. Aufwendungen	359.647,12
		Abschreibungen	42.718,90
		Zinsen u.ähnliche Aufwendungen	8.000,00
Außerordentliche Erträge		Außerordentliche Aufwendungen	
Insgesamt	2.303.573,79	Insgesamt	2.448.486,65

~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR: -144.912,86

Bilanz (verkürzt)

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	214.329,34	Eigenkapital	-338.569,12
		- Grundkapital	*167.110,63*
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Bilanzgewinn/-verlust	*-505.679,75*
Umlaufvermögen	364.855,43	Rückstellungen	137.690,81
		Verbindlichkeiten	734.425,76
Rechnungsabgrenzung	6.862,68	Rechnungsabgrenzung	52500
Insgesamt	586.047,45	Insgesamt	586.047,45

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	24.495,90	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen	42.718,90
Abdeckung des im Vorjahr		Im Vorjahr nicht ver-	
nicht gedeckten Finanzbedarfs	424.978,02	brauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag	144.912,86	Betriebszuschuss der FHH	
Insgesamt	594.386,78	Insgesamt	42.718,90
Noch verfügb. Deckungsmittel	---		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)			-551.667,88

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von EUR: 551.667,88
Der Verlustvortrag ist in den Folgejahren auszugleichen.

6.19 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Erziehung und Berufsbildung Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	33.268.518,66	Personalaufwendungen	27.801.805,34
Übrige Erträge	1.256.982,29	Sächliche Aufwendungen	11.438.894,72
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.131.660,27
		Übrige Aufwendungen	72.849,07
Insgesamt	34.525.500,95	Insgesamt	40.445.209,40

~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR: -5.919.708,45

Bilanz (verkürzt)

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	24.296.168,12	Eigenkapital	19.384.423,46
		- Grundkapital	*20.761.627,47*
		- Kapitalrücklage	*7.483.411,67*
		- Spendenrücklage	*45.779,05*
		- Bilanzgewinn/-verlust	*-8.906.394,73*
Umlaufvermögen	11.155.221,03	Rückstellungen	8.943.882,70
		Verbindlichkeiten	7.155.596,06
Rechnungsabgrenzung	64.870,86	Rechnungsabgrenzung	32.357,79
Insgesamt	35.516.260,01	Insgesamt	35.516.260,01

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen inkl.Mehrbest.	1.169.188,71	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen inkl.Minderbest.	1.164.511,79
Abdeckung des im Vorjahr		Im Vorjahr nicht ver-	
nicht gedeckten Finanzbedarfs	7.701.372,69	brauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	879.021,43
Jahresfehlbetrag	5.919.708,45	Erstausstattungsmittel	38.519,32
		Betriebszuschuss der FHH	6.568.592,98
		Auflösung aus der Kapitalrückl.	316.000,00
Insgesamt	14.790.269,85	Insgesamt	8.966.645,52
Noch verfügb. Deckungsmittel	---		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)			-5.823.624,33

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von 5.823.624,33 EUR:
Der Finanzbedarf resultiert primär aus den Fehlbeträgen der Jahre 2003 bis 2005 für
► Kosten für nicht mehr benötigtes Personal und Räumlichkeiten
► Auslastungsdefiziten im Bereich der Jugendhilfe
Ein Teilausgleich wird 2006 erfolgen.

6.20 Wirtschaftsplan Winterhuder Werkstätten
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	15.667.328,52	Personalaufwendungen	10.646.515,78
Übrige Erträge	311.888,74	Sächliche Aufwendungen	4.559.551,76
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	769.020,20
		Übrige Aufwendungen	152.864,20
Insgesamt	15.979.217,26	Insgesamt	16.127.951,94
~~Jahresüberschuss (+)~~ / Jahresfehlbetrag (-) in EUR:		-148.734,68	

Bilanz per 31.12.2005 (verkürzt)

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	13.082.873,67	Eigenkapital	11.045.204,55
		- Grundkapital	*8.369.532,49*
		- Kapitalrücklage	*383.156,43*
		- Gewinnrücklage	*2.100.757,60*
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	*191.758,03*
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	
		Sonderposten aus Zuwendungen	1.491.432,75
Umlaufvermögen	5.233.782,49	Rückstellungen	2.832.982,57
		Verbindlichkeiten	2.941.392,45
Rechnungsabgrenzung	9.663,00	Rechnungsabgrenzung	15.306,84
Insgesamt	18.326.319,16	Insgesamt	18.326.319,16

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	840.054,17	Jahresüberschuss	
Tilgung langfristiger Kredite	215.557,40	Abschreibungen	769.020,20
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs	366.326,00	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszusch. Ausgleichsfonds	
Jahresfehlbetrag	148.734,68	Investitionszuschuss der FHH	
		Betriebszuschuss der FHH	
Insgesamt	1.570.672,25	Insgesamt	769.020,20
Noch verfügbare Deckungsmittel:			
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)			801.652,05

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von 801.652,05 EUR:
Die fehlenden Deckungsmittel sind innerhalb der nächsten 5 Jahre vom Landesbetrieb zu erwirtschaften.

6.21 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	9.825.890,62	Personalaufwendungen	20.384.466,05
Übrige Erträge	476.021,20	Sächliche Aufwendungen	5.767.647,86
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.435.541,55
		Übrige Aufwendungen	6.473,00
Insgesamt	10.301.911,82	Insgesamt	27.594.128,46
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-17.292.216,64	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	4.343.248,14	Eigenkapital	8.891.996,83
		- Grundkapital	*6.343.980,01*
		- Kapitalrücklage	*2.843.357,00*
		- Bilanzgewinn-/verlust	*-295.340,18*
Umlaufvermögen	11.611.361,18	Rückstellungen	6.779.198,54
		Verbindlichkeiten	1.023.321,10
Rechnungsabgrenzung	739.907,15	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	16.694.516,47	Insgesamt	16.694.516,47

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	711.945,25	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen	1.435.541,55
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	3.735.664,86
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	477.000,00
Jahresfehlbetrag	17.292.216,64	Betriebszuschuss der FHH	17.096.000,00
Noch verfügbare Deckungsmittel	4.740.044,52		
Insgesamt	22.744.206,41	Insgesamt	22.744.206,41
Noch verfügb. Deckungsmittel	s.o.		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

6.22 Wirtschaftsplan Autobahn- und Tunnelbetrieb
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Betriebseinnahmen	4.381.878,63	Personalausgaben	5.365.713,93
Sonstige Einnahmen	39,93	Sächliche Ausgaben	300.303,13
		Sonstige Ausgaben	804.600,90
Insgesamt	4.381.918,56	Insgesamt	6.470.617,96
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-2.088.699,40	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen		Jahresüberschuss	
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfes	5.915,01	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	10.000,00
Jahresfehlbetrag	2.088.699,40	Versorgungszuschuss der FHH	391.095,63
Noch verfügbare Deckungsmittel	36.481,22	Betriebszuschuss der FHH	1.730.000,00
		Nicht gedeckter Finanzbedarf (Vortrag auf das Folgejahr)	
Insgesamt	2.131.095,63	Insgesamt	2.131.095,63
Noch verfügb. Deckungsmittel:	36.481,22		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

Erläuterung zu den noch verfügbaren Deckungsmitteln in Höhe von 36.481,22 EUR:
Der Übertrag ist abrechnungbedingt und ergibt sich aus der verzögerten Belastung des Gechäftskontos.

6.23 Gesamtwirtschaftsplan Staatlicher Hochbau
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	8.565.432,66	Personalaufwand	11.695.615,57
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	2.803.283,22	Sachaufwand	3.231.894,02
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	240.062,41	Umsatzsteuerzahllast	22.701,97
Andere Erträge	113.466,73		
Insgesamt	11.722.245,02	Insgesamt	14.950.211,56
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-3.227.966,54	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	154.675,12	Entnahme aus Rücklagen	128.159,67
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	11.840.461,98
Verlustabdeckung aus Vorjahr/er	9.635.184,10	Zuschuss aus dem Haushalt	993.163,43
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	3.227.966,54		
Insgesamt	13.017.825,76	Insgesamt	12.961.785,08

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf:
Der Betrag ergibt sich durch die Saldierung der Jahresergbenisse der Teilwirtschaftspläne zum Gesamtwirtschaftplan. Der Jahresverlust in Höhe von 3.227.966,54 EUR wird als Zuschussbedarf im Haushaltsjahr 2007 berücksichtigt.

6.24 Wirtschaftsplan Hochbaudienststelle Hamburg-Mitte Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E r t r ä g e	EUR	A u f w e n d u n g e n	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	789.478,47	Personalaufwand	1.841.143,32
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	249.813,34	Sachaufwand	493.836,22
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	0,00	Umsatzsteuerzahllast	0,00
Andere Erträge	0,00		
Insgesamt	1.039.291,81	Insgesamt	2.334.979,54
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-1.295.687,73	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	5.204,72	Entnahme aus Rücklagen	0,00
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	2.523.325,22
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	1.227.637,49	Zuschuss aus dem Haushalt	5.204,72
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	1.295.687,73		
Insgesamt	2.528.529,94	Insgesamt	2.528.529,94

6.25 Wirtschaftsplan der Hochbaudienststelle Planen und Bauen Hamburg
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E r t r ä g e	EUR	A u f w e n d u n g e n	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	1.702.506,00	Personalaufwand	2.060.369,42
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	742.468,32	Sachaufwand	645.152,50
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	0,00	Umsatzsteuerzahllast	0,00
Andere Erträge	50.528,10		
Insgesamt	2.495.502,42	Insgesamt	2.705.521,92
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-210.019,50	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	37.316,42	Entnahme aus Rücklagen	0,00
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	3.013.144,08
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	2.765.808,16	Zuschuss aus dem Haushalt	0,00
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	210.019,50		
Insgesamt	3.013.144,08	Insgesamt	3.013.144,08

6.26 Wirtschaftsplan Hochbaudienststelle Nord
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E r t r ä g e	EUR	A u f w e n d u n g e n	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	1.879.865,21	Personalaufwand	1.935.411,91
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	320.584,40	Sachaufwand	610.768,71
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	0,00	Umsatzsteuerzahllast	0,00
Andere Erträge	172,92		
Insgesamt	2.200.622,53	Insgesamt	2.546.180,62
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-345.558,09	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	14.494,68	Entnahme aus Rücklagen	83.521,76
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	1.447.832,83
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	1.188.801,82	Zuschuss aus dem Haushalt	17.500,00
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	345.558,09		
Insgesamt	1.548.854,59	Insgesamt	1.548.854,59

6.27 Wirtschaftsplan Hochbaudienststelle Wandsbek
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E r t r ä g e	EUR	A u f w e n d u n g e n	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	1.262.215,77	Personalaufwand	1.752.433,68
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	691.197,76	Sachaufwand	590.361,39
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	0,00	Umsatzsteuerzahllast	0,00
Andere Erträge	15.583,06		
Insgesamt	1.968.996,59	Insgesamt	2.342.795,07
~~Jahresüberschuss /~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-373.798,48	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	50.628,37	Entnahme aus Rücklagen	44.637,91
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	1.297.523,63
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	935.234,69	Zuschuss aus dem Haushalt	17.500,00
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	373.798,48		
Insgesamt	1.359.661,54	Insgesamt	1.359.661,54

6.28 Wirtschaftsplan Hochbaudienststelle Bergedorf
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E r t r ä g e	EUR	A u f w e n d u n g e n	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	412.830,68	Personalaufwand	600.309,20
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	128.214,11	Sachaufwand	137.480,45
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	0,00	Umsatzsteuerzahllast	0,00
Andere Erträge	10.724,10		
Insgesamt	551.768,89	Insgesamt	737.789,65
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-186.020,76	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	11.958,56	Entnahme aus Rücklagen	0,00
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	1.125.158,39
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	1.022.432,62	Zuschuss aus dem Haushalt	95.253,55
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	186.020,76		
Insgesamt	1.220.411,94	Insgesamt	1.220.411,94

6.29 Wirtschaftsplan Hochbaudienststelle Zentrale Bauaufgaben
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E r t r ä g e	EUR	A u f w e n d u n g e n	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	757.713,73	Personalaufwand	895.788,82
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	104.398,18	Sachaufwand	269.903,52
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	240.062,41	Umsatzsteuerzahllast	22.701,97
Andere Erträge	250,00		
Insgesamt	1.102.424,32	Insgesamt	1.188.394,31
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-85.969,99	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	0,00	Entnahme aus Rücklagen	0,00
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	333.744,10
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	1.105.479,27	Zuschuss aus dem Haushalt	857.705,16
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	85.969,99		
Insgesamt	1.191.449,26	Insgesamt	1.191.449,26

6.30 Wirtschaftsplan der Hochbaudienststelle Hochschulbau
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E r t r ä g e	EUR	A u f w e n d u n g e n	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	1.760.822,80	Personalaufwand	2.610.159,22
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	566.607,11	Sachaufwand	484.391,23
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	0,00	Umsatzsteuerzahllast	0,00
Andere Erträge	36.208,55		
Insgesamt	2.363.638,46	Insgesamt	3.094.550,45
~~Jahresüberschuss /~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-730.911,99	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen	35.072,37	Entnahme aus Rücklagen	0,00
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	2.155.774,41
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	1.389.790,05	Zuschuss aus dem Haushalt	0,00
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	730.911,99		
Insgesamt	2.155.774,41	Insgesamt	2.155.774,41

6.31 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Hamburgische Münze
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	7.113.963,41	Personalaufwendungen	2.645.069,58
Übrige Erträge	295.147,99	Sächliche Aufwendungen	3.055.919,17
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.077.855,49
		Übrige Aufwendungen	
Insgesamt	7.409.111,40	Insgesamt	6.778.844,24
Jahresüberschuss ~~/ Jahresfehlbetrag~~ in EUR:		630.267,16	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	10.785.872,59	Eigenkapital	15.909.671,25
		- Grundkapital	*10.803.863,95*
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	*5.105.807,30*
		- Bilanzgewinn/-verlust	
Umlaufvermögen	11.583.155,46	Rückstellungen	5.512.761,01
		Verbindlichkeiten	950.239,76
Rechnungsabgrenzung	3.643,97	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	22.372.672,02	Insgesamt	22.372.672,02

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	1.847.963,46	Jahresüberschuss	630.267,16
		Abschreibungen	1.077.855,49
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	6.273.638,52
Ablieferung an den Haushalt	1.556.000,00	Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag		Betriebszuschuss der FHH	
Insgesamt	3.403.963,46	Insgesamt	7.981.761,17
Noch verfügb. Deckungsmittel	4.577.797,71		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

6.32 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Großmarkt Obst, Gemüse und Blumen
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	11.333.694,69	Personalaufwendungen	2.226.496,97
Übrige Erträge	92.967,02	Sächliche Aufwendungen	5.923.768,55
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.721.478,15
		Übrige Aufwendungen	18.446,16
Insgesamt	11.426.661,71	Insgesamt	9.890.189,83
Jahresüberschuss ~~/ Jahresfehlbetrag~~ in EUR:		1.536.471,88	

Bilanz (verkürzt)

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	30.424.755,33	Eigenkapital	30.576.059,02
		- Grundkapital	*2.963.472,58*
		- Kapitalrücklage	*27.427.114,56*
		- Bilanzgewinn	*185.471,88*
Umlaufvermögen	4.145.853,08	Rückstellungen	2.649.881,98
		Verbindlichkeiten	824.561,49
Rechnungsabgrenzung	220.638,78	Rechnungsabgrenzung	740.744,70
Insgesamt	34.791.247,19	Insgesamt	34.791.247,19

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	719.049,50	Jahresüberschuss	1.536.471,88
		Abschreibungen	1.721.478,15
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs	2.510.823,71	Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt	1.351.000,00	Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag		Betriebszuschuss der FHH	
Insgesamt	4.580.873,21	Insgesamt	3.257.950,03
Noch verfügb. Deckungsmittel	---		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	-1.322.923,18		

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von 1.322.923,18 EUR:
In 2003 wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 1,9 Mio. EUR erwirtschaftet. Dennoch wurde die volle Ablieferung in Höhe von 1,6 Mio. EUR erfüllt. Dies führte zu einem nicht gedeckten Finanzbedarf von 2,7 Mio. EUR.
In 2004 wurde ein Gewinn in Höhe von 0,95 Mio. EUR ausgewiesen. Der nicht gedeckte Teil der Ablieferung an den Haushalt in Höhe von 0,7 Mio. EUR wurde durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage bestritten.
In 2005 führte das Jahresergebnis zu einer Verringerung des nichtgedeckten Finanzbedarfs.

6.33 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Verkehr Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	22.407.280,78	Personalaufwendungen	13.937.653,05
Übrige Erträge	1.368.941,97	Sächliche Aufwendungen	8.201.640,18
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	926.429,20
		Übrige Aufwendungen	8.485,93
Insgesamt	23.776.222,75	Insgesamt	23.074.208,36
Jahresüberschuss / ~~Jahresfehlbetrag~~ in EUR:		702.014,39	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	8.112.240,33	Eigenkapital	9.242.427,59
		- Grundkapital	*6.357.607,97*
		- Kapitalrücklage	*2.553.336,67*
		- Gewinnrücklage	*331.482,95*
		- Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
		- Bilanzgewinn/-verlust	
		- Ablieferung im Geschäftsjahr	
Umlaufvermögen	11.657.814,14	Rückstellungen	5.355.089,13
		Verbindlichkeiten	5.178.709,70
Rechnungsabgrenzung	6.171,95	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	19.776.226,42	Insgesamt	19.776.226,42

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	997.777,53	Jahresüberschuss	702.014,39
		Abschreibungen	926.429,20
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	974.972,16
Ablieferung an den Haushalt	745.000,00	Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag		Betriebszuschuss der FHH	
		Nicht gedeckter Finanzbedarf (Vortrag auf das Folgejahr)	
Insgesamt	1.742.777,53	Insgesamt	2.603.415,75
Noch verfügb. Deckungsmittel (+) Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	860.638,22		

6.34 Wirtschaftsplan Landesfeuerwehrschule
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)			
E i n n a h m e n	EUR	A u s g a b e n	EUR
Gebühren- und Nutzungsentgelte	1.591.293,29	Personalausgaben	4.573.924,09
Sonstige Einnahmen		Sächliche Ausgaben	2.108.992,56
		Sonstige Ausgaben	
Insgesamt	1.591.293,29	Insgesamt	6.682.916,65
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-5.091.623,36	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
F i n a n z b e d a r f	EUR	D e c k u n g s m i t t e l	EUR
Investitionen		Jahresüberschuss	
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	926.844,09
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag	5.091.623,36	Betriebszuschuss der FHH	5.410.000,00
Insgesamt	5.091.623,36	Insgesamt	6.336.844,09
Noch verfügb. Deckungsmittel	1.245.220,73		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

6.35 Wirtschaftsplan Kasse Hamburg
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2005 (vorläufig)

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	1.042.000,00	Personalaufwendungen	8.685.000,00
Übrige Erträge	760.000,00	Sächliche Aufwendungen	3.085.000,00
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	176.000,00
		Übrige Aufwendungen	
Insgesamt	1.802.000,00	Insgesamt	11.946.000,00
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-10.144.000,00	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	216.000,00	Eigenkapital	786.000,00
		- Grundkapital	*60.000,00*
		- Kapitalrücklage	*726.000,00*
		- Gewinnrücklage	
		- Bilanzgewinn/-verlust	
Umlaufvermögen	1.699.000,00	Rückstellungen	1.106.000,00
		Verbindlichkeiten	23.000,00
Rechnungsabgrenzung		Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	1.915.000,00	Insgesamt	1.915.000,00

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	333.000,00	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen	176.000,00
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	201.000,00
Jahresfehlbetrag	10.144.000,00	Betriebszuschuss der FHH	10.669.000,00
Insgesamt	10.477.000,00	Insgesamt	11.046.000,00
Noch verfügb. Deckungsmittel	569.000,00		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	---		

Erläuterungen zu den noch verfügbaren Deckungsmitteln in Höhe von 569.000 EUR:
- Nicht verwendet wurden Mittel aus dem Fonds zur Effizienssteigerung in Höhe von 479.000 EUR; diese wurden 2006 an den Haushalt zurückgegeben.
- 90.000 EUR dienen zur Finanzierung des Projekts "Neues Forderungsmanagement"

Anmerkung: Die kaufmännische Buchführung ist zugelassen.

Jahresabschluss der Landesbetriebe (§ 26 Abs. 1 LHO) sowie der nettoveranschlagten betrieblichen Einrichtungen (§ 15 Abs. 2 LHO)

hier: berichtigte Jahresabschlüsse aus dem Vorjahr

Nach VV Nr. 6.2.2 zu § 26 LHO sind Jahresabschlüsse, die noch nicht geprüft sind, als solche in der Haushaltsrechnung zu vermerken (s. Übersicht 6: „vorläufig“).

In Übersicht 7 werden die Jahresabschlüsse aus dem Vorjahr vorgelegt, bei denen sich gegenüber der Fassung, die in der Haushaltsrechnung 2004 berichtet wurde, inzwischen Zahlenänderungen ergeben haben.

7.1 Wirtschaftsplan des "Zentrum für Personaldienste" Abschluss des Wirtschaftsjahres 2004

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	1.035.211,80	Personalaufwendungen	16.730.818,93
Übrige Erträge	1.599.966,03	Sächliche Aufwendungen	6.143.348,10
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	337.971,44
		Übrige Aufwendungen	71.895,92
Insgesamt	2.635.177,83	Insgesamt	23.284.034,39
	Jahresfehlbetrag in EUR:	-20.648.856,56	

Bilanz (verkürzt)

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	1.812.061,12	Eigenkapital	
Umlaufvermögen	3.790.487,29	- Grundkapital	1.651.225,22
Rechnungsabgrenzung	2.662,20	- Kapitalrücklage	20.919.533,20
		- Gewinnrücklage	
		- Bilanzverlust	-20.552.455,60
		Rückstellungen	2.478.330,88
		Verbindlichkeiten	1.108.576,91
		Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	5.605.210,61		5.605.210,61

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	426.000,00	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen	338.000,00
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	604.000,00
		Versorgungszuschuss der FHH	2.081.000,00
Jahresfehlbetrag	20.648.856,56	Betriebszuschuss der FHH	18.330.000,00
Insgesamt	21.074.856,56	Insgesamt	21.353.000,00
Noch verfügb. Deckungsmittel (+)	278.143,44		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)			

7.2 Wirtschaftsplan Planetarium Hamburg
Abschluss des Wirtschaftsjahres 2004

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)			
Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Betriebserträge	2.479.429,15	Personalaufwendungen	612.359,06
Übrige Erträge	83.658,53	Sächliche Aufwendungen	1.522.465,28
		Abschreibungen auf Anlagevermögen	358.822,50
		Übrige Aufwendungen	293.455,24
Insgesamt	2.563.087,68	Insgesamt	2.787.102,08
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-224.014,40	

Bilanz (verkürzt)			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	10.455.310,00	Eigenkapital - Grundkapital - Kapitalrücklage - Gewinnrücklage - Gewinnvortrag/Verlustvortrag - Bilanzgewinn/-verlust - Ablieferung im Geschäftsjahr	9.569.526,38
Umlaufvermögen	521.606,38	Rückstellungen	146.680,06
		Verbindlichkeiten	1.276.455,19
Rechnungsabgrenzung	15.745,25	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	10.992.661,63	Insgesamt	10.992.661,63

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)			
Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	132.791,96	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen	358.822,50
Abdeckung des im Vorjahr nicht gedeckten Finanzbedarfs		Im Vorjahr nicht verbrauchte Deckungsmittel	
Rückzahlung vorfin. Invest.	300.000,00	Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag	224.014,40	Betriebszuschuss der FHH	705.265,45
		sonstige Deckungsmittel	50.000,00
Insgesamt	656.806,36	Insgesamt	1.114.087,95
Noch verfügb. Deckungsmittel (+) Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	457.281,59		

7.3 Wirtschaftsplan Landesbetrieb Laeiszhalle - Musikhalle Hamburg Abschluss des Wirtschaftsjahres 2004

Gewinn- und Verlustrechnung (vereinfacht)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Umsatzerlöse	1.841.247,94	Personalaufwand	511.803,75
Sonstige betriebliche Erträge	170.307,05	Materialaufwand	1.178.337,52
Zinsen und ähnliche Erträge	259,47	Sonstige betriebl. Aufwendungen	329.182,78
		Abschreibungen	35.272,42
		Zinsen u.ähnliche Aufwendungen	5.440,99
Außerordentliche Erträge		Außerordentliche Aufwendungen	
Insgesamt	2.011.814,46	Insgesamt	2.060.037,46
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:			-48.223,00

Bilanz (verkürzt)

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	232.552,34	Eigenkapital	
		- Grundkapital	167.110,63
		- Kapitalrücklage	
		- Gewinnrücklage	
		- Bilanzgewinn/-verlust	-360.766,89
			-193.656,26
Umlaufvermögen	292.393,99	Rückstellungen	96.750,52
		Verbindlichkeiten	637.748,25
Rechnungsabgrenzung	15.896,18	Rechnungsabgrenzung	
Insgesamt	540.842,51	Insgesamt	540.842,51

Jahresergebnis des Finanzierungsplans (aggregiert)

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	13.968,42	Jahresüberschuss	
		Abschreibungen	35.272,42
Abdeckung des im Vorjahr		Im Vorjahr nicht ver-	
nicht gedeckten Finanzbedarfs	398.059,02	brauchte Deckungsmittel	
Ablieferung an den Haushalt		Investitionszuschuss der FHH	
Jahresfehlbetrag	48.223,00	Betriebszuschuss der FHH	
Insgesamt	460.250,44	Insgesamt	35.272,42
Noch verfügb. Deckungsmittel	---		
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)			-424.978,02

Erläuterungen zum nicht gedeckten Finanzbedarf in Höhe von EUR: 424.978,02

Der Verlustvortrag ist in den Folgejahren auszugleichen.

7.4 Wirtschaftsplan "Staatliche Hochbaudienststelle der BSU Teil-Wirtschaftsplan HH-Mitte" Abschluss des Wirtschaftsjahres 2004

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	1.112.580,76	Personalaufwand	1.858.844,66
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	252.103,58	Sachaufwand	424.058,96
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	0,00	Umsatzsteuerzahllast	0,00
Andere Erträge	0,00		
Insgesamt	1.364.684,34	Insgesamt	2.282.903,62
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-918.219,28	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	78.359,36	Entnahme aus Rücklagen	0,00
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	1.215.666,88
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	219.088,24	Zuschuss aus dem Haushalt	0,00
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	918.219,28		
Insgesamt	1.215.666,88	Insgesamt	1.215.666,88

Noch verfügb. Deckungsmittel (+)
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)

7.5 Wirtschaftsplan "Staatliche Hochbaudienststelle der BSU Teil-Wirtschaftsplan Planen+Bauen Hamburg (PBH)" Abschluss des Wirtschaftsjahres 2004

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	1.472.730,35	Personalaufwand	2.443.292,58
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	362.967,73	Sachaufwand	1.309.560,64
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	15.698,62	Umsatzsteuerzahllast	0,00
Andere Erträge	60.962,68		
Insgesamt	1.912.359,38	Insgesamt	3.752.853,22
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-1.840.493,84	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	0,00	Entnahme aus Rücklagen	0,00
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	2.677.411,00
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	836.917,16	Zuschuss aus dem Haushalt	0,00
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	1.840.493,84		
Insgesamt	2.677.411,00	Insgesamt	2.677.411,00

Noch verfügb. Deckungsmittel (+)
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)

7.6 Wirtschaftsplan "Staatliche Hochbaudienststelle der BSU Teil-Wirtschaftsplan Nord" Abschluss des Wirtschaftsjahres 2004

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	892.620,52	Personalaufwand	2.144.111,40
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	285.057,35	Sachaufwand	490.618,13
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	0,00	Umsatzsteuerzahllast	0,00
Andere Erträge	127.568,00		
Insgesamt	1.305.245,87	Insgesamt	2.634.729,53
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-1.329.483,66	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	29.472,04	Entnahme aus Rücklagen	103.153,88
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	1.188.801,82
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en		Zuschuss aus dem Haushalt	67.000,00
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	1.329.483,66		
Insgesamt	1.358.955,70	Insgesamt	1.358.955,70

Noch verfügb. Deckungsmittel (+)
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)
Hinweis die offenen Sollstellungen zum Jahresende 2004 betragen 2.305.762,26 EUR

7.7 Wirtschaftsplan "Staatliche Hochbaudienststelle der BSU Teil-Wirtschaftsplan Zentrale Bauaufgaben (ZB)" Abschluss des Wirtschaftsjahres 2004

Jahresergebnis des Erfolgsplans (aggregiert)

Erträge	EUR	Aufwendungen	EUR
Leistungen bei investiven Maßnahmen	587.497,97	Personalaufwand	844.055,40
Leistungen bei Bauunterhaltungsmaßnahmen	40.900,48	Sachaufwand	237.859,45
Umsatzsteuerpflichtige Leistungen	258.657,23	Umsatzsteuerzahllast	25.726,88
Andere Erträge	0,00		
Insgesamt	887.055,68	Insgesamt	1.107.641,73
~~Jahresüberschuss /~~ Jahresfehlbetrag in EUR:		-220.586,05	

Jahresergebnis des Finanzierungsplans

Finanzbedarf	EUR	Deckungsmittel	EUR
Investitionen	38.812,40	Entnahme aus Rücklagen	72.326,60
Zuführung an Rücklagen	0,00	Verlustvortrag auf das Folgejahr	1.105.479,27
Verlustabdeckung aus Vorjahr/en	918.407,42	Zuschuss aus dem Haushalt	
Ablieferung an den Haushalt	0,00	Jahresüberschuss	0,00
Rückvergütung an Auftraggeber	0,00		
Jahresfehlbetrag	220.586,05		
Insgesamt	1.177.805,87	Insgesamt	1.177.805,87

Noch verfügb. Deckungsmittel (+)
Nicht gedeckter Finanzbedarf (-)

Übersicht 8

Gesamtbeträge der nach § 59 LHO erlassenen Ansprüche nach Geschäftsbereichen (Haushaltsjahr 2005)

Einzelplan		Anzahl der Einzelfälle				Betrag EUR
		bis 500 EUR	über 500 EUR bis 5.000 EUR	über 5.000 EUR bis 50.000 EUR	über 50.000 EUR	
1.0	Bürgerschaft, Verfassungsgericht, Rechnungshof	–	–	–	–	0,00
1.1	Senat und Senatsämter	–	–	–	–	0,00
1.2-1.8	Bezirke	**1.235**	**13**	–	–	**95.528,02**
2	Justizbehörde	**68**	**7**	–	–	**18.913,92**
	davon: Justizkasse	20	7	–	–	17.188,76
	Strafvollzug	48	–	–	–	1.725,16
3.1	Behörde für Bildung und Sport	**523**	**226**	–	–	**280.528,77**
	davon:					
	Landesbetrieb Hamburger Volkshochschule	3	–	–	–	431,00
	Übrige Verwaltungszweige	520	226	–	–	280.097,77
3.2	Behörde für Wissenschaft und Gesundheit	**3.108**	**4**	–	–	**43.961,21**
3.3	Kulturbehörde	–	–	–	–	0,00
4	Behörde für Soziales und Familie	**4**	**5**	**2**		**24.989,05**
6	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	–	–	–	–	0,00
7	Behörde für Wirtschaft und Arbeit	–	**1**	**10**	**5**	**1.020.998,71**
	davon:					
	Kapitel 7200 Amt für Häfen, Dienstleistungen und Wirtschaftsinfrastruktur *)		1	10	5	1.020.998,71
8.1	Behörde für Inneres	–	–	–	–	0,00
9.1	Finanzbehörde	**29.897**	**1.255**	**119**	**12**	**6.148.271,24**
	davon:					
	Kap. 9000 Zentrale Dienste	1	–	–	–	297,02
	Kap. 9100 Steuerverwaltung Finanzbehörde	–	1	–	–	1.000,00
	Kap. 9120 Finanzämter	29.896	1.254	119	12	6.146.974,22
9.2	Allg. Einnahmen u. zentrale Ausgaben	**1.149**	**249**	**137**	**10**	**3.609.816,42**
	davon:					
	Kap. 9650 Bürgschaften und sonstige Sicherheitsleistungen	1	4	19	9	1.617.996,09
	Kap. 9900 Gemeinschaftssteuern, Landessteuern und Finanzausgleiche	87	42	24	1	447.852,22
	Kap. 9910 Gemeindesteuern	1.061	203	94	–	1.543.968,11
	Gesamtsumme	**35.936**	**1.760**	**270**	**27**	**11.243.007,37**

*) Ermäßigung der Hafenbenutzungsgebühren - Mehrverkehrsrabatte (nach § 21 GebG erlassen)

V E R M Ö G E N S Ü B E R S I C H T

I. Flächenmäßiger Nachweis des unbeweglichen Sachvermögens der Freien und Hansestadt Hamburg
(Stand:01/2006) (Angaben in Hektar)

Flächengröße der zum unbeweglichen Sachvermögen der Freien und Hansestadt Hamburg gehörenden Grundstücke				**37.609,1**
		Verwaltungs-vermögen	Allgemeines Grundvermögen	Gesamt
1. Grundstücke in Hamburg **(1)**				**33.648,0**
1.1 Flächen, die eindeutig dem Verwaltungsvermögen oder dem Allgemeinen Grundvermögen zugeordnet sind				
- unbebaute Flächen		17.190,0	9.833,1	27.023,1
(darunter im Vermögen der Landesbetriebe/ netto-veranschlagte Einrichtungen)		(34,6)	(0,0)	(34,6)
- bebaute Flächen		1.778,3	2.816,1	4.594,4
(darunter im Vermögen der Landesbetriebe/ netto-veranschlagte Einrichtungen)		(63,1)	(0,0)	(63,1)
1.2 Flächen, die bisher in ideellen Anteilen sowohl dem Verwaltungsvermögen als auch dem Allgemeinen Grundvermögen zugeordnet und daher im FIS (**1**) nicht differenziert dargestellt sind		395,9	165,6	561,5
darunter				5,8
- unbebaute Flächen	438,7			
- bebaute Flächen	122,8			
1.3 Flächen, bei denen die Zuordnung zum Verwaltungsvermögen bzw.zum Allgemeinen Grundvermögen noch nicht vorgenommen worden ist oder die in öffentlich-rechtliche Verfahren (**2**) eingebracht sind				1.210,3
- unbebaute Flächen	1.133,6			
- bebaute Flächen	76,7			
1.4 Grundstücke Dritter, an denen die Stadt grundstücksgleiche Rechte hat (**3**)				136,7
davon				
- Erbbaurechte	0,0			
- Miteigentumsanteile (**4**)	136,7			
1.5 Sondervermögen Stadt und Hafen (HafenCity)				116,2
davon				
- unbebaute Flächen	75,4			
- bebaute Flächen	40,8			
2. Außerhamburgische Grundstücke:				**3.961,1**
2.1 Grundstücke				
- unbebaute Grundstücke		3.232,5	636,4	3.868,9
(einschl. Landesbetriebe/ netto-veranschlagte Einrichtungen)		(5,5)	(0,0)	(5,5)
- bebaute Grundstücke		73,1	16,3	89,4
(einschl. Landesbetriebe/ netto-veranschlagte Einrichtungen)		(6,4)	(0,0)	(6,4)
2.2 Grundstücke Dritter, an denen die Stadt grundstücksgleiche Rechte hat (**3**)				2,8
davon				
Erbbaurechte	1,8			
Miteigentumsanteile (**4**)	1,0			
nachrichtlich:				
3. Grundstücke der Stadt mit Erbbaurechten Dritter (**5**)				1.367,3
3.1 Grundstücke in Hamburg		1.293,9		
3.2 Grundstücke außerhalb Hamburgs		73,4		

Fußnoten
(**1**) basierend auf dem beim Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung (Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt) geführten 'Flächen bezogenen Informationssystem' (FIS) der FHH
(**2**) Umlegung, Grenzbereinigung, Verfahren nach dem Deichordnungsgesetz, Zerlegung und Verschmelzung
(**3**) in der Gesamtflächenangabe enthalten
(**4**) Gesamtfläche der Grundstücke, an denen die Stadt Miteigentumsanteile hält, ohne Hinweis auf die Höhe des Anteils
(**5**) Teilmenge von TNrn. 1. und 2.

II. Übersicht über die Anfangs- und Endbestände des wertmäßig nachzuweisenden Vermögens und der Schulden sowie über die im Laufe des Haushaltsjahres eingetretenen Zu- und Abgänge *)
- Haushaltsjahr 2005 -

Bezeichnung	Bestand am 01.01.2005 €	Berichtigung -/+ €	Zugänge €	Abgänge €	Bestand am 31.12.2005 €
	1	2	3	4	5
1. Allgemeines Vermögen					
10 Betriebsvermögen					
100 Landesbetriebe/netto-veranschlagte Einrichtungen (soweit kaufmännische Buchführung)	112.399.718	-40.559	40.690.148	41.634.259	111.415.049
101 Kapitalbeteiligungen	7.717.740.689	53.625.428	481.779.495	281.836.033	7.971.309.579
Zwischensumme 10	7.830.140.407	53.584.870	522.469.643	323.470.291	8.082.724.627
11 Kapitalvermögen (Forderungen aus Darlehen und ähnlichen Rechtsgeschäften)	604.683.176	116.593	146.765.944	226.742.916	524.822.796
Summe 1 - Allgemeines Vermögen	8.434.823.583	53.701.462	669.235.587	550.213.207	8.607.547.424
2. Sonder- und Zweckvermögen					
20 Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	823.316	0	108.562	43.764	888.114
21 Grundstock für Grunderwerb	192.026.837	5.123.637	230.607.840	129.407.647	298.350.667
22 Schuldendienstrücklage	15.121.306	0	8.094.988	3.708.017	19.508.277
23 Sonstige Rücklagen und Zweckvermögen	-36.493.264	-800.000	357.636.245	29.142.075	291.200.907
Summe 2 - Sonder- u. Zweckvermögen	171.478.195	4.323.637	596.447.634	162.301.503	609.947.965
Vermögen insgesamt (Summen 1 u. 2)	8.606.301.777	58.025.099	1.265.683.222	712.514.710	9.217.495.389
3. Schulden					
30 Schulden aus Kreditmarktmitteln	20.362.206.998	0	3.385.108.200	2.580.149.481	21.167.165.717
31 Schulden beim öffentlichen Bereich	310.567.710	0	4.833.296	12.576.101	302.824.904
Schulden insgesamt	20.672.774.708	0	3.389.941.496	2.592.725.582	21.469.990.622
4. Nachrichtlich:					
40 Kassenkredite	1.434.000.000	0	0	1.319.000.000	115.000.000
50 Bürgschaften, Garantien und sonstige Sicherheitsleistungen insgesamt	9.029.628.439	0	2.633.662.944	1.050.006.510	10.613.284.873

*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

Anlagen zur Haushaltsrechnung

1. Abrechnung der Personalausgaben
2. Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Mio. EUR
3. Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Mio. EUR
4. Übersicht über die nach den VV zu § 35 (1) LHO zulässigen Mehrausgaben, für die Minderausgaben in mindestens gleicher Höhe bei einem anderen Titel nachgewiesen werden
5. Darstellung der Sollübertragungen aus Verstärkungsmitteln des Einzelplans 9.2 (Kapitel 9890)
6. Haushaltsmäßige Behandlung von Vermögensschäden im steuerlichen Bereich

Abrechnung der Personalausgaben

Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.x1

		Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)	
		Euro	Euro	Euro	
	Abschnitt I.				
	Kontenrahmen D und NSM, Zentraltitel				
1.	**Dienstbezüge**				
1.1	**Dienstbezüge lt. Kontenrahmen D**				
	Titel 421.91				
	"Amtsbezüge der Bürgermeister-				
	innen, Bürgermeister, Senatorin-				
	nen und Senatoren"	2.006.000,00	1.902.862,09		
	Sollübertragung	-375,00			
	davon				
	Art. 4 Nr. 21	*-375,00*			**6)**
		2.005.625,00	1.902.862,09	-102.762,91	
	Titel 422.91				
	"Bezüge der Beamtinnen, Beamten,				
	Richterinnen und Richter"	1.079.942.000,00	1.107.232.374,88		
	Rest Vorjahr	4.483.921,64			**1)**
	Nachbewilligung	-3.190.000,00			**4)**
	davon				
	Drs. 18/2302	*-690.000,00*			
	Drs. 18/2332	*-2.517.000,00*			
	Drs. 18/2754	*17.000,00*			
	Sollübertragung	-1.698.971,12			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*2.026.253,44*			**6)**
	Art. 4 Nr. 2	*-299.100,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 3	*-6.243.280,50*			**6)**
	Art. 4 Nr. 16	*-110.660,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 21	*-6.225,00*			**6)**
	Art. 10	*355.810,58*			**6)**
	Art. 14 Nr. 2	*2.237.001,18*			**6)**
	§ 50 LHO	*547.038,66*			**6)**
	Inanspruchnahme DF	35.404.198,03			
	darunter				
	Budgetausgleich KRD	*7.490.766,20*			**5)**
	zugewachsene Einnahmen	194.294,77			
	Rest Planjahr		5.219.437,85		**2)**
		1.115.135.443,32	1.112.451.812,73	-2.683.630,59	
	Titel 425.91				
	"Vergütungen der Angestellten"	609.756.000,00	573.036.229,42		
	Rest Vorjahr	5.345.519,03			**1)**
	Nachbewilligung	-10.716.000,00			**4)**
	davon				
	Drs. 18/2302	*-340.000,00*			
	Drs. 18/2332	*-10.411.000,00*			
	Drs. 18/2754	*35.000,00*			
	Sollübertragung	8.500.129,96			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*6.068.324,94*			**6)**
	Art. 4 Nr. 2	*526.713,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 3	*-989.652,25*			**6)**
	Art. 4 Nr. 4	*20.819,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 6	*293.908,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 15	*-190.575,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 16	*-352.903,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 17	*923.485,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 21	*-150,00*			**6)**
	Art. 10	*113.035,98*			**6)**
	§ 50 LHO	*2.923.041,00*			**6)**
	Inanspruchnahme DF	-31.547.088,11			
	zugewachsene Einnahmen	140.920,00			**3)**
	Rest Planjahr		5.542.887,28		**2)**
		581.479.480,88	578.579.116,70	-2.900.364,18	
	Titel 426.91				
	"Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter"	81.993.000,00	71.809.049,89		
	Rest Vorjahr	2.344.975,14			**1)**
	Nachbewilligung	-8.199.000,00			**4)**
	davon				
	Drs. 18/2302	*-6.000,00*			
	Drs. 18/2332	*-8.193.000,00*			

		Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)	
		Euro	Euro	Euro	
	Sollübertragung	1.479.565,64			
	davon				
	Art. 4 Nr. 1	*1.699.717,17*			6)
	Art. 4 Nr. 3	*-305.644,53*			6)
	Art. 10	*70.087,00*			6)
	Inanspruchnahme DF	-4.706.619,95			
	Rest Planjahr		387.662,47		2)
		72.911.920,83	72.196.712,36	-715.208,47	
	Titel 427.91				
	"Beschäftigungsentgelte u.ä."	8.381.000,00	6.859.988,31		
	Rest Vorjahr	108.348,01			1)
	Nachbewilligung	-32.000,00			4)
	davon				
	Drs. 18/2302	*-11.000,00*			
	Drs. 18/2332	*-21.000,00*			
	Sollübertragung	25.244,24			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*4.434,00*			6)
	Art. 4 Nr. 4	*40.000,00*			6)
	Art. 10	*26.961,62*			6)
	Inanspruchnahme DF	-649.306,71			
	Rest Planjahr		581.892,89		2)
		7.833.285,54	7.441.881,20	-391.404,34	
	Summe Dienstbezüge (1.1)	1.779.365.755,57	1.772.572.385,08	-6.793.370,49	
1.1.1	**Zuschläge lt. Kontenrahmen D**				
	Titel 432.91				
	"Kostenanteil an den Versorgungs- bezügen der Beamten und Richter"	323.748.000,00	332.552.341,47		
	Rest Vorjahr	4.884.322,78			1)
	Nachbewilligung	-956.000,00			4)
	davon				
	Drs. 18/2302	*-207.000,00*			
	Drs. 18/2332	*-755.000,00*			
	Drs. 18/2754	*6.000,00*			
	Sollübertragung	-474.339,49			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*429.735,70*			6)
	Art. 4 Nr. 2	*-89.900,00*			6)
	Art. 4 Nr. 3	*-1.689.499,30*			6)
	Art. 4 Nr. 16	*-33.150,00*			6)
	Art. 4 Nr. 21	*-1.800,00*			6)
	Art. 10	*136.724,52*			6)
	Art. 14 Nr. 2	*671.169,25*			6)
	§ 50 LHO	*164.610,34*			6)
	Inanspruchnahme DF	6.014.254,39			
	Rest Planjahr		1.164.991,67		2)
		333.216.237,68	333.717.333,14	501.095,46	
	Titel 435.91				
	"Kostenanteil an den Versorgungs- bezügen der Angestellten"	54.841.000,00	51.319.454,10		
	Rest Vorjahr	1.026.159,89			1)
	Nachbewilligung	-1.023.000,00			4)
	davon				
	Drs. 18/2302	*-31.000,00*			
	Drs. 18/2332	*-995.000,00*			
	Drs. 18/2754	*3.000,00*			
	Sollübertragung	539.343,73			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*392.942,98*			6)
	Art. 4 Nr. 2	*47.421,00*			6)
	Art. 4 Nr. 3	*-244.547,69*			6)
	Art. 4 Nr. 4	*1.082,00*			6)
	Art. 4 Nr. 15	*-16.863,00*			6)
	Art. 4 Nr. 16	*-31.744,71*			6)
	Art. 4 Nr. 17	*84.015,00*			6)
	Art. 10	*938,66*			6)
	§ 50 LHO	*388.060,49*			6)
	Inanspruchnahme DF	-3.525.999,98			
	Rest Planjahr		446.414,59		2)
		51.857.503,64	51.765.868,69	-91.634,95	

Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.x1

		Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)	
		Euro	Euro	Euro	
	Titel 436.91				
	"Kostenanteil an den Versorgungs-				
	bezügen der Arbeiterinnen u. Arbeiter"	7.364.000,00	6.387.662,23		
	Rest Vorjahr	377.973,38			**1)**
	Nachbewilligung	-739.000,00			**4)**
	davon				
	Drs. 18/2302	*-1.000,00*			
	Drs. 18/2332	*-738.000,00*			
	Sollübertragung	134.986,98			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*159.728,82*			**6)**
	Art. 4 Nr. 3	*-34.750,44*			**6)**
	Art. 10	*5.776,78*			**6)**
	Inanspruchnahme DF	-717.212,89			
	Rest Planjahr		63.708,79		**2)**
		6.420.747,47	6.451.371,02	30.623,55	
	Titel 441.91				
	"Kostenanteil an den Beihilfen"	43.101.000,00	44.310.013,37		
	Rest Vorjahr	825.518,75			**1)**
	Nachbewilligung	-127.000,00			**4)**
	davon				
	Drs. 18/2302	*-27.000,00*			
	Drs. 18/2332	*-101.000,00*			
	Drs. 18/2754	*1.000,00*			
	Sollübertragung	-61.527,39			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*63.619,26*			**6)**
	Art. 4 Nr. 2	*-11.700,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 3	*-226.262,96*			**6)**
	Art. 4 Nr. 16	*-4.417,50*			**6)**
	Art. 4 Nr. 21	*-240,00*			**6)**
	Art. 10	*14.404,34*			**6)**
	Art. 14 Nr. 2	*89.578,57*			**6)**
	§ 50 LHO	*22.975,28*			**6)**
	Inanspruchnahme DF	658.949,77			
	Rest Planjahr		156.025,46		**2)**
		44.396.941,13	44.466.038,83	69.097,70	
	Summe Zuschläge (1.1.1)	435.891.429,92	436.400.611,68	509.181,76	
1.1.2	**Zentrale Mittel für den Kontenrahmen D**				
	Titel xxxx. 461.01				
	"Zentral veranschlagte				
	Personalausgaben"	0,00			
	Rest Vorjahr	671.526,35			**1)**
	Nachbewilligung Drs. 18/3193	7.038.000,00			**4)**
	Sollübertragung	-357.902,86			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*-165.579,21*			**6)**
	Art. 10	*-126.529,36*			**6)**
	Inanspruchnahme DF	3.809.744,96			
	zugewachsene Einnahmen	733.934,29			**3)**
	Rest Planjahr		11.894.324,14		**2)**
	Summe zentrale Mittel (1.1.2)	11.895.302,74	11.894.324,14	-978,60	
	Summe KRD/xxxx.461.01 (1.1-1.1.2)	2.227.152.488,23	2.220.867.320,90	-6.285.167,33	
	darunter				
	Ansatz/Ist	2.211.132.000,00	2.195.409.975,76		
	Rest Vorjahr	20.068.264,97			**1)**
	Nachbewilligung	-17.944.000,00			**4)**
	Sollübertragung	8.086.154,69			**6)**
	Inanspruchnahme DF	4.740.919,51			
	zugewachsene Einnahmen	1.069.149,06			**3)**
	Rest Planjahr		25.457.345,14		**2)**
		2.227.152.488,23	2.220.867.320,90	-6.285.167,33	
1.2	**Zentral im Epl. 9.2 veranschlagt**				
	Titel 9700.461.01				
	"Zentral veranschlagte				
	Personalausgaben"	39.021.000,00			
	Sollübertragung	-29.527.418,85			
	Inanspruchnahme DF	-9.493.581,15			
	darunter				
	Budgetausgleich KRD	*-7.050.957,66*			**5)**
	Summe 1.2	0,00	0,00	0,00	

Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.x1

		Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)	
		Euro	Euro	Euro	
1.3	**Dienstbezüge für NSM-Bereiche**				
	Titel 422.xx				
	"Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter"	393.587.000,00	394.192.982,33		
	Rest Vorjahr	3.265.865,29			**1)**
	Nachbewilligung	-106.000,00			**4)**
	davon				
	Drs. 18/2302	*-149.000,00*			
	Drs. 18/2743	*43.000,00*			
	Sollübertragung	1.940,03			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*20.612,69*			**6)**
	Art. 4 Nr. 2	*306.000,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 3	*-180.000,00*			**6)**
	Art. 10	*-303.696,74*			**6)**
	Art. 14 Nr. 2	*163.814,28*			**6)**
	§ 50 LHO	*-26.650,00*			**6)**
	Inanspruchnahme DF	-1.417.391,32			
	Rest Planjahr		832.006,35		**2)**
		395.331.414,00	395.024.988,68	-306.425,32	
	Titel 425.xx				
	"Vergütungen der Angestellten"	68.464.000,00	66.328.770,01		
	Rest Vorjahr	768.659,30			**1)**
	Nachbewilligung	-329.000,00			**4)**
	davon				
	Drs. 18/2302	*-312.000,00*			
	Drs. 18/2743	*-17.000,00*			
	Sollübertragung	-2.521.010,90			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*148.056,01*			**6)**
	Art. 4 Nr. 2	*-498.013,00*			**6)**
	Art. 10	*-38.425,50*			**6)**
	§ 50 LHO	*-2.207.003,99*			**6)**
	Inanspruchnahme DF	1.346.551,42			
	zugewachsene Einnahmen	39.283,75			**3)**
	Rest Planjahr		1.134.208,56		**2)**
		67.768.483,57	67.462.978,57	-305.505,00	
	Titel 426.xx				
	"Löhne der Arbeiterinnen u. Arbeiter"	6.412.000,00	5.200.618,54		
	Rest Vorjahr	25.798,30			**1)**
	Sollübertragung	-58.845,00			
	davon				
	Art. 10	*-58.845,00*			**6)**
	Inanspruchnahme DF	-1.167.416,83			
	Rest Planjahr		0,00		**2)**
		5.211.536,47	5.200.618,54	-10.917,93	
	Titel 427.xx				
	"Beschäftigungsentgelte u.ä."	686.000,00	1.175.088,73		
	Rest Vorjahr	25.120,59			**1)**
	Sollübertragung	7.084,56			
	davon				
	Art. 4 Nr. 1	*-10.000,00*			**6)**
	Inanspruchnahme DF	-102.117,44			
	zugewachsene Einnahmen	565.659,18			**3)**
	Rest Planjahr		4.671,84		**2)**
		1.181.746,89	1.179.760,57	-1.986,32	
	Summe Dienstbezüge NSM (1.3)	469.493.180,93	468.868.346,36	-624.834,57	
1.3.1	**Zuschläge NSM-Bereiche**				
	Titel 432.xx				
	"Kostenanteil an den Versorgungs-bezügen der Beamten und Richter"	118.039.000,00	118.277.090,78		
	Rest Vorjahr	730.586,98			**1)**
	Nachbewilligung	-7.000,00			**4)**
	davon				
	Drs. 18/2302	*-20.000,00*			
	Drs. 18/2743	*13.000,00*			
	Sollübertragung	-218.421,87			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*15.383,80*			**6)**
	Art. 4 Nr. 2	*92.000,00*			**6)**
	Art. 4 Nr. 3	*-54.000,00*			**6)**
	Art. 10	*-63.880,90*			**6)**
	Art. 14 Nr. 2	*41.083,48*			**6)**
	§ 50 LHO	*-1.640,90*			**6)**

Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.x1

		Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)	
		Euro	Euro	Euro	
	Inanspruchnahme DF	132.456,47			
	Rest Planjahr		239.713,56		2)
		118.676.621,58	118.516.804,34	-159.817,24	
	Titel 435.xx				
	"Kostenanteil an den Versorgungs-				
	bezügen der Angestellten"	6.119.000,00	5.904.118,75		
	Rest Vorjahr	61.280,21			1)
	Nachbewilligung	-30.000,00			4)
	davon				
	Drs. 18/2302	*-28.000,00*			
	Drs. 18/2743	*-2.000,00*			
	Sollübertragung	-236.703,08			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*14.513,70*			6)
	Art. 4 Nr. 2	*-44.821,00*			6)
	Art. 10	*-19.488,89*			6)
	§ 50 LHO	*-198.058,18*			6)
	Inanspruchnahme DF	132.695,48			
	Rest Planjahr		114.658,86		2)
		6.046.272,61	6.018.777,61	-27.495,00	
	Titel 436.xx				
	"Kostenanteil an den Versorgungs-				
	bezügen der Arbeiterinnen u. Arbeiter"	547.000,00	467.943,99		
	Rest Vorjahr	849,45			1)
	Sollübertragung	-3.942,00			
	davon				
	Art. 10	*-3.942,00*			6)
	Inanspruchnahme DF	-75.801,06			
	Rest Planjahr		0,00		2)
		468.106,39	467.943,99	-162,40	
	Titel 441.xx				
	"Kostenanteil an den Beihilfen"	15.737.000,00	15.757.876,62		
	Rest Vorjahr	388.149,22			1)
	Nachbewilligung	-1.000,00			4)
	davon				
	Drs. 18/2302	*-3.000,00*			
	Drs. 18/2743	*2.000,00*			
	Sollübertragung	-28.557,44			
	darunter				
	Art. 4 Nr. 1	*2.024,53*			6)
	Art. 4 Nr. 2	*12.000,00*			6)
	Art. 4 Nr. 3	*-7.200,00*			6)
	Art. 10	*-7.447,94*			6)
	Art. 14 Nr. 2	*5.653,33*			6)
	§ 50 LHO	*-805,00*			6)
	Inanspruchnahme DF	-278.958,42			
	Rest Planjahr		30.278,36		2)
		15.816.633,36	15.788.154,98	-28.478,38	
	Summe Zuschläge NSM (1.3.1)	141.007.633,94	140.791.680,92	-215.953,02	
	Summe NSM gesamt (1.3 - 1.3.1)	**610.500.814,87**	**609.660.027,28**	-840.787,59	
	Personalausgaben Abschnitt I.	**2.837.653.303,10**	**2.830.527.348,18**	**-7.125.954,92**	
	Abschnitt II.				
	Kapitel 9710				
1.	**Nebenleistungen lt.**				
	Kontenrahmen N				
1.1	**Beihilfen und dgl.**				
	Titel 441.92				
	"Beihilfen"	7.008.000,00			
	Nachbewilligung	6.000,00			4)
	Sollübertragung	342.666,08			
	Inanspruchnahme DF	-149.987,94			
	Titel 443.92				
	"Fürsorgeleistungen"	1.022.000,00			
	Zwischensumme 441-443	8.228.678,14	0,00	-8.228.678,14	
1.2	**Personalbezogene**				
	Sachausgaben				
	Titel 451.92				
	"Zuschüsse zur Gemein-				
	schaftsverpflegung"	0,00	0,00		
	Titel 453.92				
	"Trennungsentschädigung,				
	Umzugskostenvergütungen"	256.000,00			

Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.x1

		Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)	
		Euro	Euro	Euro	
	Titel 459.92				
	"Sonstige personalbezo-				
	gene Sachausgaben"	646.000,00			
	Sollübertragung	-75,00			
	Inanspruchnahme DF				
	Zwischensumme 451-459	901.925,00	0,00	-901.925,00	
	KRN insgesamt	**9.130.603,14**	**0,00**	**-9.130.603,14**	
	Abschnitt III.				
	-Versorgung -				
	(KRV und Kap. 9750)				
1.	**Versorgungsbezüge lt. KRV**				
1.1	**431.93-446.93 (Epl. 1.0-9.2)**				
	Titel 431.93				
	"Ruhegehälter der ehemaligen Mitglieder des Senats"				
	Richterinnen und Richter"	3.064.000,00	3.695.848,44		
		3.064.000,00	3.695.848,44	631.848,44	
	Titel 432.93				
	"Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten,				
	Richterinnen und Richter"	351.750.000,00	335.336.075,11		
	Nachbewilligung	741.000,00			
	Sollübertragung	-1.174.017,25			
	Inanspruchnahme DF	795.822,50			
		352.112.805,25	335.336.075,11	-16.776.730,14	
	Titel 435.93				
	"Versorgungsbezüge der Angestellten"	23.493.000,00	23.376.369,47		
	Nachbewilligung	1.014.000,00			
	Sollübertragung	-469.201,00			
	Inanspruchnahme DF	96.589,72			
		24.134.388,72	23.376.369,47	-758.019,25	
	Titel 436.93				
	"Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen und				
	Arbeiter"	3.842.000,00	9.819.566,18		
	Nachbewilligung	738.000,00			
	Sollübertragung	-124.633,62			
	Inanspruchnahme DF	138.079,84			
		4.593.446,22	9.819.566,18	5.226.119,96	
	Zw.Summe 431.93-436.93 (Epl. 1.0-9.2)	383.904.640,19	372.227.859,20	-11.676.780,99	
1.2	**Titel 446.93**				
	"Beihilfen in Krankheitsfällen u.a. für				
	Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger"	90.226.000,00	101.902.780,99		
		90.226.000,00	101.902.780,99	11.676.780,99	
	Zw.Summe KRV	**474.130.640,19**	**474.130.640,19**	**0,00**	
2.	**Kapitel 9750**				
2.1	Personalausgaben				
	(Obergruppe 42)	24.531.000,00	31.009.096,40		
	Rest Vorjahr	122.722,42			**1)**
	Nachbewilligung	9.000,00			
	Inanspruchnahme DF	3.144.746,50			
	Zugewachsene Einnahmen	3.218.333,42			**3)**
	(Obergruppe 43)	13.958.000,00	9.111.580,11		
	Rest Vorjahr	50.745,33			**1)**
	Sollübertragung	416.054,87			
	Inanspruchnahme DF	-3.286.453,97			
	Rest Planjahr		2.026.243,47		**2)**
	Zw.Summe Personalausgaben	42.164.148,57	42.146.919,98	-17.228,59	
2.2	Nebenleistungen				
	(Obergruppe 44)	455.000,00	625.526,53		
	Inanspruchnahme DF	186.060,83			
	(Obergruppe 45)	4.500.000,00	8.924.284,05		
	Inanspruchnahme DF	4.424.284,05			
	Zw.Summe Nebenleistungen	9.565.344,88	9.549.810,58	-15.534,30	
	Zw.Summe Kapitel 9750	**51.729.493,45**	**51.696.730,56**	**-32.762,89**	
	Abschnitt III. insgesamt	**525.860.133,64**	**525.827.370,75**	**-32.762,89**	
	Abschnitt IV.				
	Versorgungszuschläge xxxx.632.91_01(8550)				
	(dezentralisiert aus Obergruppe 43 Kapitel 9750)				
	Versorgungszuschläge für				
	§ 15 LHO-Betriebe (Epl. 1.1, 3.2, 3.3, 6.0, 8.1, 9.1)	56.890.000,00	54.975.292,03		
	Rest Vorjahr	29.729,21			**1)**
	Nachbewilligung	286.000,00			**4)**
	Sollübertragung	129.914,91			
	Inanspruchnahme DF	60.074,31			
	Rest Planjahr		340.669,84		**2)**
	Abschnitt IV. insgesamt	**57.395.718,43**	**55.315.961,87**	**-2.079.756,56**	

Zusammengefasste Darstellung der Personalausgaben
KRD aller Einzelpläne inkl. xxxx.461.01, NSM-Bereiche, Kapitel 9710, KRV; Kapitel 9750; xxxx.632.x1

		Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)
		Euro	Euro	Euro
	Abschnitt V. Zusammenstellung der Ergebnisse (Gesamt-Soll/Gesamt-Ist)			
	Aktiver Bereich			
	1. Dienstbezüge KRD I. 1.1	1.779.365.755,57	1.772.572.385,08	-6.793.370,49
	xxxx.461.01 I. 1.1.2	11.895.302,74	11.894.324,14	-978,60
	9700.461.01 I. 1.2	0,00	0,00	0,00
	NSM-Bereiche I. 1.3	469.493.180,93	468.868.346,36	-624.834,57
	Zw.Se. Dienstbezüge	2.260.754.239,24	2.253.335.055,58	-7.419.183,66
	2. Nebenleistungen 9710 II.	9.130.603,14	0,00	-9.130.603,14
	441.91 KRD I. 1.1.1	44.396.941,13	44.466.038,83	69.097,70
	441.xx NSM I. 1.3.1	15.816.633,36	15.788.154,98	-28.478,38
	Zw.Se. Nebenleistungen	69.344.177,63	60.254.193,81	-9.089.983,82
	Gesamtsumme	**2.330.098.416,87**	**2.313.589.249,39**	**-16.509.167,48**
	Versorgung			
	1. Versorgungsbezüge lt. KRV			
	431.93-436.93 (Epl. 1.0-9.2) III. 1.1	383.904.640,19	372.227.859,20	-11.676.780,99
	2. Kapitel 9750 Personalausgaben III. 2.1	42.164.148,57	42.146.919,98	-17.228,59
	432.91 VersZuschl KRD I. 1.1.1	333.216.237,68	333.717.333,14	501.095,46
	435.91 VersZuschl KRD I. 1.1.1	51.857.503,64	51.765.868,69	-91.634,95
	432.xx VersZuschl NSM I. 1.3.1	118.676.621,58	118.516.804,34	-159.817,24
	435.xx VersZuschl NSM I. 1.3.1	6.046.272,61	6.018.777,61	-27.495,00
	Zuschläge 632.91_x1 IV.	57.395.718,43	55.315.961,87	-2.079.756,56
	Zw.Se Versorgungsbezüge	993.261.142,70	979.709.524,83	-13.551.617,87
	3. Beihilfen			
	xxxx.446.93 Beihilfen der Epl. 1.0-9.2 III. 1.2	90.226.000,00	101.902.780,99	11.676.780,99
	Nebenleistungen Kapitel 9750 III. 2.2	9.565.344,88	9.549.810,58	-15.534,30
	Zw.Se Beihilfen	99.791.344,88	111.452.591,57	11.661.246,69
	Gesamtsumme	**1.093.052.487,58**	**1.091.162.116,40**	**-1.890.371,18**
	Aktiver Bereich und Versorgung	**3.423.150.904,45**	**3.404.751.365,79**	**-18.399.538,66**

Erläuterungen
zur Abrechnung der Personalausgaben **2005**
(DezPer und andere)

1) Rest Vorjahr

xxxx.422.91	KRD	4.483.921,64 €
xxxx.425.91	KRD	5.345.519,03 €
xxxx.426.91	KRD	2.344.975,14 €
xxxx.427.91	KRD	108.348,01 €
xxxx.432.91	KRD	4.884.322,78 €
xxxx.435.91	KRD	1.026.159,89 €
xxxx.436.91	KRD	377.973,38 €
xxxx.441.91	KRD	825.518,75 €
Zw.Se.	KRD	*19.396.738,62 €*
xxxx.461.01	Epl. 1.0 bis 9.1	671.526,35 €
Se. Dienstbezüge	KRD/xxxx.461.01	**20.068.264,97 €**
xxxx.422.xx	NSM	3.265.865,29 €
xxxx.425.xx	NSM	768.659,30 €
xxxx.426.xx	NSM	25.798,30 €
xxxx.427.xx	NSM	25.120,59 €
xxxx.432.xx	NSM	730.586,98 €
xxxx.435.xx	NSM	61.280,21 €
xxxx.436.xx	NSM	849,45 €
xxxx.441.xx	NSM	388.149,22 €
Se. Dienstbezüge	NSM	**5.266.309,34 €**
9750.424.01	Versorgung	122.722,42 €
9750.434.01	Versorgung	50.745,33 €
Se. Versorgung		**173.467,75 €**
xxxx.632.91	VersorgungZ W'Pläne	29.729,21 €
Summe		**25.537.771,27 €**

2) Rest Haushaltsjahr

xxxx.422.91	KRD	5.219.437,85 €
xxxx.425.91	KRD	5.542.887,28 €
xxxx.426.91	KRD	387.662,47 €
xxxx.427.91	KRD	581.892,89 €
xxxx.432.91	KRD	1.164.991,67 €
xxxx.435.91	KRD	446.414,59 €
xxxx.436.91	KRD	63.708,79 €
xxxx.441.91	KRD	156.025,46 €
Zw.Se.	KRD	*13.563.021,00 €*
xxxx.461.01	Epl. 1.0 bis 9.1	11.894.324,14 €
Se. Dienstbezüge	KRD/xxxx.461.01	**25.457.345,14 €**
xxxx.422.xx	NSM	832.006,35 €
xxxx.425.xx	NSM	1.134.208,56 €
xxxx.427.xx	NSM	4.671,84 €
xxxx.432.xx	NSM	239.713,56 €
xxxx.435.xx	NSM	114.658,86 €
xxxx.441.xx	NSM	30.278,36 €
Se. Dienstbezüge	NSM	**2.355.537,53 €**
9750.434.01		2.026.243,47 €
xxxx.632.91		340.669,84 €
Summe		**30.179.795,98 €**

3) Zugewachsene Einnahmen

7500.422.91 75	KRD	194.294,77 €
7500.425.91 75	KRD	140.920,00 €
Summe	**KRD**	**335.214,77 €**
1210.425.70 97	NSM	39.283,75 €
3800.427.75 37	NSM	3.665,03 €
3800.427.79 37	NSM	523.212,21 €
8550.427.75 80	NSM	38.781,94 €
Summe	**NSM**	**604.942,93 €**
1200.461.01 81	Zentraltitel	3.059,60 €
1800.461.01 88	Zentraltitel	55.933,87 €
3400.461 01 34	Zentraltitel	56.929,50 €
4000.461.01 40	Zentraltitel	81.673,17 €
6000.461.01 60	Zentraltitel	536.338,15 €
Summe	**Zentraltitel**	**733.934,29 €**
9750.429.01	Versorgung	**3.218.333,42 €**

4) NBB (Nachbewilligungen Bürgerschaft)

Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	422.91	-535.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	425.91	-307.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	426.91	-6.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	427.91	-11.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	432.91	-161.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	435.91	-28.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	436.91	-1.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	441.91	-21.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	422.70	-149.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	425.70	-312.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	432.70	-20.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	435.70	-28.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	441.70	-3.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.1.	632.91	286.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.5.	425.91	-11.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.5.	435.91	-1.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.6.	425.91	-11.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 1.6.	435.91	-1.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 2.0.	422.91	-95.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 2.0.	432.91	-29.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 2.0.	441.91	-4.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 3.1.	422.91	-60.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 3.1.	432.91	-17.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 3.1.	441.91	-2.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 3.2.	425.91	-11.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 3.2.	435.91	-1.000,00 €
Drucksache 18/2302	Epl. 9.2.	441.92	9.000,00 €
Summe			**-1.530.000,00 €**

Drucksache 18/2332	Epl. 6.0.	422.91	27.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 6.0.	432.91	8.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 6.0.	441.91	1.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 7.0.	422.91	-2.473.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 7.0.	425.91	-10.406.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 7.0.	426.91	-8.193.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 7.0.	427.91	-21.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 7.0.	432.91	-742.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 7.0.	435.91	-994.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 7.0.	436.91	-738.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 7.0.	441.91	-99.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 9.1.	422.91	-71.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 9.1.	425.91	-5.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 9.1.	432.91	-21.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 9.1.	435.91	-1.000,00 €
Drucksache 18/2332	Epl. 9.1.	441.91	-3.000,00 €
Summe			**-23.731.000,00 €**
Drucksache 18/2743	Epl. 8.1.	422.75	43.000,00 €
Drucksache 18/2743	Epl. 8.1.	425.75	-17.000,00 €
Drucksache 18/2743	Epl. 8.1.	432.75	13.000,00 €
Drucksache 18/2743	Epl. 8.1.	435.75	-2.000,00 €
Drucksache 18/2743	Epl. 8.1.	441.75	2.000,00 €
Drucksache 18/2743	Epl. 9.2.	441.92	-2.000,00 €
Summe			**37.000,00 €**
Drucksache 18/2754	Epl. 2.0.	422.91	17.000,00 €
Drucksache 18/2754	Epl. 2.0.	425.91	35.000,00 €
Drucksache 18/2754	Epl. 2.0.	432.91	6.000,00 €
Drucksache 18/2754	Epl. 2.0.	435.91	3.000,00 €
Drucksache 18/2754	Epl. 2.0.	441.91	1.000,00 €
Drucksache 18/2754	Epl. 9.2.	441.92	-1.000,00 €
Summe			**61.000,00 €**
Drucksache 18/3193	Epl. 1.2.	461.01	1.806.000,00 €
Drucksache 18/3193	Epl. 1.3.	461.01	756.000,00 €
Drucksache 18/3193	Epl. 1.4.	461.01	508.000,00 €
Drucksache 18/3193	Epl. 1.5.	461.01	586.000,00 €
Drucksache 18/3193	Epl. 1.6.	461.01	1.351.000,00 €
Drucksache 18/3193	Epl. 1.7.	461.01	738.000,00 €
Drucksache 18/3193	Epl. 1.8.	461.01	999.000,00 €
Drucksache 18/3193	Epl. 4.0.	461.01	54.000,00 €
Drucksache 18/3193	Epl. 7.0.	461.01	240.000,00 €
Summe			**7.038.000,00 €**
Gesamtsumme			**-18.125.000,00 €**

Erläuterungen
zur Abrechnung der Personalausgaben **2005**
(DezPer und andere)

5) Ausgleich der Budgets KRD und NSM

Einzelplan 1.1	KRD	6.140,10 €
Einzelplan 1.2	KRD	2.568.643,85 €
Einzelplan 1.4	KRD	58.027,03 €
Einzelplan 1.5	KRD	452.577,47 €
Einzelplan 1.7	KRD	3.597.037,87 €
Einzelplan 3.3	KRD	225.667,22 €
Einzelplan 3.3	NSM	40.790,68 €
Einzelplan 4.0	KRD	166.052,92 €
Einzelplan 9.1	KRD	416.619,74 €
Summe		**7.531.556,88 €**

6) Sollveränderungen nach Haushaltsbeschluss 2005 KRD

Art. 4 Nr. 1	10.679.177,10 €
Art. 4 Nr. 2	173.434,00 €
Art. 4 Nr. 3	-9.733.637,67 €
Art. 4 Nr. 4	61.901,00 €
Art. 4 Nr. 6	293.908,00 €
Art. 4 Nr. 15	-207.438,00 €
Art. 4 Nr. 16	-532.875,21 €
Art. 4 Nr. 17	1.007.500,00 €
Art. 4 Nr. 21	-8.790,00 €
Art. 10	597.210,12 €
Art. 14 Nr. 2	2.997.749,00 €
§ 50 LHO	4.045.725,77 €
Summe	**9.373.864,11 €**

Sollveränderungen nach Haushaltsbeschluss 2005 NSM-Bereiche

Art. 4 Nr. 1	190.590,73 €
Art. 4 Nr. 2	-132.834,00 €
Art. 4 Nr. 3	-241.200,00 €
Art. 10	-495.726,97 €
Art. 14 Nr. 2	210.551,09 €
§ 50 LHO	-2.434.158,07 €
Summe	**-2.902.777,22 €**

Personalausgaben NSM_Bereich
DezPer
alle Titelgruppen

	alle Titelgruppen	Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)
		Euro	Euro	Euro
1.	**Dienstbezüge lt.**			
	Titel 422.xx			
	"Bezüge der Beamtinnen, Beamten,			
	Richterinnen und Richter"	393.587.000,00	394.192.982,33	
	Rest Vorjahr	3.265.865,29		
	Nachbewilligung	-106.000,00		
	davon			
	Drs. 18/2302	*-149.000,00*		
	Drs. 18/2743	*43.000,00*		
	Sollübertragung	1.940,03		
	Inanspruchnahme DF	-1.417.391,32		
	Rest Planjahr		832.006,35	
		395.331.414,00	395.024.988,68	-306.425,32
	Titel 425.xx			
	"Vergütungen der Angestellten"	68.464.000,00	66.328.770,01	
	Rest Vorjahr	768.659,30		
	Nachbewilligung	-329.000,00		
	davon			
	Drs. 18/2302	*-312.000,00*		
	Drs. 18/2743	*-17.000,00*		
	Sollübertragung	-2.521.010,90		
	Inanspruchnahme DF	1.346.551,42		
	Zugewachsene Einnahmen	39.283,75		
	Rest Planjahr		1.134.208,56	
		67.768.483,57	67.462.978,57	-305.505,00
	Titel 426.xx			
	"Löhne der Arbeiterinnen und			
	Arbeiter"	6.412.000,00	5.200.618,54	
	Rest Vorjahr	25.798,30		
	Sollübertragung	-58.845,00		
	Inanspruchnahme DF	-1.167.416,83		
	Rest Planjahr		0,00	
		5.211.536,47	5.200.618,54	-10.917,93
	Titel 427.xx			
	"Beschäftigungsentgelte u.ä."	686.000,00	1.175.088,73	
	Rest Vorjahr	25.120,59		
	Sollübertragung	7.084,56		
	Inanspruchnahme DF	-102.117,44		
	Zugewachsene Einnahmen	565.659,18		
	Rest Planjahr		4.671,84	
		1.181.746,89	1.179.760,57	-1.986,32
	Summe Dienstbezüge (1.)	469.493.180,93	468.868.346,36	-624.834,57
2.	**Zuschläge lt.**			
	Titel 432.xx			
	"Kostenanteil an den Versorgungs-			
	bezügen der Beamten und Richter"	118.039.000,00	118.277.090,78	
	Rest Vorjahr	730.586,98		
	Nachbewilligung	-7.000,00		
	davon			
	Drs. 18/2302	*-20.000,00*		
	Drs. 18/2743	*13.000,00*		
	Sollübertragung	-218.421,87		
	Inanspruchnahme DF	132.456,47		
	Rest Planjahr		239.713,56	
		118.676.621,58	118.516.804,34	-159.817,24

Personalausgaben NSM_Bereich
DezPer
alle Titelgruppen

alle Titelgruppen	Soll	Ist	Mehrausgaben Minderausgaben (= -)
	Euro	Euro	Euro
Titel 435.xx			
"Kostenanteil an den Versorgungs-			
bezügen der Angestellten"	6.119.000,00	5.904.118,75	
Rest Vorjahr	61.280,21		
Nachbewilligung	-30.000,00		
davon			
Drs. 18/2302	*-28.000,00*		
Drs. 18/2743	*-2.000,00*		
Sollübertragung	-236.703,08		
Inanspruchnahme DF	132.695,48		
Rest Planjahr		114.658,86	
	6.046.272,61	6.018.777,61	-27.495,00
Titel 436.xx			
"Kostenanteil an den Versorgungs-			
bezügen der Arbeiterinnen u. Arbeiter"	547.000,00	467.943,99	
Rest Vorjahr	849,45		
Sollübertragung	-3.942,00		
Inanspruchnahme DF	-75.801,06		
Rest Planjahr		0,00	
	468.106,39	467.943,99	-162,40
Titel 441.xx			
"Kostenanteil an den Beihilfen"	15.737.000,00	15.757.876,62	
Rest Vorjahr	388.149,22		
Nachbewilligung	-1.000,00		
davon			
Drs. 18/2302	*-3.000,00*		
Drs. 18/2743	*2.000,00*		
Sollübertragung	-28.557,44		
Inanspruchnahme DF	-278.958,42		
Rest Planjahr		30.278,36	
	15.816.633,36	15.788.154,98	-28.478,38
Summe Zuschläge (2.)	141.007.633,94	140.791.680,92	-215.953,02
Gesamtsumme xxxx_Z xx (1.-2.)	**610.500.814,87**	**609.660.027,28**	**-840.787,59**
darunter			
Ansatz/Ist	609.591.000,00	607.304.489,75	
Rest Vorjahr	5.266.309,34		
Nachbewilligung	-473.000,00		
davon			
Drs. 18/2302	*-512.000,00*		
Drs. 18/2743	*39.000,00*		
Sollübertragung	-3.058.455,70		
darunter			
Art. 4 Nr. 1	*190.590,73*		
Art. 4 Nr. 2	*-132.834,00*		
Art. 4 Nr. 3	*-241.200,00*		
Art. 10	*-495.726,97*		
Art. 14 Nr. 2	*210.551,09*		
§ 50 LHO	*-2.434.158,07*		
Inanspruchnahme DF	-1.429.981,70		
darunter			
Budgetausgleich KRD	*40.790,68*		
Zugewachsene Einnahmen	604.942,93		
Rest Planjahr		2.355.537,53	
	610.500.814,87	609.660.027,28	-840.787,59

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Mio. EUR - ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung 2005
- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Gesamtist (in EUR)	Gesamtsoll (in EUR)	Mehr Weniger (–)
1		2	3	4
Einzelplan 2.0				
2110.111.51	20	97.127.527,60	93.300.000,00	3.827.527,60
Einzelplan 3.1				
3010.331.01	30	13.500.000,00	16.695.000,00	-3.195.000,00
Einzelplan 3.2				
3410.232.03	34	3.212.217,00	0,00	3.212.217,00
3420.131.06	90	7.250.000,00	0,00	7.250.000,00
3660.331.03	34	35.750.000,00	44.930.000,00	-9.180.000,00
Einzelplan 4.0				
4470.232.01	40	4.053.254,85	0,00	4.053.254,85
4600.236.02	40	12.336.797,10	7.300.000,00	5.036.797,10
4610.231.04	40	22.208.700,00	2.000.000,00	20.208.700,00
4610.231.05	40	124.070.710,93	133.610.000,00	-9.539.289,07
4650.231.01	40	12.740.000,00	0,00	12.740.000,00
Einzelplan 6.0				
6100.134.01	60	178.786,90	4.000.000,00	-3.821.213,10

Begründung
5
Die Mehreinnahmen sind zurückzuführen auf die Auswirkungen des Kostenrechtsmodernisierungsgesetzes sowie auf den gestiegenen Geschäftsanfall im Bereich der Gerichtskosten. Mittelabforderung beim Bund nach Baufortschritt Die Zuweisungen der Länder für die von Bund und Ländern gemeinsam finanzierten Forschungseinrichtungen sind als Leertitel veranschlagt worden, da die Höhe dieser Einnahmen vorab nicht abschließend quantifizierbar sind; die Einnahmen sind dem Titel 3410.685.33 zugewachsen. Einrichtung eines Einnahmetitels für Erlöse aus dem Verkauf des Schaugewächshauses (Drs. 18/3378). Geringerer Zufluss von Bundesmitteln aufgrund geringerer Ausgaben Kostenerstattungen für Jugendhilfeleistungen zur Unterbringung und Erstversorgung minderjähriger Flüchtlinge unter 16 Jahren. Die Träger überörtlicher Jugendhilfeleistungen erstatten die Ausgaben in voller Höhe. Der Erstattungsbetrag ist nicht vorhersehbar. Daher wird ein Leertitel ausgebracht. Die Fallzahlrückgänge bei der HzL (Kap. 3 des SGB XII) waren geringer als erwartet. Der deutlich größere Teil der Erstattungen erfolgt auf ursprünglich gezahlte Leistungen der Kapitel 5–9 SGB XII. Die Fallzahl der Empfänger dieser Leistungen (ehem. HibL) hat sich mit Einführung des SGB XII nur unwesentlich geändert. Der Bund leistet auf Basis des § 34 Absatz 2 WoGG Ausgleichszahlungen an die Bundesländer zur Deckung der durch die Grundsicherung entstehenden Mehrkosten. Die dort verankerte Revision und sich daraus ableitende und bei der Veranschlagung berücksichtigte Neufestsetzung der Bundesbeteiligung durch Gesetzesänderung hat bisher nicht stattgefunden. Das bei dem Titel ausgewiesene Ist entspricht den in 2005 geltenden Vorgaben des § 34 Wohngeldgesetz. Die Einnahmen orientieren sich an den bei 4610.681.07 veranschlagten Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1SGB II. Der Bund beteiligt sich nach § 46 SGB II mit 29,1 Prozent an diesen Aufwendungen nach dem SGB II. Die Leistungen nach § 22 Abs. 1 SGB II lagen 2005 unter den der Veranschlagung zugrunde liegenden Annahmen. Entsprechend reduzieren sich die Leistungen des Bundes. Erstattungen des Bundes für die Aufwendungen zur gesetzlichen Rentenversicherung der in anerkannten Werkstätten beschäftigten Behinderten. Der Bund erstattet die Ausgaben in voller Höhe. Der Erstattungsbetrag ist nicht vorhersehbar. Daher wird ein Leertitel ausgebracht. Durch den verzögerten Baubeginn in NF 65 (Neugraben-Fischbek) war es nicht möglich, die geplanten Einnahmen zu erzielen.

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung 2005
- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Gesamtist (in EUR)	Gesamtsoll (in EUR)	Mehr Weniger (–)
1		2	3	4
6100.231.02	60	19.336.577,44	36.500.000,00	-17.163.422,56
6300.231.02	60	48.508.486,53	113.802.000,00	-65.293.513,47
6300.331.02	60	23.984.000,00	13.500.000,00	10.484.000,00
6300.331.08	60	76.498.929,85	0,00	76.498.929,85
6300.331.11	60	3.846.415,21	0,00	3.846.415,21
6420.331.01	60	6.881.000,00	18.600.000,00	-11.719.000,00
6700.341.37	**90**	5.002.994,17	0,00	5.002.994,17
6900.122.01	60	92.594.318,60	89.407.000,00	3.187.318,60
Einzelplan 7.0				
7200.111.11	70	26.110.012,11	19.500.000,00	6.610.012,11
7200.281.04	70	9.276.960,72	4.027.000,00	5.249.960,72

Begründung
5
Der Bund erstattet den hälftigen Anteil des ausgezahlten Wohngeldes. Bei sinkenden Ausgaben sinken entsprechend auch die Einnahmen. Die geringeren Ausgaben beruhen darauf, dass im Zuge der Arbeitsmarktreformen von einer geringeren Zahl von Empfängern von ALG II und damit von einer höheren Zahl von Wohngeldempfängern ausgegangen wurde. Tatsächlich ist die Zahl der Wohngeldempfänger jedoch um rund 2/3 seit dem 1.1.05 gesunken. Es handelt sich um Regionalisierungsmittel des Bundes, die unabhängig von der späteren Verwendung zentral im Betriebshaushalt veranschlagt sind. Wenn eine Förderung von Investitionsmaßnahmen beabsichtigt ist, werden die Mittel von 6300.231.02 auf 6300.331.08 umgebucht und dort als zuwachsende Einnahme an den jeweilig zutreffenden Ausgabetitel weitergeleitet. Durch diese Verfahren ergeben sich zwangsläufig hohe Abweichungen zwischen Gesamtsoll und Gesamtist. Es handelt sich um Bundesmittel nach dem Gemeindeverkehrsfinanzgesetz, deren Höhe zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung nicht mit Sicherheit zu bestimmen ist. Der Ansatz wird deshalb vorsichtshalber seit mehreren Jahren auf konstant niedrigem Niveau kalkuliert. Es handelt sich um Regionalisierungsmittel des Bundes, die unabhängig von der späteren Verwendung zentral im Betriebshaushalt veranschlagt sind. Wenn eine Förderung von Investitionsmaßnahmen beabsichtigt ist, werden die Mittel von 6300.231.02 auf 6300.331.08 umgebucht und dort als zuwachsende Einnahme an den jeweilig zutreffenden Ausgabetitel weitergeleitet. Durch diese Verfahren ergeben sich zwangsläufig hohe Abweichungen zwischen Gesamtsoll und Gesamtist. Es handelt sich um Kostenbeiträge Dritter nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz, die abhängig vom Baufortschritt geltend zu machen sind. Aus diesem Grund wird ein Leertitel veranschlagt, was systembedingt in der Bewirtschaftung zu einer Abweichung zwischen Soll und Ist führt. Aufgrund fehlender Mittel im Bundeshaushalt konnte die bis zu 70%ige Bundesbeteiligung an den Investitionen des Bauprogramms Hochwasserschutz nicht zugewiesen werden. Die bei diesem Leertitel eingegangenen Sielbau- und Sielanschlussbeiträge für Maßnahmen der Anstalt Hamburger Stadtentwässerung dienen zur Deckung der Ausgaben bei dem Titel 6700.891.01. Die Schätzung der Konzessionsabgabe wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, so von dem Umfang des erwarteten Stromabsatzes und der jeweiligen Wettbewerbssituation auf dem liberalisierten Markt. Die Schätzung für 2005 erfolgte bereits 2003. Generell unterliegt die Konzessionsabgabe in der Höhe jährlichen Schwankungen, wobei die Ursachen vielfältig sind und im Planungszeitraum nicht ohne weiteres vorhersehbar sind. So wie die Konzessionsabgabe im Ergebnis jährlichen Schwankungen unterliegt, verändern sich auch die Plandaten von Jahr zu Jahr. Bei der Festlegung der monatlichen Zahlungen im Januar 2005 wurden von Vattenfall neue Planzahlen zu Grunde gelegt. Danach wurde von Vattenfall für das Jahr 2005 eine KA in Höhe von rd. 92 Mio. Euro veranschlagt. Die restlichen Mehreinnahmen ergeben sich durch die Spitzabrechnung der KA 2004 im Frühjahr 2005. Abrechnungsspitzen wegen Ausgliederung der Maßnahme in die Hamburg Port Authority (HPA) Entsprechend der Aufkommen sind höhere Einnahmen zur Weiterleitung an die Hafenlotsenbrüderschaft erzielt worden (vgl. 7200.671.04).

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung 2005
- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Gesamtist (in EUR)	Gesamtsoll (in EUR)	Mehr Weniger (–)
1		2	3	4
7400.346.10	70	3.049.565,88	0,00	3.049.565,88
7450.272.01	70	19.964.418,02	5.713.425,94	14.250.992,08
Einzelplan 8.1				
8000.282.01	80	0,00	4.200.000,00	-4.200.000,00
8000.282.01	97	4.109.385,76	0,00	4.109.385,76
Einzelplan 9.1				
9010.124.21	90	45.606.348,54	41.599.000,00	4.007.348,54
9010.124.32	90	4.876.320,76	975.000,00	3.901.320,76
Einzelplan 9.2				
9500.093.01	91	44.792.677,98	55.070.000,00	-10.277.322,02
9590.121.01	90	27.747.561,87	17.820.000,00	9.927.561,87
9590.121.02	90	1.109.094,44	5.545.000,00	-4.435.905,56
9590.161.04	90	10.628.554,52	38.802.000,00	-28.173.445,48
9590.181.01	90	0,00	6.391.000,00	-6.391.000,00
9600.162.01	90	11.703.340,82	8.000.000,00	3.703.340,82
9600.281.02	90	28.955.108,09	25.624.157,64	3.330.950,45
9650.111.51	90	16.166.513,47	4.800.000,00	11.366.513,47

Begründung
5
Zweckgebundene Zuweisung der EU zur Abwicklung des Programms des ländlichen Raumes nach der VO Nr. 1257/1999 auf der Basis der Anmeldung für den Planungszeitraum 2000-2006 (Vgl. 7400.971.01). Die Höhe der Zuweisungen der EU ist nicht planbar. Höhe und Zeitpunkt der Zahlungen aus dem Europäischen Sozialfonds können aufgrund der Zahlungsmodalitäten der EU nicht vorhergesagt werden. Die Abweichung ist dadurch begründet, dass der Ansatz i.H.v. 4,2 Mio. € bei der AOB der BfI abgebildet wird. Die Zahlungen werden allerdings von den Bezügen der Polizei- und Feuerwehrbeamten einbehalten und fließen auf die Finanzstellen der AOB des Zentrums für Personaldienste. Die summierte Abweichung über beide Anordnungsbefugnisse beträgt rund 90.000 €. Die Abweichung ist dadurch begründet, dass der Ansatz i.H.v. 4,2 Mio. € bei der AOB der BfI abgebildet wird. Die Zahlungen werden allerdings von den Bezügen der Polizei- und Feuerwehrbeamten einbehalten und fließen auf die Finanzstellen der AOB des Zentrums für Personaldienste. Die summierte Abweichung über beide Anordnungsbefugnisse beträgt rund 90.000 €. Die Mehreinnahmen wurden insbesondere durch den Abbau von Forderungen aus Vorjahren erzielt. Die Mehreinahmen sind auf die unvorhergesehene Vergabe eines Gewerbegrundstücks mit kapitalisierten Erbbauzinsen zurückzuführen. Aufgrund geringerer Spielumsätze wurden weniger Einnahmen erzielt. Die Mehreinnahmen sind auf das gegenüber der Veranschlagung verbesserte Jahresergebnis 2004 der HSH Nordbank zurückzuführen. Die Abweichung ist begründet durch die Aussetzung der Gewinnausschüttung für 2004. Die Gewinnabführung entsprechend dem Jahresergebnis 2004 und Sondertilgungen führten zu weniger Einnahmen. Infolge der Aussetzung der Tilgung in 2005 wurden weniger Einnahmen erzielt. Insbesondere wegen des aus der verbesserten Liquiditätssituation der FHH erhöhten Anlagevolumens wurden Mehreinnahmen erzielt. Die Mehreinnahmen sind begründet durch höhere Erstattungen der WK entsprechend der tatsächlichen Tilgung für Wohnungsbauschulden an den Bund. Entsprechend der Höhe der tatsächlich gewährten Sicherheitsleistungen wurden Mehreinnahmen erzielt.

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung 2005
- Einnahmen -

Kap. Titel	AOB	Gesamtist (in EUR)	Gesamtsoll (in EUR)	Mehr Weniger (–)
1		2	3	4
9650.353.01	80	3.708.016,98	0,00	3.708.016,98
9890.281.02	90	2.045.187,53	8.200.000,00	-6.154.812,47
9990.325.02	90	1.063.332.643,08	1.115.232.399,29	-51.899.756,21
9990.356.01	90	0,00	45.000.000,00	-45.000.000,00
9990.371.01	90	94.868.042,87	304.943.000,00	-210.074.957,13

Begründung
5
Mehreinnahmen wurden erzielt aufgrund der Entnahme aus der Gewährleistungs- und Schuldendienstrücklage zur Deckung von Ausgaben infolge der Inanspruchnahme aus Rückbürgschaften Hamburgs (vgl. Titel 9650.871.01). Die Abweichung ist begründet durch erhebliche Umsatzsteuer-Rückzahlungen an das Sondervermögen "Stadt und Hafen". Aufgrund des positiven Haushaltsabschlusses 2005 war es möglich, die Kreditermächtigung unter Berücksichtigung des bei diesem Titel gebildeten Einnahmerestes in Höhe von 413,3 Mio. Euro um rd. 50 Mio. Euro zu unterschreiten. Aufgrund des positiven Haushaltsabschlusses 2005 ist auf die veranschlagte Entnahme aus dem Grundstock für Grunderwerb verzichtet worden. Es ist weniger Vermögen mobilisiert worden als bei der Veranschlagung angenommen.

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung 2005
- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Gesamtist (in EUR)	Gesamtsoll -in EUR- ohne Zuwachsende Einnahmen	Mehr Weniger (–)
1		2	3	4
Einzelplan 3.2				
3410.685.06	34	6.555.081,86	2.331.365,01	4.223.716,85
3410.685.33	34	6.190.217,00	2.978.000,00	3.212.217,00
3410.685.38	34	8.621.500,00	1.077.688,00	7.543.812,00
3420.894.02	34	18.430.701,95	11.180.701,95	7.250.000,00
3610.893.79	34	45.011.261,66	35.419.997,40	9.591.264,26
3640.682.01	34	9.081.890,51	3.185.015,51	5.896.875,00
Einzelplan 4.0				
4470.682.60	40	717.863,75	-10.347.634,08	11.065.497,83
4500.671.01	40	318.307.703,90	313.984.285,07	4.323.418,83
4620.891.01	40	2.694.320,92	6.894.321,52	-4.200.000,60
4640.891.14	40	47.000,00	3.947.000,00	-3.900.000,00
4650.671.05	40	12.763.643,10	23.643,10	12.740.000,00
Einzelplan 6.0				
6100.661.50	60	62.138.000,00	68.000.000,00	-5.862.000,00
6100.681.86	60	16.000.000,00	42.414.808,46	-26.414.808,46

Begründung
5
Die Differenz von 4.223.176,85 EUR ist durch zuwachsende Einnahmen aus den Titeln 3410.231.01 (Zuweisungen des Bundes) und 3410.232.01 (Zuweisungen der Länder) ausgeglichen worden. Die Differenz von 3.212.217,00 EUR ist durch zuwachsende Einnahmen aus dem Titel 3410.232.03 ausgeglichen worden. Die Differenz von 7.543.812,00 EUR ist durch zuwachsende Einnahmen aus den Titeln 3410.231.02 (Zuweisungen des Bundes) und 3410.232.02 (Zuweisungen der Länder) ausgeglichen worden. Abweichung durch zuwachsende Einnahme aus dem Titel 03.2.3420.131.06 (Verkauf Schaugewächshäuser der Universität, gem. DrS. 18/3378). Aufgrund eines zügigen Baufortschritts bei einigen laufenden Investitionsmaßnahmen musste ein Vorgriff in Höhe von rd. 9,5 Mio. EUR in Anspruch genommen werden, um alle Mittelabforderungen der Krankenhäuser erfüllen zu können. Aufgrund der Veranschlagungssystematik dieser gemeinschaftsfinanzierten Einrichtung mit zuwachsenden Einnahmen wurde die Grundbewilligung des Titels um die zuwachsenden Einnahmen überschritten. Die Gesamtausgaben bewegen sich aber im Rahmen der gesamtveranschlagten Mittel. Zuschuss für Erstversorgungseinrichtungen zur Unterbringung und Erstversorgung minderjähriger Flüchtlinge unter 16 Jahren an den LEB. Die Träger überörtlicher Jugendhilfeleistungen erstatten die Ausgaben für Jugendhilfeleistungen zur Unterbringung und Erstversorgung minderjähriger Flüchtlinge unter 16 Jahren in voller Höhe über den Titel 4470.232.01 und über die entsprechenden Einnahmetitel der Bezirksämter. Die tatsächlichen Erstattungen sind nicht vorhersehbar. Daher wird ein Leertitel ausgebracht. Die Erstattungen fließen dem Ausgabetitel in voller Höhe zu. Die Differenz ist durch zuwachsende Einnahmen ausgeglichen worden. Im Haushaltsjahr 2005 konnten nicht alle eingegangenen Verpflichtungen abgerechnet werden. Die Differenz ist durch zuwachsende Einnahmen aus dem Titel 4500.282.01 ausgeglichen worden. Minderausgabe in Folge geringerer Bewilligungen. Die bisher nach § 7 Abs. 3 HmbLPG geleistete Förderung von Wohn-Pflegeeinrichtungen durch subventionierte WK-Darlehen ist mit den Beschlüssen des Senates zum Wohnungsprogramm 2005 ff. eingestellt worden. Die Differenz ist durch zuwachsende Einnahmen aus dem Titel 4650.231.01 ausgeglichen worden. Die Minderausgaben sind u.a. auf Sondertilgungen zurückzuführen. In 2005 ist ein Minderbedarf von rund 42,4 Mio. EUR entstanden (siehe dazu 6100.231.02). Für noch zu bearbeitende Rückstände aus der 9. Änderung des Wohngeldgesetzes, die in 2006 abgearbeitet werden müssen, wurde daher ein Rest in Höhe von 16 Mio. EUR nach 2006 übertragen.

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung 2005
- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Gesamtist (in EUR)	Gesamtsoll -in EUR- ohne Zuwachsende Einnahmen	Mehr Weniger (–)
1		2	3	4
6100.893.02	60	6.312.305,58	1.317.305,58	4.995.000,00
6300.682.01	60	8.136.429,71	0,00	8.136.429,71
6300.682.13	60	92.629.784,62	59.814.808,80	32.814.975,82
6300.682.17	60	5.778.000,00	0,00	5.778.000,00
6300.891.02	60	14.505.323,31	-9.478.676,69	23.984.000,00
6300.891.18	60	21.445.759,67	51.445.759,67	-30.000.000,00
6300.891.20	60	20.664.421,69	14.318.006,48	6.346.415,21
6700.891.01	90	5.597.577,60	594.583,43	5.002.994,17
Einzelplan 7.0				
7200.671.04	70	9.835.117,42	558.156,70	9.276.960,72
7500.743.78	75	8.354.813,11	-902.813,11	9.257.626,22
Einzelplan 8.1				
8000.685.01	80	27.137.409,72	11.523.809,72	15.613.600,00
Einzelplan 9.2				
9600.571.01	90	1.282.600,07	5.000.000,00	-3.717.399,93
9600.575.01	90	925.171.987,72	998.603.531,91	-73.431.544,19
9600.581.01	90	12.440.950,45	9.110.000,00	3.330.950,45

Begründung
5
Es handelt sich um durchlaufende Gelder des Bundes. Der korrespondierende Einnahmetitel 6100.331.02 weist in 2005 ein Ist von 4.995 Tsd. EUR aus.
Es handelt sich um einen Titel, der ausschließlich aus Einnahmen vom Bund gespeist wird, was systembedingt zu einer Abweichung zwischen Gesamtsoll ohne zuwachsende Einnahme und Gesamtist führt.
Es handelt sich um einen Titel, der ausschließlich aus Einnahmen vom Bund gespeist wird, was systembedingt zu einer Abweichung zwischen Gesamtsoll ohne zuwachsende Einnahme und Gesamtist führt. Das Gesamtsoll ohne zuwachsende Einnahme wird aus Resten des Jahres 2004 gebildet.
Es handelt sich um einen Titel, der ausschließlich aus Einnahmen vom Bund gespeist wird, was systembedingt zu einer Abweichung zwischen Gesamtsoll ohne zuwachsende Einnahme und Gesamtist führt.
Es handelt sich um einen Titel, der ausschließlich aus Einnahmen vom Bund gespeist wird, was systembedingt zu einer Abweichung zwischen Gesamtsoll ohne zuwachsende Einnahme und Gesamtist führt.
Die Differenz aus Gesamtsoll und Gesamtist resultiert aus Ablaufverzögerungen.
Es handelt sich um einen Titel, der ausschließlich aus Einnahmen vom Bund gespeist wird, was systembedingt zu einer Abweichung zwischen Gesamtsoll ohne zuwachsende Einnahme und Gesamtist führt.
Es handelt sich um einen Leertitel, bei dem Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 6700.341.37, AO 90 geleistet werden dürfen.
vgl. 7200.281.04 Aufgrund des zügigen Baufortschritts wurde ein Vorgriff in Anspruch genommen.
Die Abweichung zwischen Gesamt-Ist und Gesamt-Soll entsteht durch die Buchung zufließender Einnahmen vom Titel 8000.232.01. Es handelt sich hierbei um den Anteil Schleswig-Holsteins an der Finanzierung des Statistikamtes Nord für laufende Betriebskosten.
Aufgrund der Verzögerung bei der Bereitstellung der neuen Verzinsungsfunktion in SAP R/3, konnte die Geschäftskontenverzinsung für 2005 nicht vollständig durchgeführt werden. Die Minderausgaben sind im Wesentlichen durch günstigere Bedingungen am Kapitalmarkt begründet. Steigende Tilgung für Wohnungsbauschulden an den Bund. Die Überschreitung ist durch zuwachsende Einnahmen und den Einnahmerest bei 9600.281.02 (719.164,55 EUR) gedeckt.

Begründungen zu den Abweichungen zwischen Gesamtist und Gesamtsoll ab 3 Millionen EUR
- ohne Steuern, Globaltitel, Zentraltitel -

Haushaltsrechnung 2005
- Ausgaben -

Kap. Titel	AOB	Gesamtist (in EUR)	Gesamtsoll -in EUR- ohne Zuwachsende Einnahmen	Mehr Weniger (–)
1		2	3	4
9650.871.01	90	3.708.016,98	0,00	3.708.016,98
9650.913.01	90	8.094.987,94	0,00	8.094.987,94
9750.429.01	97	8.340.333,42	5.122.000,00	3.218.333,42
9750.916.01	97	8.165.893,24	7.259,44	8.158.633,80
9890.919.01	90	350.486.907,94	0,00	350.486.907,94
9900.612.01	90	318.452.971,79	400.000.000,00	-81.547.028,21

Begründung
5
Die Differenz von 3.708.016,98 EUR ist durch zuwachsende Einnahmen aus dem Titel 09.2.9650.353.01 ausgeglichen worden. Die Differenz von 8.094.987,94 EUR ist durch zuwachsende Einnahmen aus den Titeln 09.2.9650.111.51 und 09.2.9650.141.01 ausgeglichen worden. Die Differenz ist durch zuwachsende Einnahmen aus den den Titeln 9750.281.04, 281.05 und 281.06 ausgeglichen worden. Die Differenz ist durch zuwachsende Einnahmen aus dem Titel 9750.381.01 ausgeglichen worden. Aufgrund des positiven Haushaltsabschlusses 2005 war ein Zuführung an die Allgemeine Rücklage möglich, die zur Haushaltsfinanzierung in den Folgejahre eingesetzt werden soll. Ausgaben im Länderfinanzausgleich entsprechend der Entwicklung der Steuerkraft Hamburgs, die nicht exakt vorhergesagt werden kann.

Begründungen
zu den Haushaltsresten ab 3 Mio. EUR

Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Millionen EUR

Haushaltsrechnung 2005

- Einnahmereste -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1	2	3
Einzelplan 9.2		
9990.325.02 90	Sonstige Kreditmarktmittel	413.332.643,08

Begründung
4
Der bei diesem Titel gebildete Einnahmerest wird zur Deckung der Ausgabenreste bei den Investitionen benötigt.

Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Millionen EUR

Haushaltsrechnung 2005
- Ausgabenreste -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
Einzelplan 1.1			
1100.799.01	11	Realisierung der Elbphilharmonie Hamburg - Konzerthalle auf dem Kaispeicher A	5.122.505,31
Einzelplan 2.0			
2000.461.01	20	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 2	3.500.000,00
Einzelplan 3.1			
3000.461.01	30	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 3.1	6.725.501,35
3010.701.01	30	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen	4.052.707,19
3100.519.01	30	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.539.156,44
3200.893.02	30	Zuschüsse zu den Investitionen für das Kompetenzzentrum	5.596.585,00
3380.710.04	30	Bau einer Leichtathletik-Trainingshalle	3.223.259,89
3380.821.02	30	Grunderwerb für die Leichtathletik-Trainingshalle	3.732.000,00
Einzelplan 3.2			
3410.893.04	34	Zuschuss an das Heinrich-Pette-Institut für einen Ersatz- und Erweiterungsbau	6.275.291,00
3420.894.02	34	Zuweisung für sonstige Investitionen an den Wirtschaftsplan der Universität Hamburg	11.522.912,24
3640.891.01	34	Zuweisungen für Investitionen an das Bernhard-Nocht-Institut	3.423.500,00

Begründung
4
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Es handelt sich um von der Justizbehörde ersteuerte Haushaltsreste, die z.B. zur Finanzierung von Personalkosten im Bereich der Sozialen Dienste benötigt werden, für die durch Einsparverpflichtungen kein eigenes Budget mehr zur Verfügung steht, deren Aufgaben aber trotzdem von der Justizbehörde bis zum Zuständigkeitswechsel auf die Bezirke wahrgenommen werden müssen. Weiterhin werden die Reste z.B. eingesetzt, um unerwartet notwendig werdende Stellenbesetzungen zur Beseitigung von Engpässen im richterlichen Bereich zu ermöglichen.
Der Haushaltsrest wird zum Ausgleich von Mehrausgaben bei stellengebundenen Personalausgaben im KRD des Einzelplans 3.1 in voller Höhe benötigt.
Die Übertragung der Reste auf das Haushaltsjahr 2006 ist zur Fortführung der in den Vorjahren begonnenen Baumaßnahmen dringend erforderlich. Der Mittelabfluss im Haushaltsjahr 2005 ist durch Planungs- und Bauausführungsverzögerungen niedriger als ursprünglich geplant ausgefallen. Die aufgrund dieser Verzögerungen entstandenen Kassenmittelreste werden zur Abgeltung eingegangener Verpflichtungen im kommenden Haushaltsjahr dringend benötigt.
Die Reste werden in voller Höhe benötigt, da bereits gestellte Bauunterhaltungsaufträge von den Auftragnehmern nicht fristgerecht erledigt bzw. abgerechnet wurden.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme in voller Höhe benötigt. Das gesamte Zuwendungs- und Genehmigungsverfahren für das Kompetenzzentrum hat sich u.a. aufgrund mehrfacher Änderungen der Raumprogramme erheblich verzögert, so dass die Grundsteinlegung für das Objekt erst am 02.09.05 und damit etwa ein halbes Jahr später als geplant erfolgen konnte.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme in voller Höhe benötigt. Der Baubeginn hatte sich um fast zwei Jahre verzögert. Durch eine verspätete Freimachung des Baugeländes konnte der Beginn erst am 15.02.2005 erfolgen. Dies führte dann auch zu einem verspäteten, aber mittlerweile regem Mittelabfluss.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt. Momentan wird am Kaufvertrag noch gearbeitet.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.

Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Millionen EUR

Haushaltsrechnung 2005
- Ausgabenreste -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
3660.893.01	34	Zuschuss zur Förderung des Life Science Clusters im Konzept Wachsende Stadt	3.356.074,04
3660.971.09	34	Zentral veranschlagte Mittel für Strukturmaßnahmen im wissenschaftl. Bereich und zur Nachwuchsförderung, insb. bei Berufungen und zur Rufabwehr	3.574.867,48
Einzelplan 4.0			
4500.671.01	40	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	9.281.241,20
4600.682.01	40	Zuschuss an pflegen & wohnen A.ö.R. für Zahlungen an Versorgungsempfänger	4.100.000,00
4600.682.02	40	Betriebskostenzuschuss an pflegen & wohnen A.ö.R für Sanierungsmaßnahmen	10.000.000,00
4600.891.01	40	Investitionskostenzuschuss an pflegen & wohnen AöR für Sanierungsmaßnahmen	15.000.000,00
4700.548.61	40	Global veranschlagte Aufwendungen im Zusammenhang mit der Unterbringung und Eingliederung von Aussiedlern und Zuwanderern	15.123.052,79
4700.791.61	40	Zentral veranschlagte Investitionen im Zusammenhang mit der Unterbringung von Aussiedlern und Zuwanderern	7.100.338,81
Einzelplan 6.0			
6100.681.86	60	Wohngeld, Zweckzuweisungen an die Bezirke	16.000.000,00
6100.821.01	60	Geldleistungen und sonstige Aufwendungen bei Bodenordnungsmaßnahmen einschl. Grunderwerb in Entwicklungsgebieten (BauGB)	5.577.916,70
6300.741.03	60	Förderung des Radverkehrs aus Ausgleichsbeträgen gemäß § 49 (2) HBauO	3.687.880,12

Begründung
4
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Betrag wird zur Abrechnung von im Jahr 2005 erbrachten Betreuungsleistungen sowie zur Deckung von erwarteten Mehrbedarfen 2006 benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Es wurden noch keine Ausgaben geleistet. Eine liquiditätswirksame Umsetzung der Maßnahme in 2005 konnte nicht mehr erfolgen, da die entsprechenden Haushaltsmittel erst am 28.09.2005 bewilligt wurden.
Es wurden noch keine Ausgaben geleistet. Eine liquiditätswirksame Umsetzung der Maßnahme in 2005 konnte nicht mehr erfolgen, da die entsprechenden Haushaltsmittel erst am 28.09.2005 bewilligt wurden.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt: Abfindungen für Personalüberhänge durch Abbau von Plätzen bei p&w, Steigerung der Kostensätze bei p&w, Finanzierung Kontraktstellen BfI, Rückbaukosten Wohnschiff und Mittelverstärkung bei der Titelgruppe 4620 Z 61 in 2007/2008 benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt. Rückbau von Pavillondörfern, außerordentliche Instandsetzung der Pavillondörfer, Rückbaukosten Wohnschiff und Einrichtung Erstanlaufstelle wg. Neuordnung ZEA (BfI).
In 2005 ist ein Minderbedarf von rund 42,4 Mio. EUR entstanden (siehe dazu 6200.231.02). Für noch zu bearbeitende Rückstände aus der 9. Änderung des Wohngeldgesetzes, die in 2006 abgearbeitet werden müssen, wurde daher ein Rest in Höhe von 16 Mio. EUR nach 2006 übertragen.
Der Haushaltsrest bei allen Finanzstellen wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen, insbesondere zur Aufhöhung des Geländes im B-Plan Neugraben-Fischbek 65, in voller Höhe benötigt.
Es handelt sich um Ausgleichsbeträge gem. 49(2) HBauO (Titel 6300.863.01), die nach Zustimmung zu den Maßnahmen durch die Bürgerschaft (Maßnahmen über 0,8 Mio. EUR im Einzelfall) bzw. durch die Behördenleitung auf die fachlich zutreffenden Abwicklungstitel übertragen worden sind. Durch teilweise lange Planungsphasen ergeben sich Reste, die zwingend für die Durchführung in Folgejahren benötigt werden. Etwaige Reste werden nach Beendigung der Maßnahme auf 6300.863.01 zurück übertragen.

Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Millionen EUR

Haushaltsrechnung 2005
- Ausgabenreste -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
6300.741.05	60	Förderung des ÖPNV auf der Straße aus Ausgleichsbeträgen gemäß § 49 (2) HBauO	3.494.516,55
6300.742.12	60	Bau eines P+R-Hauses in Poppenbüttel	9.344.288,08
6300.742.13	60	Verbesserung der Bushaltestellen am S-Bahnhof Stellingen	3.174.291,63
6300.750.01	60	Neugestaltung des Spielbudenplatzes	3.471.414,40
6300.863.01	60	Zuschüsse und Darlehen aus Ausgleichsbeträgen für Zwecke nach § 49 Absatz 2 der Hamburgischen Bauordnung	16.354.701,32
6300.891.04	60	Zuwendungen an Verkehrsunternehmen für den behindertengerechten Ausbau von Schnellbahnhaltestellen	9.302.720,47
6300.891.08	60	Zuschüsse gem. § 8 Regionalisierungsgesetz für Investitionen	97.650.491,53
6300.891.18	60	Kostenanteil Hamburgs am Bau der Schnellbahnanbindung Flughafen	7.195.180,99
6300.891.20	60	Kostenanteil Hamburgs an der Aufhebung der Bahnübergänge in Wandsbek	12.990.169,45
6300.891.21	60	Kostenanteil Hamburgs am Ausbau der AKN in Eidelstedt	4.203.672,22

Begründung
4
Es handelt sich um Ausgleichsbeträge gem. 49(2) HBauO (Titel 6300.863.01), die nach Zustimmung zu den Maßnahmen durch die Bürgerschaft (Maßnahmen über 0,8 Mio. EUR im Einzelfall) bzw. durch die Behördenleitung auf die fachlich zutreffenden Abwicklungstitel übertragen worden sind. Durch teilweise lange Planungsphasen ergeben sich Reste, die zwingend für die Durchführung in Folgejahren benötigt werden. Etwaige Reste werden nach Beendigung der Maßnahme auf 6300.863.01 zurück übertragen. Es handelt sich um Ausgleichsbeträge gem. 49(2) HBauO (Titel 6300.863.01), die nach Zustimmung zu den Maßnahmen durch die Bürgerschaft (Maßnahmen über 0,8 Mio. EUR im Einzelfall) bzw. durch die Behördenleitung auf die fachlich zutreffenden Abwicklungstitel übertragen worden sind. Durch teilweise lange Planungsphasen ergeben sich Reste, die zwingend für die Durchführung in Folgejahren benötigt werden. Etwaige Reste werden nach Beendigung der Maßnahme auf 6300.863.01 zurück übertragen. Es handelt sich um Bundesmittel gem. § 8 des Regionalisierungsgesetzes (Titel 6300.231.02 /331.08 /891.08), die nach Zustimmung durch die Behördenleitung auf diesen Abwicklungstitel übertragen worden sind. Durch teilweise lange Planungsphasen ergeben sich Reste, die zwingend für die Durchführung in Folgejahren benötigt werden. Etwaige Reste werden nach Beendigung der Maßnahme auf 6300.891.08 zurück übertragen. Mit der Drucksache 18/2340 sind 2005 3,11 Mio. EUR nachbewilligt worden, die im weiteren Verlauf des Jahres nicht mehr ausgegeben werden konnten. Die Restebildung bei diesem Titel ist systembedingt. Die Ausgleichsbeträge für nicht hergestellte Stellplätze werden bei mehreren Titeln der Bezirke und der BSU vereinnahmt und wachsen dem Titel 6300.863.01 zu. Über den Einsatz der Mittel wird in unregelmäßigen Abständen durch Beschluss der Bürgerschaft (bei Maßnahmen von mehr als 0,8 Mio. EUR im Einzelfall) bzw. der Behördenleitung entschieden. Die Mittel sind grundsätzlich in vollem Umfang zu übertragen. Es handelt sich um Ausgleichsbeträge gem. 49(2) HBauO (Titel 6300.863.01), die nach Zustimmung zu den Maßnahmen durch die Bürgerschaft (Maßnahmen über 0,8 Mio. EUR im Einzelfall) bzw. durch die Behördenleitung auf die fachlich zutreffenden Abwicklungstitel übertragen worden sind. Durch teilweise lange Planungsphasen ergeben sich Reste, die zwingend für die Durchführung in Folgejahren benötigt werden. Etwaige Reste werden nach Beendigung der Maßnahme auf 6300.863.01 zurück übertragen. Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der begonnenen Maßnahmen sowie weitere geplante Maßnahmen in voller Höhe benötigt. Es handelt sich um Zuweisungen des Bundes gem. § 8 des Regionalisierungsgesetzes, die zweckgebunden für Maßnahmen des ÖPNV zu verwenden sind und bei diesem Titel angespart werden. Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahme in voller Höhe benötigt. Die ungewöhnliche Höhe des Restes erklärt sich aus der vorsorglichen frühzeitigen Nachbewilligung von absehbaren Mehrkosten (vgl. Drs. 18/2940), die jedoch erst künftig kassenwirksam werden. Der Ausgaberest ergibt sich aus der verzögerten Abrechnung verschiedener Teilmaßnahmen und wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt. Der Ausgaberest ergibt sich aus der verzögerten Abrechnung verschiedener Teilmaßnahmen und wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.

Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Millionen EUR

Haushaltsrechnung 2005
- Ausgabenreste -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
6300.891.51	60	Zuwendung für den Bau eines P+R-Hauses in Volksdorf	5.973.589,48
6300.893.03	60	Zuwendungen zum Bau von Anlagen für den ruhenden Verkehr	9.004.612,00
6420.746.01	60	Verbesserung des Hochwasserschutzes einschließlich der Binnenentwässerung	4.675.559,55
Einzelplan 7.0			
7300.892.12	70	Förderung der Luftfahrtforschung und - technologie	3.115.510,56
7450.636.03	70	Zuweisung an die Bundesagentur für Arbeit zur Integration von Arbeitslosen in den Arbeitsmarkt durch Fördermaßnahmen	14.000.000,00
7450.684.01	70	Integration von Arbeitslosen in den Arbeitsmarkt durch Fördermaßnahmen	10.570.326,92
7500.742.47	70	Altenwerder - 1. Vorbereitung für Hafenzwecke einschl. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	3.078.596,12
7500.744.33	70	Verfüllung der Müggenburger- und der Niedernfelder Durchfahrt, 1. Stufe	5.400.000,00
7500.891.01	70	Ersatz von Aufwendungen der Realisierungsgesellschaft DA-Erweiterung mbH für den öffentlichen Hochwasserschutz	3.641.837,62
7500.891.18	70	Sammeltitel für Plafondmaßnahmen: Grundinstandsetzung, Ersatz und Verbesserung der Hafeninfrastruktur ohne bei 891.19 veranschl. Einzelmaßnahm.	5.555.094,72
Einzelplan 8.1			
8000.812.16	80	Beschaffung eines bundesweit einheitlichen digitalen Sprech- und Datenfunksystems für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)	12.118.658,23

Begründung
4
Es handelt sich um Ausgleichsbeträge gem. 49(2) HBauO (Titel 6300.863.01), die nach Zustimmung zu den Maßnahmen durch die Bürgerschaft (Maßnahmen über 0,8 Mio. EUR im Einzelfall) bzw. durch die Behördenleitung auf die fachlich zutreffenden Abwicklungstitel übertragen worden sind. Durch teilweise lange Planungsphasen ergeben sich Reste, die zwingend für die Durchführung in Folgejahren benötigt werden. Etwaige Reste werden nach Beendigung der Maßnahme auf 6300.863.01 zurück übertragen.
Es handelt sich um Ausgleichsbeträge gem. 49(2) HBauO (Titel 6300.863.01), die nach Zustimmung zu den Maßnahmen durch die Bürgerschaft (Maßnahmen über 0,8 Mio. EUR im Einzelfall) bzw. durch die Behördenleitung auf die fachlich zutreffenden Abwicklungstitel übertragen worden sind. Durch teilweise lange Planungsphasen ergeben sich Reste, die zwingend für die Durchführung in Folgejahren benötigt werden. Etwaige Reste werden nach Beendigung der Maßnahme auf 6300.863.01 zurück übertragen.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt. Es handelt sich hierbei um Verpflichtungen, die in 2005 von team.arbeit.hamburg zu Lasten von 2006 eingegangen worden sind. Die hier beantragten 14 Mio. EUR gehören zu den 49 Mio. EUR, die team.arbeit.hamburg auf Basis des entsprechenden Vertrages zwischen FHH und AA HH von der FHH zugesagt worden waren.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung der Maßnahmen in voller Höhe benötigt.
Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung der Maßnahme "Beschaffung eines bundesweit einheitlichen digitalen Sprech- und Datenfunksystems für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben" in voller Höhe benötigt. Aufgrund der Konstellation eines bundeseinheitlichen Vorhabens und den damit verbundenen Abstimmungsverfahren kommt es zu Verzögerungen des Mittelabflusses. Der Zuschlag im Vergabeverfahren unter Federführung des Bundesministeriums des Innern wird voraussichtlich im 3. oder 4. Quartal 2006 erteilt.

Begründungen zu den Haushaltsresten ab 3 Millionen EUR

Haushaltsrechnung 2005
- Ausgabenreste -

Kap. Titel	AOB	Zweckbestimmung	Haushaltsrest (in EUR)
1		2	3
8500.546.93	80	Ersatzvornahmen	3.457.165,11
8550.811.01	80	Beschaffung von Feuerlöschfahrzeugen (einschl. Wasserfahrzeugen)	4.465.034,22
Einzelplan 9.1			
9010.547.04	90	Aufwendungen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Vermietung städtischer Flächen im Hafen	4.452.745,40
Einzelplan 9.2			
9800.536.56	90	Zentral veranschlagte Folgekosten für neue Investitionen der IuK Technik	10.239.185,52
9800.812.56	90	Global veranschlagte Investitionsausgaben für Informations- und Kommunikationstechnik-Maßnahmen	15.776.588,55
9890.791.03	90	Sonderinvestitionsprogramm "Hamburg 2010"	20.002.845,84
9890.791.05	11	Investitionsfond Hamburg 2010 (SIP-Fonds)	3.926.500,00
9890.971.03	90	Rückstellung für Mehraufwendungen	44.000.000,00

Begründung
4
Es wurde ein Betrag in Höhe von 3.064 Tsd. € aufgrund einer falschen Verknüpfung im SAP-Verfahren versehentlich gebildet. Dieser Betrag wird im Haushaltsjahr 2006 entsprechend eingespart. Aus diesem Titel werden Fahrzeuge für die Feuerwehr bezahlt. Im Jahr 2005 wurden Fahrzeugbeschaffungen mit einem Gesamtvolumen von 3.732 Tsd. € getätigt, bei denen die Auslieferung der Fahrzeuge und deren Bezahlung erst im Haushaltsjahr 2006 erfolgen konnte. Verzögerter Mittelabfluss im Zusammenhang mit den umfangreichen Übertragungen von Hafengrundstücken auf HPA. Die nicht verbrauchten Mittel sind zur Abdeckung von noch nicht abgeschlossenen Maßnahmen sowie unterjähriger Mehrbedarfe unter Abrechnung mit der korrespondierenden globalen Minderausgabe zu übertragen. Zur komplementären Finanzierung von MEA (Microsoft Enterprise Agreement) werden aus dem Rest 2.608 T. EUR benötigt. IuK-Vorhaben sind 2005 nicht in dem Umfang haushaltswirksam umgesetzt worden, wie ursprünglich geplant, weil z.B. Prioritäten einzelner IuK-Großvorhaben neu zu bestimmen waren (z.B. große behördenübergreifende Infrastrukturvorhaben, Einwohnermeldewesen, Sozialhilfe- und Wohngeldverfahren). Die nicht verbrauchten Mittel werden benötigt, um eingegangene Verpflichtungen oder im Übrigen eingegangene planerische Dispositionen finanziell abzusichern und die angelaufenen IuK-Vorhaben erfolgreich zu Ende zu führen. Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung des Programms in voller Höhe benötigt. Der Haushaltsrest wird zur Fortsetzung bzw. Abrechnung des Programms in voller Höhe benötigt. Der Rest wird als Vorsorge für die Deckung von Risiken übertragen.

Übersicht über die nach den VV zu § 35 (1) LHO zulässigen Mehrausgaben, für die Minderausgaben in mindestens gleicher Höhe bei einem anderen Titel nachgewiesen werden

Mehrausgaben dieser Art sind nicht geleistet worden.

Darstellung der Sollübertragungen aus Verstärkungstiteln des Einzelplans 9.2 (Kapitel 9890)

Darstellung der Sollübertragungen aus Verstärkungstiteln des Einzelplans 9.2, Kapitel 9890

1. aus 9890.791.01 "Zwangsläufige Mehrausgaben im investiven Bereich"

Empfängertitel	Zweckbestimmung	Betrag in EUR	Deckung bei	Zweckbestimmung
06.0.6800.749.84	Rückbau- und Sanierungsmaßnahmen in Planten un Blomen/Wallringpark, Einzelzuweisung an das Bezirksamt Hamburg Mitte	300.000,00	06.0.6700.787.01 06.0.6700.787.06 01.7.1730.748.46	Untersuchungs-, Vorbereitungs- und Nachsorgemaßnahmen bei Untergrundverunreinigungen; Vorbereitung von Sanierungsmaßnahmen; Städtische Grünplanung im Neubaugebiet Allermöhe II
07.0.7500.744.32	Bau eines Verkehrsdammes im Leichterkanal	200.000,00	07.0.7500.821.28	Entschädigung im Zusammenhang mit der Umstrukturierung Kohlenschiffhafen
09.2.9590.831.04	Wiedereinlage in die HSH Nordbank gem. Grundsatzvereinbarung	105,45	09.2.9590.831.03	Ausgleich für Wertminderungen der Vorläuferinstitute der HSH Nordbank AG durch Beihilferückzahlungen
	Summe	**500.105,45**		

2. aus 9890.971.04 "Global veranschlagte Ausgaben zum Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben"

Empfängertitel	Zweckbestimmung	Betrag in EUR	Deckung bei	Zweckbestimmung
01.1.1100.529.01	Verfügungsmittel des Senats	60.000,00	09.2.9890.972.04	Globale Minderausgabe zum Ausgleich zwangsläufiger Mehrausgaben
01.1.1140.685.01	Beiträge für gemeinschaftsfinanzierte Einrichtungen	6.400,00	01.1.1140.541.65	Sachmittelbedarfe des Personalärztlichen Dienstes
01.3.1300.701.01	Kleine Bauten -Hochbau-	111.450,00	01.3.1300.518.61	Mieten und Pachten
03.2.3400.671.50	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs	1.102,60	03.2.3400.511.61	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände
03.2.3610.632.01	Erstattungen an die Giftinformationszentrale in Niedersachsen	14.100,00	03.2.3610.632.01	Erstattungen an die Arzneimitteluntersuchungsstelle in Bremen
06.0.6000.546.93	Ersatzvornahmen	94.000,00	06.0.6000.671.01	Erstattungen an den Landesbetrieb für Geoinformation und Vermessung
06.0.6800.521.87	Intensivierung der Maßnahmen zur Reinigung und Pflege öffentlicher Grün- und Erholungsanlagen sowie Spielplätze, Zweckzuweisungen an die Bezirke	51.000,00	09.1.9010.519.01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
06.0.6800.741.01	Planung, Instandsetzung, Neuanlage und Umgestaltung von Grünanlagen und Spielplätzen	120.000,00	06.0.6800.742.04	Ökologische Ausgleichsmaßnahmen für Baggergutunterbringung sowie Vergütungen an Vertragsarchitekten u. -ingenieure für Planung und Entwurf
06.0.6800.741.01	Planung, Instandsetzung, Neuanlage und Umgestaltung von Grünanlagen und Spielplätzen	25.000,00	03.2.3670.534.61	Sonstige sächliche Ausgaben
	Summe	**483.052,60**		

Haushaltsmäßige Behandlung von Vermögensschäden im steuerlichen Bereich (Zusammenstellung der als Mindereinnahmen verrechneten Vermögensschäden)

Vermögensschäden im steuerlichen Bereich, insbesondere Fälle der Veruntreuung von Steuergeldern durch Finanzamtsbedienstete, werden haushaltsmäßig als Mindereinnahmen mit den Einnahmen der jeweiligen Steuerart verrechnet (Ausnahme vom Bruttoprinzip gemäß § 35 Absatz 1 Satz 2 LHO). In der Haushaltsrechnung sind die festgestellten Vermögensschäden getrennt nach Steuerarten aufzuführen.

Im Haushaltsjahr 2005 sind keine Vermögensschäden festgestellt worden.

Zusätzliche Anlagen zur Haushaltsrechnung

1. Haushaltsübersicht (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)
2. Gruppierungsübersicht
3. Funktionenübersicht
4. Haushaltsquerschnitt
5. Gesamtrechnung nach Einzelplänen
6. Gesamtrechnung nach Einnahme- und Ausgabearten
7. Ansatzänderungen durch die Bürgerschaft

H A U S H A L T S Ü B E R S I C H T

der Haushaltsrechnung

Epl. Nr.	Bezeichnung	Steuern ohne 0 ohne 09 Steuerähnliche Abgaben (A) 09	Gebühren (G) 111 übrige Verwaltungseinnahmen 1 ohne 111
1	2	3	4
01.0	Bürgerschaft, Verfassungsgericht, Rechnungshof	-	- G
		- A	26.758,91
01.1	Senat und Senatsämter	-	25.418,53 G
		- A	1.365.582,11
01.2	Bezirksamt Hamburg-Mitte	-	25.153.760,94 G
		- A	2.818.067,04 (244.058,13)
01.3	Bezirksamt Altona	-	6.727.408,83 G
		- A	1.731.462,26
01.4	Bezirksamt Eimsbüttel	-	5.521.224,05 G
		- A	1.038.341,85
01.5	Bezirksamt Hamburg-Nord	-	6.589.377,10 G
		- A	2.135.937,01
01.6	Bezirksamt Wandsbek	-	7.721.174,21 G
		- A	2.494.911,92 (42.548,61)
01.7	Bezirksamt Bergedorf	-	4.134.627,09 G
		- A	837.880,13 (59.644,04)
01.8	Bezirksamt Harburg	-	7.984.805,79 G
		- A	1.411.170,78 (103.787,03)
02.0	Justizbehörde	-	134.935.151,08 G
		- A	23.069.446,44
03.1	Behörde für Bildung und Sport	-	2.862.106,69 G
		- A	9.124.867,95
03.2	Behörde für Wissenschaft und Gesundheit	-	6.083.526,20 G
		- A	17.834.454,39
03.3	Kulturbehörde	-	563.278,38 G
		- A	614.817,05
04.0	Behörde für Soziales und Familie	-	6.358.481,11 G
		- A	15.206.497,83
06.0	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	-	14.284.013,13 G
		7.173.881,23 A	134.901.686,40 (897.865,40)
07.0	Behörde für Wirtschaft und Arbeit	-	32.758.896,46 G
		- A	9.851.981,21

Laufende Übertragungen 2	Schuldenaufnahmen 31, 32 Zuschüsse für Investitionen (Z)	Besondere Finanzierungseinnahmen 35 - 38	Gesamteinnahmen	Epl. Nr.
5	6	7	8	9
11.469,52	- - Z	184.618,98	222.847,41	01.0
2.389.004,55	- 15.062,26 Z	-	3.795.067,45	01.1
11.635.898,95	- 1.236.040,63 Z	-	40.843.767,56 (244.058,13)	01.2
3.463.262,96	- 455.920,33 Z	-	12.378.054,38	01.3
3.161.735,44	- 226.796,20 Z	-	9.948.097,54	01.4
2.965.780,58 (600,00)	- 510.537,80 Z	-	12.201.632,49 (600,00)	01.5
4.948.766,09	- 122.187,99 Z	-	15.287.040,21 (42.548,61)	01.6
1.812.869,35	- 109.938,85 Z	-	6.895.315,42 (59.644,04)	01.7
3.565.067,86	- 244.959,98 Z	-	13.206.004,41 (103.787,03)	01.8
1.576.126,73	- 113.810,87 Z	-	159.694.535,12	02.0
17.360.371,30	- 13.716.863,20 Z	869.196,20	43.933.405,34	03.1
44.547.568,16 (7.440,57)	16.915.437,00 39.874.856,25 Z (1.500.000,00)	-	125.255.842,00 (1.507.440,57)	03.2
2.195.955,37	- 3.037.000,00 Z	-	6.411.050,80	03.3
230.515.246,86	- 40.036,68 Z	-	252.120.262,48	04.0
94.883.198,02 (1.908.332,71)	973.741,95 145.928.547,07 Z	2.105.075,98	400.250.143,78 (2.806.198,11)	06.0
41.897.088,93 (2.246.546,52)	- 24.929.841,96 Z	-	109.437.808,56 (2.246.546,52)	07.0

Epl. Nr.	Bezeichnung	Steuern ohne 0 ohne 09 Steuerähnliche Abgaben (A) 09	Gebühren (G) 111 übrige Verwaltungseinnahmen 1 ohne 111
1	2	3	4
08.1	Behörde für Inneres	-	36.558.874,82 G
		- A	46.479.419,30
08.2	Berhörde für Umwelt und Gesundheit	-	50,99 G
		1,51-A	1.781,88-
09.1	Finanzbehörde	-	22.045.637,60 G
		- A	95.234.533,56
09.2	Allgemeine Finanzverwaltung	7382.232.548,51	16.187.316,88 G
		45.044.952,06 A	146.424.214,91
	Zwischensumme	7382.232.548,51	336.495.129,88 G
		52.218.831,78 A	512.600.249,17 (1.347.903,21)
	Summe Gesamt - Ist	7434.451.380,29	849.095.379,05 (1.347.903,21)
	Soll laut Haushaltsplan	7281.061.000,00	775.314.000,00
	Rest Vorjahr (R)	-	4.583.924,54
	Nachbewilligungen durch die Bürgerschaft(NBB)	70.000,00	21.776.000,00
	Nachträge (NTR)	-	-
	Summe Gesamt - Soll	7281.131.000,00	801.673.924,54
	Mehr-(+) / Minderbetrag(-) -Ist/Soll-	153.320.380,29 +	47.421.454,51 +

Laufende Übertragungen 2	Schuldenaufnahgmen 31, 32 Zuschüsse für Investitionen (Z)	Besondere Finanzierungseinnahmen 35 - 38	Gesamteinnahmen	Epl. Nr.
5	6	7	8	9
30.351.267,59	- 806.612,01 Z	-	114.196.173,72	08.1
-	- - Z	-	1.732,40-	08.2
15.011.568,18	- 1.007.285,94 Z	984.594,25	134.283.619,53	09.1
91.699.932,42 (1.057.801,64)	1065.074.643,08 (413.332.643,08) - Z	535.466.820,96	9282.130.428,82 (414.390.444,72)	09.2
603.992.178,86 (5.220.721,44)	1082.963.822,03 (413.332.643,08) 232.376.298,02 Z (1.500.000,00)	539.610.306,37	10742.489.364,62 (421.401.267,73)	Zw.-Summe
603.992.178,86 (5.220.721,44)	1315.340.120,05 (414.832.643,08)	539.610.306,37	10742.489.364,62 (421.401.267,73)	Gesamt-Ist
572.692.000,00	860.470.000,00	715.433.000,00	10204.970.000,00	Soll
30.085.585,73	421.893.274,43	-	456.562.784,70	R
10.527.000,00	1.618.000,00	72.273.000,00	106.264.000,00	NBB
-	-	-	-	NTR
613.304.585,73	1283.981.274,43	787.706.000,00	10767.796.784,70	Gesamt-Soll
9.312.406,87-	31.358.845,62	248.095.693,63-	25.307.420,08-	+/-

Epl. Nr.	Personalausgaben 4	Sächliche Verwaltungsausgaben 51 - 54	Laufende Übertragungen 6 ohne 62, 66	Schuldendienst 56 - 58 und -hilfen (H) 62,66
10	11	12	13	14
01.0	26.749.415,45 (633.168,92)	4.623.361,33 (1.191.188,85)	4.084.312,85 (68.545,72)	- - - H -
01.1	48.574.808,18 (3.784.427,51)	15.498.827,90 (4.469.881,53)	34.652.682,83 (541.625,30)	- - - H -
01.2	61.359.516,67 (120.624,92)	24.081.152,30 (3.188.491,40)	54.662.995,73 (420.541,94)	- - - H -
01.3	48.098.862,29 (956.253,62)	16.707.992,76 (2.831.606,66)	34.018.308,75 (173.525,54)	- - - H -
01.4	39.617.208,48 (38.011,60)	12.868.926,43 (1.302.438,69)	26.908.922,66 (237.886,24)	- - - H -
01.5	51.656.652,90 (198.576,95)	16.123.231,77 (2.673.902,27)	49.648.381,32 (788.302,47)	- - - H -
01.6	61.793.302,88 (2.125.771,72)	21.233.608,86 (3.245.864,11)	48.317.353,21 (564.940,95)	- - - H -
01.7	26.468.535,03 (17.699,68)	10.009.774,70 (589.404,44)	18.323.168,47 (271.414,07)	- - - H -
01.8	47.169.382,71 (1.072.629,42)	15.422.188,35 (2.761.281,78)	37.434.095,87 (240.257,77)	- - - H -
02.0	316.443.499,34 (3.500.000,00)	135.393.636,67 (3.845.836,29)	11.844.228,51 (614.556,30)	- - - H -
03.1	1261.058.143,38 (14.796.978,02)	191.561.855,22 (14.561.202,61)	144.857.044,54 (4.065.770,75)	- - - H -
03.2	95.850.858,65 (5.952.145,72)	14.619.407,12 (5.052.815,85)	720.243.442,60 (15.621.496,41)	- - 1.048.325,79 H (1.800,70)
03.3	10.104.421,83 (6.045,09)	5.809.276,82 (2.111.720,32)	158.518.966,67 (300.712,29)	- - - H -
04.0	76.765.005,64 (37.674,71)	46.551.450,95 (20.340.991,17)	1688.475.637,96 (34.463.168,98)	- - - H -
06.0	118.207.035,39 (651,30)	93.825.263,34 (12.923.691,20)	235.283.891,93 (18.359.156,83)	8.064.019,94 - 76.774.000,00 H (1.428.000,00)
07.0	98.112.844,84 (1.281.462,44)	27.045.099,43 (1.967.460,85)	148.189.659,38 (29.488.688,77)	- - 1.039.322,61 H (583.799,19)

Besondere Finanzierungs-ausgaben 9	Gesamtausgaben ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen 7 (B), 8	Gesamtausgaben	Epl. Nr.
15	16	17	18	19
-	35.457.089,63	85.961,24 B	36.115.507,34	01.0
-	(1.892.903,49)	(77.471,34)	(2.323.750,34)	
		572.456,47		
		(353.375,51)		
1.319.889,40	100.046.208,31	19.171.782,91 B	126.027.940,90	01.1
(1.319.889,40)	(10.115.823,74)	(5.489.843,79)	(17.981.855,46)	
		6.809.949,68		
		(2.376.187,93)		
-	140.103.664,70	7.221.365,21 B	148.680.321,68	01.2
-	(3.729.658,26)	(2.537.988,17)	(6.429.329,29)	
		1.355.291,77		
		(161.682,86)		
-	98.825.163,80	5.963.033,29 B	105.794.928,29	01.3
-	(3.961.385,82)	(1.084.018,63)	(5.457.112,07)	
		1.006.731,20		
		(411.707,62)		
-	79.395.057,57	3.555.152,72 B	84.425.719,43	01.4
-	(1.578.336,53)	(712.091,04)	(2.623.021,10)	
		1.475.509,14		
		(332.593,53)		
-	117.428.265,99	6.004.827,12 B	126.634.097,20	01.5
-	(3.660.781,69)	(2.610.445,43)	(7.135.209,01)	
		3.201.004,09		
		(863.981,89)		
-	131.344.264,95	7.558.997,62 B	140.809.986,64	01.6
-	(5.936.576,78)	(2.202.907,43)	(8.722.004,16)	
		1.906.724,07		
		(582.519,95)		
-	54.801.478,20	5.664.799,73 B	60.933.692,46	01.7
-	(878.518,19)	(1.433.554,17)	(2.440.244,24)	
		467.414,53		
		(128.171,88)		
-	100.025.666,93	5.914.556,59 B	106.417.341,45	01.8
-	(4.074.168,97)	(1.972.807,76)	(6.132.269,65)	
		477.117,93		
		(85.292,92)		
-	463.681.364,52	27.723.537,08 B	507.121.069,22	02.0
-	(7.960.392,59)	(5.428.910,79)	(18.905.775,34)	
		15.716.167,62		
		(5.516.471,96)		
-	1597.477.043,14	105.516.470,52 B	1754.196.107,85	03.1
-	(33.423.951,38)	(22.028.359,41)	(77.775.883,94)	
		51.202.594,19		
		(22.323.573,15)		
6.959.698,67	838.721.732,83	7.233.233,24 B	1114.575.974,50	03.2
(6.959.698,67)	(33.587.957,35)	(3.106.947,16)	(62.219.438,46)	
		268.621.008,43		
		(25.524.533,95)		
-	174.432.665,32	4.408.684,69 B	220.519.731,32	03.3
-	(2.418.477,70)	(393.008,34-)	(4.449.012,79)	
		41.678.381,31		
		(2.423.543,43)		
2.030.468,42	1813.822.562,97	8.353.197,59 B	1871.736.948,69	04.0
(2.030.468,42)	(56.872.303,28)	(7.483.065,85)	(92.382.617,92)	
		49.561.188,13		
		(28.027.248,79)		
1.105.075,98	533.259.286,58	192.684.258,29 B	1066.991.509,16	06.0
(35.401,06)	(32.746.900,39)	(49.789.763,16)	(280.095.553,13)	
		341.047.964,29		
		(197.558.889,58)		
2.945.818,51	277.332.744,77	100.256.208,29 B	462.708.555,02	07.0
(2.945.818,51)	(36.267.229,76)	(8.265.740,73)	(80.909.665,69)	
		85.119.601,96		
		(36.376.695,20)		

Epl. Nr.	Personalausgaben 4	Sächliche Verwaltungsausgaben 51 - 54	Laufende Übertragungen 6 ohne 62, 66	Schuldendienst 56 - 58 und -hilfen (H) 62,66
10	11	12	13	14
08.1	727.815.577,35 (1.809.953,72)	120.518.551,13 (14.454.708,46)	51.069.629,86 (2.841.055,89)	- - - H -
09.1	241.394.905,69 (260.452,00)	69.522.938,72 (11.135.604,02)	32.995.566,16 (340.933,39)	- - - H -
09.2	53.259.553,74 (2.026.243,47)	25.997.154,09 (13.127.679,78)	322.143.388,10 -	953.302.807,27 - - H -
Zw-Summe	3410.499.530,44 (38.618.770,81)	867.413.697,89 (121.775.770,28)	3821.671.677,40 (109.402.579,61)	961.366.827,21 - 78.861.648,40 H (2.013.599,89)
Gesamt-Ist	3410.499.530,44 (38.618.770,81)	867.413.697,89 (121.775.770,28)	3821.671.677,40 (109.402.579,61)	1040.228.475,61 (2.013.599,89)
Soll	3426.584.000,00	715.111.000,00	3779.570.000,00	1122.241.000,00
R	31.181.330,24	97.175.112,72	129.714.439,41	412.391,64
NBB	15.395.000,00-	5.858.000,00	36.095.000,00	-
NTR	-	-	-	-
SO	26.947.962,19-	28.852.711,35	18.276.385,08	171.256,76
DF	1.527.852,90	14.435.703,36-	10.963.514,10	-
Gesamt-Soll	3416.950.220,95	832.561.120,71	3974.619.338,59	1122.824.648,40
+/-	6.450.690,51-	34.852.577,18+	152.947.661,19-	82.596.172,79-
VE	-	61.912.900,00	385.328.000,00	- 250.000,00 H

Besondere Finanzierungs-ausgaben 9	Gesamtausgaben ohne Investitionen	Ausgaben für Investitionen 7 (B), 8	Gesamtausgaben	Epl. Nr.
15	16	17	18	19
-	899.403.758,34	12.246.038,63 B	965.271.214,41	08.1
-	(19.105.718,07)	(3.152.451,72)	(47.342.367,83)	
		53.621.417,44		
		(25.084.198,04)		
1.726.875,74	345.640.286,31	4.003.915,90 B	380.570.367,68	09.1
(726.875,74)	(12.463.865,15)	(965.567,12)	(19.943.818,62)	
		30.926.165,47		
		(6.514.386,35)		
414.060.895,18	1768.763.798,38	26.531.448,14 B	1891.067.007,29	09.2
(47.313.106,06)	(62.467.029,31)	(26.531.448,14)	(106.240.994,60)	
		95.771.760,77		
		(17.242.517,15)		
430.148.721,90	9569.962.103,24	550.097.468,80 B	11170.598.020,53	Zw.-Summe
(61.331.257,86)	(333.141.978,45)	(144.480.373,50)	(849.509.923,64)	
		1050.538.448,49		
		(371.887.571,69)		
430.148.721,90	9569.962.103,24	1600.635.917,29	11170.598.020,53	Gesamt-Ist
(61.331.257,86)	(333.141.978,45)	(516.367.945,19)	(849.509.923,64)	
131.073.000,00	9174.579.000,00	1030.391.000,00	10204.970.000,00	Soll
67.460.417,70	325.943.691,71	420.309.005,15	746.252.696,86	R
5.488.000,00-	21.070.000,00	85.194.000,00	106.264.000,00	NBB
-	-	-	-	NTR
32.887.975,44-	12.535.584,44-	12.535.584,44	-	SO
680.181,90-	2.624.518,26-	2.624.518,26	-	DF
159.477.260,36	9506.432.589,01	1551.054.107,85	11057.486.696,86	Gesamt-Soll
270.671.461,54	63.529.514,23	49.581.809,44	113.111.323,67	+ / -
14.610.000,00	462.100.900,00	721.077.518,00 B 1377.478.482,00	2560.656.900,00	VE

Gruppierungsübersicht

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
0	***Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel***	
01	***Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage***	
011	Lohnsteuer	1.581,0
012	Veranlagte Einkommensteuer	363,5
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	191,5
014	Körperschaftssteuer	593,8
015-016	Umsatzsteuer / Einfuhrsteuer	1.070,5
017	Gewerbesteuerumlage	220,7
018	Zinsabschlag	103,5
01	*Summe Obergruppe 01*	4.124,6
05	***Landessteuern***	
051	Vermögensteuer	5,0-
054	Kraftfahrzeugsteuer	149,2
06	***Landessteuern***	
069	Sonstige Landessteuern (Gruppen 052, 053, 055-069)	444,3
05-06	*Summe Obergruppen 05-06*	588,6
07	***Gemeindesteuern***	
071	Gemeindeanteil an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer	686,3
072-073	Grundsteuer	384,2
075	Gewerbesteuer	1.734,0
077	Gewerbesteuerumlage	288,3-
078	Gemeindeanteil am Zinsabschlag	28,2
08	***Gemeindesteuern***	
081	Vergnügungsteuer für die Vorführung von Bildstreifen	---
082	Sonstige Vergnügungsteuern (z.B.Spielgerätesteuer)	7,9

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
084	Getränkesteuer	0,0
086	Schankerlaubnissteuer	---
087	Jagd- und Fischereisteuer	---
089	Sonstige Gemeindesteuern (Gruppen 076, 083, 089)	116,5
07-08	*Summe Obergruppen 07-08*	2.668,9
01-08	*Einnahmen aus Steuern (Obergruppen 01 - 08)*	7.382,2
09	***Steuerähnliche Abgaben***	
093	Abgaben von Spielbanken	44,7
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	7,4
09	*Summe Obergruppe 09*	52,2
0	*Summe Hauptgruppe 0*	7.434,4
1	***Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.***	
11	***Lohnsteuer***	
111	Gebühren, sonstige Entgelte	336,5
112	Geldstrafen und Geldbußen	54,1
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	31,5
11	*Summe Obergruppe 11*	422,1
12	***Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)***	
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	34,9
122	Konzessionsabgaben	123,3
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	48,1
124	Mieten und Pachten	108,2
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	8,1
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen	1,6
12	*Summe Obergruppe 12*	324,6

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
13	***Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen***	
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	20,0
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	1,6
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	34,1
134	Kapitalrückzahlungen	1,1
13	*Summe Obergruppe 13*	57,0
14	***Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen***	
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	1,3
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	---
14	*Summe Obergruppe 14*	1,3
15	***Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich***	
151	Zinseinnahmen vom Bund	---
152	Zinseinnahmen von Ländern	---
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	---
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen	---
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	---
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	---
15	*Summe Obergruppe 15*	---
16	***Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen***	
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	14,0
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	13,2
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	---
16	*Summe Obergruppe 16*	27,3
17	***Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich***	
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	---

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	---
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen	---
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	---
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	---
17	*Summe Obergruppe 17*	---
18	***Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen***	
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	3,6
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	11,6
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	---
18	*Summe Obergruppe 18*	15,2
1	*Summe Hauptgruppe 1*	847,7
2	***Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen***	
21	***Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich***	
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	---
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	---
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	---
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesanstalt für Arbeit	---
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	---
21	*Summe Obergruppe 21*	---
22	***Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich***	
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	---
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	---
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	---
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	---
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	---
22	*Summe Obergruppe 22*	---
23	***Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich***	
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	354,3
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	57,9
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13,0
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	10,2
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	3,6
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	27,2
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	---
23	*Summe Obergruppe 23*	466,4
26	***Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen***	
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	19,8
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland (sow. nicht v.d. EU)	---
26	*Summe Obergruppe 26*	19,8
27	***Zuschüsse von der EU***	
271	Erstattungen von der EU	0,1
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	22,2
27	*Summe Obergruppe 27*	22,4
28	***Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen***	
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	72,0
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	17,6
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0,0

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0,1
28	***Summe Obergruppe 28***	90,0
29	***Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen***	
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
292	Vermögensübertragungen von den Ländern, soweit nicht Investiutionszuweisungen	---
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
298	Vermögensübertragungen von sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
299	Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
29	***Summe Obergruppe 29***	---
2	***Summe Hauptgruppe 2***	598,7
09, 1, 2	***Übrige laufende Einnahmen (Obergruppe 09, Hauptgruppen 1 und 2)***	1.498,7
3	***Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u Zuschüssen f. Investit, besond. Finanzierungseinn.***	
31	***Schuldenaufnahmen b.Gebietskörperschaften, Sondervermögen u.gebietskörperschaftl. Zusammenschlüssen***	
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	17,8
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	---
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	---
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	---
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	---
31	***Summe Obergruppe 31***	17,8
32	***Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt***	
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	---
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit	---
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	651,7
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	---

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
32	*Summe Obergruppe 32*	651,7
33	***Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich***	
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	207,6
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	0,9
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	---
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	---
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie v. d. Bundesanstalt für Arbeit	---
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	---
33	*Summe Obergruppe 33*	208,6
34	***Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen***	
341	Beiträge	16,0
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	2,9
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	3,2
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	---
34	*Summe Obergruppe 34*	22,2
35	***Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken***	
351	Einnahmen aus der Ausgleichsrücklage	---
352	Einnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	---
353	Einnahmen aus der Schuldendienstrücklage	3,7
354	Einnahmen aus der Bürgschaftssicherungsrücklage	---
355	Einnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	---
356	Einnahmen aus Fonds und Stöcken	1,8
359	Sonstige	0,8
35	*Summe Obergruppe 35*	6,3
36	***Entnahmen aus Überschüssen der Vorjahre***	

Gliederung der Einnahmen nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen
1	2	3
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	---
37	***Globale Mehr- und Mindereinnahmen***	
371	Globale Mehreinnahmen	522,7
372	Globale Mindereinnahmen	---
37	*Summe Obergruppe 37*	522,7
38	***Haushaltstechnische Verrechnungen***	
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	9,1
382	Durchlaufende Posten	1,1
389	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	0,2
38	*Summe Obergruppe 38*	10,4
3	*Summe Hauptgruppe 3*	1.440,1
	Gesamteinnahmen	10.321,0

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
4	***Personalausgaben***	
41	***Aufwendungen für Abgeordnete und erhrenamtlich Tätige***	
411	Aufwendungen für Abgeordnete	10,9
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1,9
41	*Summe Obergruppe 41*	12,8
42	***Bezüge und Nebenleistungen***	
421	Amtsbezüge der Mitglieder des Senats	1,9
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	1.515,2
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	8,8
425	Vergütungen der Angestellten	640,3
426	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	77,0
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben- amtlich und nebenberuflich Tätige	8,2
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	16,5
42	*Summe Obergruppe 42*	2.268,2
43	***Versorgungsbezüge und dgl.***	
431	Ruhegehälter der ehemaligen Mitglieder des Senats	3,7
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	786,1
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	9,0
435	Versorgungsbezüge der Angestellten	80,6
436	Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen und Arbeiter	16,6
439	Sonstige Versorgungsbezüge	---
43	*Summe Obergruppe 43*	896,2
44	***Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.***	
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempänger- innen und Versorgungsempfänger	64,1
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	16,1

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	101,9
44	*Summe Obergruppe 44*	182,1
45	***Sonstige personalbezogene Ausgaben***	
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung u. Gemeinschaftsveranstaltungen sowie f. soz. Einrichtungen	0,0
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht unter Obergr. 41 bis 44)	8,9
453	Trennungsentschädigungen, Umzugskostenvergütungen	0,2
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben (soweit nicht bei den Gruppen 451-453)	3,0
45	*Summe Obergruppe 45*	12,2
46	***Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben***	
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	---
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	---
46	*Summe Obergruppe 46*	---
4	*Summe Hauptgruppe 4*	3.371,8
5	***Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst***	
51	***Sächliche Veraltungsausgaben***	
511	Geschäftsbedarf u.Kommunikation sowie Geräte, Ausstatt.-u. Ausrüstungsgegenst., s. Gebrauchsgegenst	45,9
514	Haltung von Fahrzeugen, Verbrauchsmittel, Dienst- und Schutzkleidung und dgl.	22,3
517	Bewirtschaftung der Grundstücke	153,6
518	Mieten und Pachten	130,5
519	Unterhaltung der Grundstücke	58,3
52	***Sächliche Veraltungsausgaben***	
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	21,9
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	0,1
525	Lehr- und Lernmittel, Aus- und Fortbildung	28,5
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	77,6

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
527	Dienstreisen	1,3
529	Verfügungsmittel	0,8
53	***Sächliche Veraltungsausgaben***	
531	Veröffentlichungen	1,9
532	Steuern, Abgaben und Versicherungen	16,0
533	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	7,7
54	***Sächliche Veraltungsausgaben***	
534-546	Sonstiges	165,1
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10,7
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	2,6
549	Globale Minderausgaben für sächliche Veraltungsausgaben	---
51-54	*Summe Obergruppen 51-54*	745,6
56	***Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen u. gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse***	
561	Zinsausgaben an Bund	9,6
562	Zinsausgaben an Länder	---
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	0,0
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	---
56	*Summe Obergruppe 56*	9,6
57	***Zinsausgaben am Kreditmarkt***	
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	9,3
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	---
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	929,8
576	Zinsausgaben an Ausland	---

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
57	*Summe Obergruppe 57*	939,1
56-57	*Zinsausgaben insgesamt (Obergruppen 56-57)*	948,7
58	***Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen u. gebietskörperschaftl. Zusammenschlüsse***	
581	Tilgungsausgaben an Bund	12,5
582	Tilgungsausgaben an Länder	---
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0,0
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	---
58	*Summe Obergruppe 58*	12,5
59	***Tilgungsaisgaben an Kreditmarkt***	
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	---
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
593	Tilgungsausgaben für Ausgleichsforderungen	---
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	---
596	Tilgungsausgaben an Ausland	---
59	*Summe Obergruppe 59*	---
5	*Summe Hauptgruppe 5*	1.707,0
6	***Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen***	
61	***Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich***	
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	---
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	318,4
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	---
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	---

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
61	*Summe Obergruppe 61*	318,4
62	***Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich***	
621	Schuldendiensthilfen an Bund	---
622	Schuldendiensthilfen an Länder	---
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	---
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	---
62	*Summe Obergruppe 62*	---
63	***Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich***	
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	5,6
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	61,2
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	12,8
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	0,8
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	27,4
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	0,1
63	*Summe Obergruppe 63*	108,1
66	***Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche***	
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	62,1
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	0,4
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	14,2
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	---
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	---
66	*Summe Obergruppe 66*	76,8
67	***Erstattungen für laufende Zwecke an sonstige Bereiche***	

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
671	Erstattungen an Inland	1.011,1
676	Erstattungen an Ausland	---
67	*Summe Obergruppe 67*	1.011,1
68	***Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche***	
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	936,1
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661 und 687)	527,1
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	7,3
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	238,9
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	508,5
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	56,0
687	Zuschüsse für laufende Zwecke an Ausland (soweit nicht an die EU)	0,2
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	---
68	*Summe Obergruppe 68*	2.274,5
69	***Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen***	
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	---
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	---
69	*Summe Obergruppe 69*	---
5, 6	*Sach- und Fachausgaben insgesamt (Hauptgr. 5 u. 6 ohne Obergr. 56-59, 61, 62 u. 66)*	4.139,4
6	*Summe Hauptgruppe 6*	3.789,1
56-59,62,66	*Schuldendienst und -hilfen insgesamt (Obergruppen 56-59, 62 und 66)*	1.038,2
62, 66	*Schuldendiensthilfen insgesamt (Obergruppen 62 und 66)*	76,8

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
7	***Baumaßnahmen***	
701-739	Hochbau	134,1
741-789	Tiefbau	223,6
791-799	Andere Baumaßnahmen	47,8
7	*Summe Hauptgruppe 7*	405,6
8	***Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen***	
81	***Erwerb von beweglichen Sachen***	
811	Erwerb von Fahrzeugen	17,7
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	63,1
81	*Summe Obergruppe 81*	80,9
82	***Erwerb von unbeweglichen Sachen***	
821	Grunderwerb	26,1
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	6,5
82	*Summe Obergruppe 82*	32,7
83	***Erwerb von Beteiligungen und dgl.***	
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	83,5
836	Erwerb von Beteilgungen und dgl. im Ausland	---
83	*Summe Obergruppe 83*	83,5
85	***Darlehen an öffentlichen Bereich***	
851	Darlehen an Bund	---
852	Darlehen an Länder	---
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
854	Darlehen an Sondervermögen	---
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
857	Darlehen an Zweckverbände	---

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
85	*Summe Obergruppe 85*	---
86	***Darlehen an sonstige Bereiche***	
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	---
862	Darlehen an private Unternehmen	---
863	Darlehen an Sonstige im Inland	43,9
866	Darlehen an Ausland	---
86	*Summe Obergruppe 86*	43,9
87	***Inanspruchnahme von Gewährleistungen***	
871	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	3,7
87	*Summe Obergruppe 87*	3,7
88	***Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich***	
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	3,0
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	2,0
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	---
884	Zuweis. f. Invest. an Sonderverm., Landesbetr. u. netto-veranschl. Betr. o. untern. Aufgabenstellung	---
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	---
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	---
88	*Summe Obergruppe 88*	5,1
89	***Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche***	
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	182,6
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	31,1
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	153,9
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	61,0
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	---
89	*Summe Obergruppe 89*	428,7

Gliederung der Ausgaben nach Gruppen - in Mio. EUR -

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben
1	2	3
8	*Summe Hauptgruppe 8*	678,6
7, 8	*Investitionsausgaben (Hauptgruppen 7-8)*	1.084,2
9	***Besondere Finanzierungsausgaben***	
91	***Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke***	
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	---
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	---
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	8,0
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungsrücklage	---
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	---
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	8,1
919	Zuführungen an sonstige Vermögensbestände	350,4
91	*Summe Obergruppe 91*	366,7
96	***Ausgaben zur Deckung von Fehbeträgen aus Vorjahren***	
961	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	---
97	***Globale Mehr- und Minderausgaben***	
971	Globale Mehrausgaben	---
972	Globale Minderausgaben	---
97	*Summe Obergruppe 97*	---
98	***Haushaltstechnische Verrechnungen***	
981-989	Haushaltstechnischer Verrechnungen	2,0
9	*Summe Hauptgruppe 9*	368,8
	Gesamtausgaben	10.321,0

Funktionenübersicht

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2005 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn-ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
1	2	3	4
0	Allgemeine Dienste	---	---
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	---	---
011	Politische Führung	2,4	73,9
012	Innere Verwaltung	38,2	469,8
013	Informationswesen	0,0	0,4
014	Statistischer Dienst	---	---
015	Zivildienst	---	---
016	Hochbauverwaltung	13,9	192,6
018	Versorgung einschließlich Beihilfen, soweit nicht unter Funkt. 038, 039, 048, 058, 068, 118 und 138	21,7	265,7
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	0,1	2,4
	Summe Oberfunktion 01	76,3	1.004,7
02	Auswärtige Angelegenheiten	---	---
021	Auslandsvertretungen	---	---
022	Internationale Organisationen	---	---
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	---	0,4
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	---	---
029	Sonstiges	---	0,0
	Summe Oberfunktion 02	---	0,4
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	---	---
042	Polizei	10,5	446,0
043	Öffentliche Ordnung	73,6	35,3
044	Brandschutz	3,7	118,6
045	Katastrophenschutz	0,0	1,9
048	Versorgung einschließlich Beihilfen im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	---	233,0
049	Sonstiges	28,9	8,3
	Summe Oberfunktion 04	116,8	843,0
05	Rechtsschutz	---	---
051	Verfassungsgerichte	---	0,1
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	150,1	219,7
053	Verwaltungsgerichte	---	0,8
054	Arbeits- und Sozialgerichte	4,4	28,8
055	Finanzgerichte	---	---
056	Justizvollzugsanstalten	4,3	112,2
058	Versorgung einschließl. Beihilfen für Versorgungs-empfänger im Bereich des Rechtsschutzes	---	86,9
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	---	---
	Summe Oberfunktion 05	158,8	448,4
06	Finanzverwaltung	---	---
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	33,1	40,1
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	4,5	64,5
068	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs-empfänger im Bereich der Finanzverwaltung	---	67,8
	Summe Oberfunktion 06	37,6	172,4
	Summe Hauptfunktion 0	---	---
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	---	---
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	---	---
111	Unterrichtsverwaltung	1,7	46,3
112	Grundschulen	---	0,4
113	Hauptschulen	---	---
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	3,6	303,3
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	---	---
116	Realschulen	---	---
117	Gymnasien, Kollegs	0,6	197,2
118	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs-empfänger im Bereich der Schulen	---	337,7
119	Gesamtschulen (Integrierte und additive)	0,6	169,9
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	---	---
121	Schulformunabhängige Orientierungsstufe	---	---
123	Freie Waldorfschulen	---	---
124	Sonderschulen	1,0	91,2

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2005 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn-ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
1	2	3	4
127	Berufliche Schulen	1,7	176,1
129	Sonstige schulische Aufgaben	29,5	199,8
	Summe Oberfunktion 11-12	38,6	1.521,9
13	Hochschulen	---	---
131	Universitäten	9,0	328,3
132	Hochschulkliniken	0,0	178,9
133	Verwaltungsfachhochschulen	---	---
135	Kunsthochschulen	0,0	21,4
136	Fachhochschulen	---	76,3
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	---	14,6
138	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs-empfänger im Bereich der Hochschulen	---	77,3
139	Sonstige Hochschulaufgaben	36,3	14,0
	Summe Oberfunktion 13	45,3	710,8
14	Förderung von Schülern, Studenten und dgl	---	---
141	Fördermaßnahmen für Schüler	9,6	24,6
142	Fördermaßnahmen für Studierende	42,9	64,2
143	Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs	---	0,8
145	Schülerbeförderung	0,1	7,9
146	Studentenwohnraumförderung	---	0,6
	Summe Oberfunktion 14	52,6	98,1
15	Sonstiges Bildungswesen	---	---
151	Förderung der Weiterbildung	0,2	8,1
152	Volkshochschulen	0,0	6,9
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	---	0,5
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	1,0	4,0
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	---	1,6
156	Berufsakademien	---	---
	Summe Oberfunktion 15 Fachinformationszentren	1,2	21,0
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	---	---
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	0,0	3,9
163	Wissenschaftliche Museen	---	---
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern	25,0	46,6
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	1,6	28,6
167	Zuschüsse an int. wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen	---	---
168	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Weltraumerkundung und -nutzung	---	---
169	Forschung und experimentelle Entwicklung zur industriellen Produktivität und Technologie	---	0,1
17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	---	---
171	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erzeugung, Verteilung und rat. Nutzung der Energie	---	---
172	Forschung u. experimentelle Entwicklung zum Schutz und zur Förderung der menschlichen Gesundheit	---	2,6
173	Forschung und experimentelle Entwicklung zum Umweltschutz	---	---
174	Forschung und experimentelle Entwicklung zur landwirtschaftlichen Produktivität und Technologie	---	0,1
175	Forschung und experimentelle Entwicklung zu gesellschaftlichen Strukturen und Beziehungen	---	0,2
176	Forschung und experimentelle Entwicklung zu Infrastrukturmaßnahmen und Raumgesamtplanung	---	---
177	Forschung und experimentelle Entwicklung zur Erkundung und Nutzung der irdischen Umwelt	---	0,1
178	Nicht zielorient. Forschung und sonst. Maßnahmen zur Förd. der Wissenschaft und zivilen Forschung	---	0,0
	Summe Oberfunktion 16-17	26,7	82,2
18	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	---	---
181	Theater	0,2	92,7

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2005 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn-ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
1	2	3	4
182	Einrichtungen der Musikpflege	0,0	10,5
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	4,1	62,1
184	Zoologische und botanische Gärten	---	---
185	Musikschulen	2,1	7,3
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0,3	25,7
187	Sonstige Kultureinrichtungen	1,9	21,3
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	0,0	3,4
	Summe Oberfunktion 18	8,7	223,0
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten	---	---
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	0,1	0,2
192	Einzelmaßnahmen im Bereich Museen und Ausstellungen	---	0,2
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	0,3	1,5
195	Denkmalschutz und -pflege	0,1	2,9
199	Kirchliche Angelegenheiten	---	0,4
	Summe Oberfunktion 19	0,4	5,2
	Summe Hauptfunktion 1	---	---
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	---	---
21	Verwaltung	---	---
211	Versicherungsbehörden	0,2	2,0
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	125,6	48,1
213	Jugendämter	0,2	0,8
214	Versorgungsämter	0,0	14,9
215	Lastenausgleichsverwaltung	---	---
216	Wiedergutmachungsbehörden	---	---
219	Sonstige Behörden	---	---
	Summe Oberfunktion 21 (nur Bund)	126,0	65,9
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	---	---
221	Rentenversicherung der Angestellten und Arbeiter (nur Bund)	---	---
222	Knappschaftsversicherung (nur Bund)	---	---
223	Unfallversicherung	---	0,0
224	Krankenversicherung	---	---
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	---	---
226	Alterssicherung der Landwirte (nur Bund)	---	---
227	Pflegeversicherung	---	---
229	Sonstige Sozialversicherungen	---	13,9
	Summe Oberfunktion 22	---	13,9
23	Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u.ä	---	---
231	Kindergeld	---	---
232	Erziehungsgeld, Mutterschutz	---	---
233	Wohngeld	19,3	30,6
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- und dem Asylbewerberleistungsgesetz	90,0	1.144,6
235	Soziale Einrichtungen	3,1	72,9
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	---	14,5
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	13,2	26,2
	Summe Oberfunktion 23 gleichartige Leistungen (nur Bund)	125,6	1.288,8
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	---	---
241	Leistungen der Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen (nur Bund)	---	---
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	---	0,0
243	Lastenausgleich	0,0	0,8
244	Wiedergutmachung	0,6	6,3
246	Vertriebene und Spätaussiedler	1,1	---
247	Kriegsopferfürsorge	12,2	15,5
249	Sonstiges	1,1	1,0

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2005 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn-ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
1	2	3	4
	Summe Oberfunktion 24	15,0	23,7
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	---	---
251	Arbeitslosenhilfe (nur Bund)	---	---
252	Hilfen für Berufsausbildung, Fortbildung und Umschulung	---	19,2
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	24,9	72,5
254	Arbeitsschutz	1,7	10,8
	Summe Oberfunktion 25	26,6	102,5
26	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	---	---
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,0	2,7
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	0,3	1,5
263	Förderung der Erziehung in der Familie	0,1	6,2
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	---	11,7
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	7,2	6,3
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	4,1	---
	Summe Oberfunktion 26 Jugendverbandsarbeit	11,6	28,4
27	Einrichtungen der Jugendhilfe	---	---
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	0,3	35,3
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes	---	5,4
273	Einrichtungen der Familienförderung	1,3	16,1
274	Tageseinrichtungen für Kinder	4,5	327,1
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	1,9	137,2
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe	7,4	7,3
	Summe Oberfunktion 27	15,3	528,5
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	---	---
290	Sonstige soziale Angelegenheiten	1,2	30,8
	Summe Oberfunktion 29	1,2	30,8
	Summe Hauptfunktion 2	---	---
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	---	---
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	---	---
311	Gesundheitsbehörden	0,1	---
312	Krankenhäuser und Heilstätten	1,2	3,2
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	5,7	155,1
319	Sonstiges	---	---
	Summe Oberfunktion 31	7,0	158,2
32	Sport und Erholung	---	---
321	Park- und Gartenanlagen	4,8	38,6
322	Badeanstalten	---	---
323	Sportstätten	0,6	16,7
324	Förderung des Sports	0,2	11,5
329	Sonstiges	0,9	0,6
	Summe Oberfunktion 32	6,6	67,4
33	Umwelt- und Naturschutz	---	---
330	Umwelt- und Naturschutz	0,0	0,0
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	13,6	25,3
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	1,3	2,7
	Summe Oberfunktion 33	14,9	28,0
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	---	---
341	Behörden für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	---	---
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	---	---
	Summe Oberfunktion 34	---	---
	Summe Hauptfunktion 3	---	---
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	---	---
41	Wohnungswesen	---	---
411	Förderung des Wohnungsbaues	9,7	95,5
419	Sonstiges	0,2	0,6

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2005 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn-ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
1	2	3	4
	Summe Oberfunktion 41	10,0	96,1
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	---	---
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	---	---
422	Raumordnung und Landesplanung	2,5	10,0
	Summe Oberfunktion 42	2,5	10,0
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	---	---
431	Straßenbeleuchtung	1,5	31,1
432	Ortsentwässerung	6,2	34,4
433	Müllbeseitigung und -verwertung	---	29,9
434	Straßenreinigung	0,0	32,5
439	Sonstiges	14,9	6,2
	Summe Oberfunktion 43	22,6	134,0
44	Städtebauförderung	---	---
440	Städtebauförderung	2,8	13,5
	Summe Oberfunktion 44	2,8	13,5
	Summe Hauptfunktion 4	---	---
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	---	---
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	---	---
511	Ernährung und Landwirtschaft	4,1	6,5
512	Forsten	1,2	1,2
	Summe Oberfunktion 51 (Gemeinschaftsaufgabe)	5,3	7,7
52	Verbesserung der Agrarstruktur	---	---
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe)	0,5	1,4
528	EU-Ausrichtungsfonds	---	---
529	Sonstiges	0,1	---
	Summe Oberfunktion 52	0,6	1,4
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	---	---
531	EU-Garantiefonds	3,1	---
532	Marktordnungen (einschl. EU)	---	---
533	Gasölverbilligung	---	---
539	Sonstiges	---	---
	Summe Oberfunktion 53	3,1	---
54	Sonstige Bereiche	---	---
541	Versuchsgüter und -felder	---	---
542	Fischerei	0,3	0,1
549	Sonstiges	0,0	3,2
	Summe Oberfunktion 54	0,3	3,3
	Summe Hauptfunktion 5	---	---
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	---	---
61	Verwaltung	---	---
610	Verwaltung	1,9	47,6
	Summe Oberfunktion 61	1,9	47,6
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	---	---
621	Kernenergie	0,0	---
622	Erneuerbare Energieformen	0,1	---
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	12,0	33,5
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	---	---
625	Küstenschutz	8,3	44,3
626	Erdölversorgung	---	---
627	Sonstige Energieversorgung	0,0	---
629	Sonstiges	0,1	---
	Summe Oberfunktion 62	20,5	77,9
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	---	---
631	Kohlenbergbau	---	---
632	Sonstiger Bergbau	0,2	---
634	Verarbeitende Industrie	---	11,9
635	Handwerk und Kleingewerbe	---	1,0
638	Baugewerbe	---	---
639	Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	---	---
	Summe Oberfunktion 63	0,2	12,9

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2005 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn-ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen / Ausgaben	
1	2	3	4
64	Handel	---	---
641	Handel (allgemein)	---	---
642	Exportförderung, Auslandsmessen	---	0,4
643	Märkte und Inlandsmessen	---	0,0
649	Sonstiges	---	0,8
	Summe Oberfunktion 64	---	1,2
65	Fremdenverkehr	---	---
650	Fremdenverkehr	---	3,6
	Summe Oberfunktion 65	---	3,6
68	Sonstige Bereiche	---	---
680	Sonstige Bereiche	17,5	7,0
	Summe Oberfunktion 68	17,5	7,0
69	Regionale Fördermaßnahmen	---	---
691	Betriebliche Investitionen	---	2,1
692	Verbesserung der Infrastruktur	1,1	12,0
699	Sonstiges	---	10,1
	Summe Oberfunktion 69	1,1	24,2
	Summe Hauptfunktion 6	---	---
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	---	---
71	Verwaltung	---	---
711	Straßen- und Brückenbau	0,1	---
712	Wasserstraßen und Häfen	0,3	8,3
719	Sonstiges	---	9,1
	Summe Oberfunktion 71	0,4	17,4
72	Straßen	---	---
721	Bundesautobahnen	4,6	1,7
722	Bundesstraßen	---	1,0
723	Landesstraßen	---	---
724	Kreisstraßen	---	---
725	Gemeindestraßen	169,3	82,1
729	Sonstiges	2,7	17,3
	Summe Oberfunktion 72	176,6	102,1
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	---	---
731	Wasserstraßen und Häfen	64,5	206,6
732	Förderung der Schiffahrt	---	---
	Summe Oberfunktion 73 Personennahverkehr	64,5	206,6
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	---	---
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	30,2	138,5
749	Sonstiges	---	---
	Summe Oberfunktion 74	30,2	138,5
75	Luftfahrt	---	---
751	Flugsicherung	---	---
759	Sonstiges	---	---
	Summe Oberfunktion 75	---	---
77	Nachrichtenwesen	---	---
771	Post- und Telekommunikation	---	---
772	Rundfunkanstalten und Fernsehen	---	---
	Summe Oberfunktion 77	---	---
79	Sonstige Bereiche	---	---
790	Sonstige Bereiche	1,5	0,1
	Summe Oberfunktion 79	1,5	0,1
	Summe Hauptfunktion 7	---	---
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	---	---
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	---	---
811	Landwirtschaftliche Unternehmen	---	---
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen	0,5	0,6
	Summe Oberfunktion 81	0,5	0,6
82	Versorgungsunternehmen	---	---
821	Elektrizitätsunternehmen	92,6	---
822	Gasunternehmen	2,6	---

Funktionenübersicht

- Haushaltsrechnung 2005 -

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen - in Mio. EUR -

Kenn-ziffer	Funktionen / Aufgabenbereiche	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4
823	Wasserunternehmen	26,4	0,1
824	Kombinierte Versorgungsunternehmen	---	---
829	Sonstiges	---	---
	Summe Oberfunktion 82	121,5	0,1
83	Verkehrsunternehmen	---	---
831	Straßenverkehrsunternehmen	---	---
832	Eisenbahnen	---	94,1
834	Häfen und Umschlag	---	---
835	Flughäfen und Luftverkehr	0,5	---
839	Sonstiges	---	---
	Summe Oberfunktion 83	0,5	94,1
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	---	---
851	Bergbau	---	---
852	Industrielle Unternehmen	---	---
853	Banken und Kreditinstitute	27,8	---
854	Wohnungsbauunternehmen	---	---
855	Entsorgungsunternehmen (Stadtstaaten)	---	---
856	Lotterie, Lotto, Toto	48,9	---
859	Sonstiges	1,6	---
	Summe Oberfunktion 85	78,2	---
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	---	---
871	Allgemeines Grundvermögen	97,8	37,6
872	Allgemeines Kapitalvermögen	23,0	---
873	Sondervermögen	476,9	89,1
	Summe Oberfunktion 87	597,7	126,8
	Summe Hauptfunktion 8	---	---
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	---	---
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	---	---
910	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	7.427,3	318,5
	Summe Oberfunktion 91	7.427,3	318,5
92	Schulden	---	---
920	Schulden	678,2	953,5
	Summe Oberfunktion 92	678,2	953,5
94	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	---	---
940	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	---	82,0
	Summe Oberfunktion 94	---	82,0
95	Rücklagen	---	---
950	Rücklagen	4,5	358,6
	Summe Oberfunktion 95	4,5	358,6
96	Sonstiges	---	---
960	Sonstiges	43,5	15,3
	Summe Oberfunktion 96	43,5	15,3
98	Globalposten	---	---
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	0,0	---
988	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	---	---
989	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	94,9	---
	Summe Oberfunktion 98	94,9	---
99	Haushaltstechnische Verrechnungen	---	---
990	Haushaltstechnische Verrechnungen	---	---
	Summe Oberfunktion 99	---	---
	Summe Hauptfunktion 9	---	---
	Gesamt	10.321,1	10.321,1

Haushaltsquerschnitt

(Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen in Mio EUR)

Die den einzelnen Spalten zuzuordnenden Gruppierungsnummern sind dem Anhang zu entnehmen

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Steuern, steuerähnl.Abg u. EU-Eigenmittel	Gebühren und sonstige Entgelte	sonstige Verwaltungseinnahmen	Einn.aus wirtschaftl. Tätigkeit und Vermögen	Erlöse Kapitalrückzahlungen	Zinseinnahmen	Darlehensrückflüsse, Gewährleistungen		Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.Zwecke aus dem öffentlichen Bereich: Bund LAF ERP	Länder	Gemeinden	Sonst.	aus sonst. Bereichen	Schuldenaufnahmen: aus dem öffentlichen Bereich	am Kreditmarkt	Zuweisungen für Investitionen	Beiträge und Zuschüsse für Investitionen	Besondere Finanzierungseinnahmen	Einnahmen insgesamt	Fkz
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
0	Allgemeine Dienste	---	227,8	69,8	8,4	1,7	0,0	0,0		31,1	24,9	0,1	0,0	23,9	---	---	1,5	0,2	0,2	389,5	0
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	---	7,7	4,4	2,5	0,4	0,0	0,0		30,0	19,0	0,1	---	11,4	---	---	0,5	0,2	0,2	76,3	01
011	Politische Führung	---	0,0	0,1	0,0	---	0,0	---		0,0	---	---	---	2,0	---	---	---	---	0,2	2,4	011
012	Innere Verwaltung	---	5,9	3,5	2,4	0,4	0,0	0,0		1,1	18,8	---	---	5,6	---	---	0,3	0,2	---	38,2	012
013	Informationswesen	---	---	0,0	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,0	013
014	Statistischer Dienst	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	014
016	Hochbauverwaltung	---	1,8	0,5	0,1	---	---	---		11,3	---	---	---	0,1	---	---	0,3	---	---	13,9	016
018	Versorgung einschließlich Beihilfen, soweit nicht unter Funkt. 038, 039, 048, 058, 068, 118 und 138	---	---	0,3	---	---	---	---		17,6	0,2	0,1	---	3,6	---	---	---	---	---	21,7	018
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	---	---	0,0	---	---	---	---		---	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	0,1	019
02	Auswärtige Angelegenheiten	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	02
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	---	63,3	44,0	0,5	1,3	---	---		0,7	4,9	---	---	1,4	---	---	0,5	---	---	116,8	04
042	Polizei	---	2,6	0,8	0,3	1,2	---	---		0,0	4,9	---	---	0,1	---	---	0,5	---	---	10,5	042
043	Öffentliche Ordnung	---	29,2	43,2	0,0	---	---	---		---	---	---	---	1,2	---	---	---	---	---	73,6	043
044	Brandschutz	---	2,7	0,1	0,2	0,1	---	---		0,6	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	3,7	044
045	Katastrophenschutz	---	---	---	---	0,0	---	---		0,0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	045
049	Sonstiges	---	28,8	---	---	---	---	---		0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	28,9	049
05	Rechtsschutz	---	134,9	18,7	3,6	0,0	---	---		0,4	1,1	---	0,0	0,1	---	---	---	---	---	158,8	05
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	---	130,5	18,6	0,1	0,0	---	---		0,4	0,3	---	---	0,1	---	---	---	---	---	150,1	052
054	Arbeits- und Sozialgerichte	---	4,3	0,0	0,0	0,0	---	---		---	0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	4,4	054
056	Justizvollzugsanstalten	---	0,1	0,0	3,5	0,0	---	---		---	0,7	---	0,0	0,0	---	---	---	---	---	4,3	056
06	Finanzverwaltung	---	21,8	2,7	1,7	---	---	---		---	---	---	---	11,0	---	---	0,4	---	---	37,6	06
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	---	21,8	1,9	0,0	---	---	---		---	---	---	---	9,4	---	---	---	---	---	33,1	061
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	---	0,1	0,8	1,7	---	---	---		---	---	---	---	1,6	---	---	0,4	---	---	4,5	062
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	---	4,7	3,5	6,5	9,7	---	4,4		47,6	20,3	---	0,4	3,6	16,9	---	54,5	0,4	0,9	173,5	1
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	---	1,4	0,7	3,5	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	0,9	6,5	11
111	Unterrichtsverwaltung	---	0,1	0,6	0,0	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	0,9	1,7	111
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	---	1,2	0,1	2,4	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	3,6	114
117	Gymnasien, Kollegs	---	0,1	---	0,5	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,6	117
119	Gesamtschulen (Integrierte und additive)	---	0,0	---	0,6	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,6	119
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	---	0,2	0,1	1,4	2,4	---	---		2,6	10,9	---	0,4	0,6	---	---	13,5	---	---	32,2	12
124	Sonderschulen	---	0,0	0,0	0,9	---	---	---		0,1	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	1,0	124
127	Berufliche Schulen	---	0,2	0,1	0,5	---	---	---		0,0	---	---	0,4	0,5	---	---	---	---	---	1,7	127
129	Sonstige schulische Aufgaben	---	0,0	0,0	0,0	2,4	---	---		2,5	10,9	---	---	0,1	---	---	13,5	---	---	29,5	129
13	Hochschulen	---	---	0,0	---	7,3	---	---		1,7	---	---	---	0,3	---	---	36,0	---	---	45,3	13
131	Universitäten	---	---	---	---	7,3	---	---		---	---	---	---	---	---	---	1,8	---	---	9,0	131
132	Hochschulkliniken	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,0	132
135	Kunsthochschulen	---	---	---	---	0,0	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	135
139	Sonstige Hochschulaufgaben	---	---	0,0	---	---	---	---		1,7	---	---	---	0,3	---	---	34,3	---	---	36,3	139
14	Förderung von Schülern, Studenten und dgl	---	---	2,5	---	---	---	4,3		27,9	---	---	---	0,9	16,9	---	---	---	---	52,6	14
141	Fördermaßnahmen für Schüler	---	---	---	---	---	---	---		8,9	---	---	---	0,7	---	---	---	---	---	9,6	141
142	Fördermaßnahmen für Studierende	---	---	2,5	---	---	---	4,3		19,0	---	---	---	0,2	16,9	---	---	---	---	42,9	142
145	Schülerbeförderung	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,0	145
15	Sonstiges Bildungswesen	---	0,1	0,0	1,0	---	---	---		0,0	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	1,2	15
151	Förderung der Weiterbildung	---	0,1	0,0	0,0	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	151
152	Volkshochschulen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,0	152
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	---	---	---	0,9	---	---	---		0,0	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	1,0	154
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	---	0,0	0,0	0,0	---	---	---		15,1	9,1	---	---	0,0	---	---	2,4	---	---	26,7	16
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	---	0,0	0,0	0,0	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,0	162

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Steuern, steuerähnl.Abg u. EU-Eigenmittel	Gebühren und sonstige Entgelte	sonstige Verwaltungseinnahmen	Einn.aus wirtschaftl. Tätigkeit und Vermögen	Erlöse Kapitalrückzahlungen	Zinseinnahmen	Darlehensrückflüsse, Gewährleistungen		Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.Zwecke aus dem öffentlichen Bereich: Bund LAF ERP	Länder	Gemeinden	Sonst.	aus sonst. Bereichen	Schuldenaufnahmen: aus dem öffentlichen Bereich	am Kreditmarkt	Zuweisungen für Investitionen	Beiträge und Zuschüsse für Investitionen	Besondere Finanzierungseinnahmen	Einnahmen insgesamt	Fkz
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern	---	---	---	---	---	---	---		15,1	9,1	---	---	---	---	---	0,8	---	---	25,0	164
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und Forschung	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	1,6	---	---	1,6	165
17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	17
18	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	---	2,7	0,2	0,6	---	---	---		0,3	0,3	---	---	1,6	---	---	2,7	0,4	---	8,7	18
181	Theater	---	---	---	0,2	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	181
182	Einrichtungen der Musikpflege	---	---	0,0	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	182
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	---	0,5	0,2	0,1	---	---	---		0,3	---	---	---	0,0	---	---	2,7	0,4	---	4,1	183
185	Musikschulen	---	2,1	---	0,0	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	2,1	185
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	---	---	---	---	---	---	---		---	0,3	---	---	---	---	---	---	---	---	0,3	186
187	Sonstige Kultureinrichtungen	---	0,0	---	0,2	---	---	---		---	---	---	---	1,6	---	---	---	---	---	1,9	187
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	---	---	0,0	0,0	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	188
19	Kulturförderung, Denkmalschutz, Kirchliche Angelegenheiten	---	0,3	0,0	0,1	---	---	0,0		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,4	19
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	---	0,1	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	191
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	---	0,2	---	0,1	---	---	0,0		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,3	193
195	Denkmalschutz und -pflege	---	0,0	0,0	0,0	---	---	0,0		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	195
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	---	8,5	7,5	0,5	1,1	0,7	5,9		202,1	11,5	9,2	29,3	44,9	---	---	---	0,1	---	321,3	2
21	Verwaltung	---	0,1	1,3	0,2	---	---	---		124,1	---	---	0,0	0,4	---	---	---	0,0	---	126,0	21
211	Versicherungsbehörden	---	0,1	0,1	---	---	---	---		---	---	---	0,0	0,1	---	---	---	---	---	0,2	211
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband, Landeswohlfahrtsverband	---	0,0	1,1	0,2	---	---	---		124,1	---	---	---	0,3	---	---	---	0,0	---	125,6	212
213	Jugendämter	---	---	0,2	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,2	213
214	Versorgungsämter	---	---	0,0	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	214
22	Sozialversicherung einschließlich Arbeitslosenversicherung	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	22
23	Familien- und Sozialhilfe, Förderung der Wohlfahrtspflege u.ä	---	6,3	6,0	---	---	0,5	5,4		62,9	0,0	5,0	26,9	12,5	---	---	---	---	---	125,6	23
233	Wohngeld	---	---	---	---	---	---	---		19,3	---	---	---	---	---	---	---	---	---	19,3	233
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- und dem Asylbewerberleistungsgesetz	---	4,6	6,0	---	---	---	4,7		35,1	---	3,5	26,9	9,2	---	---	---	---	---	90,0	234
235	Soziale Einrichtungen	---	1,7	---	---	---	0,5	0,7		---	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	3,0	235
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	---	0,0	---	---	---	---	---		8,4	0,0	1,5	---	3,2	---	---	---	---	---	13,2	237
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	---	---	0,0	---	1,1	---	0,0		12,3	0,0	---	---	1,5	---	---	---	---	---	15,0	24
243	Lastenausgleich	---	---	---	---	---	---	---		---	0,0	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	243
244	Wiedergutmachung	---	---	0,0	---	---	---	0,0		0,6	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,6	244
246	Vertriebene und Spätaussiedler	---	---	---	---	1,1	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,1	246
247	Kriegsopferfürsorge	---	---	---	---	---	---	0,0		10,7	---	---	---	1,5	---	---	---	---	---	12,2	247
249	Sonstiges	---	---	---	---	---	---	---		1,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,1	249
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	---	1,7	0,1	---	---	0,2	0,5		1,8	---	---	2,3	20,0	---	---	---	---	---	26,6	25
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive Arbeitsförderung	---	---	0,1	---	---	0,2	0,5		1,8	---	---	2,3	20,0	---	---	---	---	---	24,9	253
254	Arbeitsschutz	---	1,7	0,0	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	1,7	254
26	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	---	0,1	0,0	0,1	---	---	---		0,0	4,1	3,6	0,0	3,7	---	---	---	---	---	11,6	26
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	---	0,0	---	---	---	---	---		0,0	---	0,0	---	---	---	---	---	---	---	0,0	261
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	---	0,1	0,0	0,1	---	---	---		---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	---	0,3	262
263	Förderung der Erziehung in der Familie	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	0,0	0,1	---	---	---	---	---	0,1	263
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	3,6	0,0	3,6	---	---	---	---	---	7,2	265
266	Andere Aufgaben der Jugendhilfe	---	---	---	---	---	---	---		---	4,1	---	---	0,0	---	---	---	---	---	4,1	266
27	Einrichtungen der Jugendhilfe	---	0,2	0,1	0,2	0,0	---	0,0		---	7,4	0,6	0,0	6,8	---	---	---	---	---	15,3	27
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	---	0,1	0,1	---	0,0	---	---		---	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	0,3	271

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Steuern, steuerähnl.Abg u. EU-Eigenmittel	Gebühren und sonstige Entgelte	sonstige Verwaltungseinnahmen	Einn.aus wirtschaftl. Tätigkeit und Vermögen	Erlöse Kapitalrückzahlungen	Zinseinnahmen	Darlehensrückflüsse, Gewährleistungen		Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.Zwecke aus dem öffentlichen Bereich					Schuldenaufnahmen		Zuweisungen für Investitionen	Beiträge und Zuschüsse für Investitionen	Besondere Finanzierungseinnahmen	Einnahmen insgesamt	Fkz
										Bund LAF ERP	Länder	Gemeinden	Sonst.	aus sonst. Bereichen	aus dem öffentlichen Bereich	am Kreditmarkt					
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
273	Einrichtungen der Familienförderung	---	0,1	---	0,2	---	---	---		---	---	0,2	0,0	0,7	---	---	---	---	---	1,3	273
274	Tageseinrichtungen für Kinder	---	---	---	---	---	---	---		---	---	0,0	---	4,4	---	---	---	---	---	4,5	274
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	---	---	---	---	---	---	0,0		---	---	0,4	---	1,5	---	---	---	---	---	1,9	275
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe	---	---	0,0	---	---	---	---		---	7,4	0,0	---	0,0	---	---	---	---	---	7,4	276
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	---	---	---	---	---	---	---		1,1	---	---	---	0,1	---	---	---	0,1	---	1,2	29
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	---	13,6	1,0	2,5	4,4	0,1	0,0		0,1	1,1	---	0,1	3,9	---	---	---	0,7	1,0	28,5	3
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	---	1,0	0,2	0,9	2,6	0,1	0,0		---	0,6	---	0,1	1,6	---	---	---	---	---	7,0	31
311	Gesundheitsbehörden	---	---	---	0,1	---	0,1	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	311
312	Krankenhäuser und Heilstätten	---	0,0	---	---	---	---	---		---	---	---	---	1,2	---	---	---	---	---	1,2	312
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	---	0,9	0,2	0,8	2,6	---	0,0		---	0,6	---	0,1	0,4	---	---	---	---	---	5,7	314
32	Sport und Erholung	---	0,8	0,5	1,6	1,8	---	0,0		---	0,5	---	---	0,8	---	---	---	0,6	---	6,6	32
321	Park- und Gartenanlagen	---	0,7	0,5	0,1	1,8	---	0,0		---	0,5	---	---	0,8	---	---	---	0,5	---	4,8	321
323	Sportstätten	---	0,1	---	0,5	0,0	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,6	323
324	Förderung des Sports	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	0,1	---	0,2	324
329	Sonstiges	---	---	---	0,9	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,9	329
33	Umwelt- und Naturschutz	---	0,0	0,0	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	33
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	---	11,7	0,3	---	---	---	---		0,0	0,0	---	---	1,5	---	---	---	0,1	---	13,6	331
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	---	0,1	0,1	---	---	---	---		0,1	---	---	---	---	---	---	---	0,1	1,0	1,3	332
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	34
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	---	11,0	1,7	3,2	1,2	0,8	2,4		---	0,1	---	---	1,3	1,0	---	8,2	5,9	1,1	37,8	4
41	Wohnungswesen	---	0,2	0,1	0,0	---	0,8	2,4		---	---	---	---	---	1,0	---	5,4	0,0	---	9,9	41
411	Förderung des Wohnungsbaues	---	---	0,1	0,0	---	0,8	2,4		---	---	---	---	---	1,0	---	5,4	0,0	---	9,7	411
419	Sonstiges	---	0,2	0,0	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	419
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	---	---	---	0,0	1,2	---	---		---	0,1	---	---	0,1	---	---	---	---	1,1	2,5	42
422	Raumordnung und Landesplanung	---	---	---	0,0	1,2	---	---		---	0,1	---	---	0,1	---	---	---	---	1,1	2,5	422
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	---	10,8	1,6	3,2	---	---	---		---	---	---	---	1,2	---	---	---	5,8	---	22,6	43
431	Straßenbeleuchtung	---	---	1,4	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	0,1	---	1,5	431
432	Ortsentwässerung	---	0,4	---	0,1	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	5,8	---	6,2	432
434	Straßenreinigung	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,0	434
439	Sonstiges	---	10,4	0,2	3,1	---	---	---		---	---	---	---	1,2	---	---	---	---	---	14,9	439
44	Städtebauförderung	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	2,7	0,1	---	2,8	44
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	---	4,2	0,0	0,3	0,9	0,0	0,1		0,3	---	---	---	0,2	---	---	0,1	3,2	---	9,3	5
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	---	4,1	0,0	0,3	0,9	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	5,3	51
511	Ernährung und Landwirtschaft	---	4,0	0,0	0,1	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	4,1	511
512	Forsten	---	0,1	---	0,3	0,9	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,2	512
52	Verbesserung der Agrarstruktur	---	---	0,0	---	---	0,0	0,1		0,3	---	---	---	0,1	---	---	0,1	---	---	0,6	52
521	Verbesserung der Agrarstruktur (Gemeinschaftsaufgabe)	---	---	---	---	---	0,0	0,1		0,3	---	---	---	---	---	---	0,1	---	---	0,5	521
529	Sonstiges	---	---	0,0	---	---	---	---		---	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	0,1	529
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	3,1	---	3,1	53
531	EU-Garantiefonds	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	3,1	---	3,1	531
54	Sonstige Bereiche	---	0,1	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	0,1	---	0,3	54
542	Fischerei	---	0,1	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	---	0,3	542
549	Sonstiges	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,0	549
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	7,2	16,9	0,1	0,7	2,2	0,0	1,3		0,0	---	0,0	---	2,3	---	---	6,9	3,5	---	41,2	6
61	Verwaltung	---	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0	---		---	---	---	---	0,8	---	---	---	0,7	---	1,9	61
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	7,2	0,6	0,0	0,3	2,2	---	---		0,0	---	0,0	---	0,4	---	---	6,9	2,9	---	20,5	62
621	Kernenergie	---	---	---	---	---	---	---		0,0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	621
622	Erneuerbare Energieformen	---	---	---	0,1	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	622

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Steuern, steuerähnl.Abg u. EU-Eigenmittel	Gebühren und sonstige Entgelte	sonstige Verwaltungseinnahmen	Einn.aus wirtschaftl. Tätigkeit und Vermögen	Erlöse Kapitalrückzahlungen	Zinseinnahmen	Darlehensrückflüsse, Gewährleistungen		Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.Zwecke aus dem öffentlichen Bereich: Bund LAF ERP	Länder	Gemeinden	Sonst.	aus sonst. Bereichen	Schuldenaufnahmen: aus dem öffentlichen Bereich	am Kreditmarkt	Zuweisungen für Investitionen	Beiträge und Zuschüsse für Investitionen	Besondere Finanzierungseinnahmen	Einnahmen insgesamt	Fkz
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	7,2	0,6	0,0	0,1	2,2	---	---		0,0	---	0,0	---	0,4	---	---	---	1,5	---	12,0	623
625	Küstenschutz	---	---	0,0	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	6,9	1,4	---	8,3	625
627	Sonstige Energieversorgung	---	---	---	0,0	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	627
629	Sonstiges	---	---	---	0,1	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	629
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	---	---	---	0,2	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	63
632	Sonstiger Bergbau	---	---	---	0,2	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	632
64	Handel	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	64
68	Sonstige Bereiche	---	16,2	---	---	---	---	1,3		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	17,5	68
69	Regionale Fördermaßnahmen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	1,1	---	---	---	---	---	1,1	69
692	Verbesserung der Infrastruktur	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	1,1	---	---	---	---	---	1,1	692
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	---	49,2	1,7	7,4	1,8	0,0	0,0		49,5	---	3,7	0,2	14,6	---	---	137,5	7,5	---	273,2	7
71	Verwaltung	---	0,2	0,0	0,0	---	---	---		---	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	0,4	71
711	Straßen- und Brückenbau	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	0,1	711
712	Wasserstraßen und Häfen	---	0,2	0,0	0,0	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,3	712
72	Straßen	---	16,5	0,5	6,7	1,4	0,0	0,0		49,5	---	---	---	4,5	---	---	90,1	7,5	---	176,6	72
721	Bundesautobahnen	---	---	---	---	---	---	---		1,0	---	---	---	3,6	---	---	---	---	---	4,6	721
725	Gemeindestraßen	---	16,5	0,5	6,2	1,4	---	---		48,5	---	---	---	0,4	---	---	90,1	5,8	---	169,3	725
729	Sonstiges	---	---	---	0,5	---	0,0	0,0		---	---	---	---	0,5	---	---	---	1,7	---	2,7	729
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	---	31,1	1,3	0,7	0,3	---	---		---	---	---	0,2	10,0	---	---	21,0	---	---	64,5	73
731	Wasserstraßen und Häfen	---	31,1	1,3	0,7	0,3	---	---		---	---	---	0,2	10,0	---	---	21,0	---	---	64,5	731
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	---	---	---	---	---	---	---		---	---	3,7	---	---	---	---	26,4	---	---	30,2	74
741	Maßnahmen für den öffentlichen Personennahverkehr	---	---	---	---	---	---	---		---	---	3,7	---	---	---	---	26,4	---	---	30,2	741
75	Luftfahrt	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	75
77	Nachrichtenwesen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	77
79	Sonstige Bereiche	---	1,5	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,5	79
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	---	0,7	0,1	293,7	33,8	25,8	2,5		---	---	---	---	4,3	---	---	---	0,6	437,1	798,4	8
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	---	---	0,0	0,5	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,5	81
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen	---	---	0,0	0,5	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	0,5	812
82	Versorgungsunternehmen	---	---	---	121,5	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	121,5	82
821	Elektrizitätsunternehmen	---	---	---	92,6	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	92,6	821
822	Gasunternehmen	---	---	---	2,6	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	2,6	822
823	Wasserunternehmen	---	---	---	26,4	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	26,4	823
83	Verkehrsunternehmen	---	0,5	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,5	83
835	Flughäfen und Luftverkehr	---	0,5	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,5	835
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	---	0,0	---	77,5	---	0,6	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	78,2	85
853	Banken und Kreditinstitute	---	---	---	27,7	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	27,7	853
856	Lotterie, Lotto, Toto	---	0,0	---	48,2	---	0,6	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	48,9	856
859	Sonstiges	---	---	---	1,6	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,6	859
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	---	0,2	0,1	94,1	33,8	25,1	2,5		---	---	---	---	4,3	---	---	---	0,6	437,1	597,7	87
871	Allgemeines Grundvermögen	---	0,2	0,1	92,3	---	---	---		---	---	---	---	3,6	---	---	---	0,6	1,0	97,8	871
872	Allgemeines Kapitalvermögen	---	---	0,0	0,7	---	22,3	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	23,0	872
873	Sondervermögen	---	---	---	1,1	33,8	2,8	2,5		---	---	---	---	0,7	---	---	---	---	436,1	476,9	873
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	7.427,3	0,0	0,3	1,4	0,4	0,0	---		33,7	---	---	1,0	33,2	---	651,7	---	---	99,4	8.248,4	9
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	7.427,3	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	7.427,3	91
92	Schulden	---	---	---	---	---	0,0	---		---	---	---	---	28,2	---	650,0	---	---	---	678,2	92
95	Rücklagen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	4,5	4,5	95
96	Sonstiges	---	---	0,3	1,4	0,4	---	---		33,7	---	---	1,0	5,0	---	1,7	---	---	---	43,5	96
98	Globalposten	---	0,0	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	94,9	94,9	98

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Steuern, steuerähnl.Abg u. EU-Eigenmittel	Gebühren und sonstige Entgelte	sonstige Verwaltungseinnahmen	Einn.aus wirtschaftl. Tätigkeit und Vermögen	Erlöse Kapitalrückzahlungen	Zinseinnahmen	Darlehensrückflüsse, Gewährleistungen		Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.Zwecke aus dem öffentlichen Bereich: Bund LAF ERP	Länder	Gemeinden	Sonst.	aus sonst. Bereichen	Schuldenaufnahmen: aus dem öffentlichen Bereich	am Kreditmarkt	Zuweisungen für Investitionen	Beiträge und Zuschüsse für Investitionen	Besondere Finanzierungseinnahmen	Einnahmen insgesamt	Fkz
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	---	0,0	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	981
989	Globale Minderausgaben / globale Mehreinnahmen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	94,9	94,9	989
***	**Gesamteinnahmen 2005**	7.434,5	336,5	85,7	324,6	57,0	27,3	16,6		364,6	57,9	13,0	31,0	132,3	17,9	651,7	208,6	22,2	539,6	10321,1	***
***	**Gesamteinnahmen 2004**	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	***

Haushaltsquerschnitt 200 Stand: Haushaltsjahr 2005

(Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen in Mio EUR)

Haushaltsquerschnitt 201 Stand: Haushaltsjahr 2005

Die den einzelnen Spalten zuzuordnenden Gruppierungsnummern sind dem Anhang zu entnehmen

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Personalausgaben	sächliche Verwaltungsausgaben	Zinsausgaben	Tilg.-ausgaben an öffentlichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an öffentlichen Bereich	an sonstige Bereiche: Renten, Unterstützungen etc	an sonstige Bereiche: Unternehmen		für Zwecke sonstige	Schuldendiensthilfen	Baumaßnahmen: Hochbau u. Sonstiges ohne	Baumaßnahmen: Tiefbau	Erwerb von: beweglichem Vermögen	Erwerb von: unbeweglichem Ver-	Erwerb von: Beteiligungen	Darlehen und Gewährleistungen	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: öffentlichen Bereich	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: sonstige Bereiche	Besondere Finanzierungsausg.	Ausg. insgesamt	Fkz
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
0	Allgemeine Dienste	1.815,5	351,0	---	---	17,8	5,4	50,9		99,6	---	51,0	0,0	61,4	13,4	---	---	---	2,9	---	2.469,0	0
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	753,7	86,0	---	---	11,1	0,4	41,5		69,8	---	18,3	0,0	17,5	4,0	---	---	---	2,3	---	1.004,7	01
011	Politische Führung	34,2	9,7	---	---	1,0	0,0	7,5		6,4	---	14,0	---	0,7	---	---	---	---	0,4	---	73,9	011
012	Innere Verwaltung	301,3	62,5	---	---	2,5	0,2	18,3		60,6	---	4,2	0,0	14,3	4,0	---	---	---	1,9	---	469,8	012
013	Informationswesen	0,0	0,4	---	---	---	---	---		0,0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,4	013
014	Statistischer Dienst	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	014
015	Zivildienst	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	015
016	Hochbauverwaltung	156,7	12,8	---	---	2,3	0,1	15,8		2,3	---	0,2	---	2,4	---	---	---	---	---	---	192,6	016
018	Versorgung einschließlich Beihilfen, soweit nicht	260,4	---	---	---	5,3	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	265,7	018
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	1,2	0,6	---	---	---	---	---		0,5	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	---	2,4	019
02	Auswärtige Angelegenheiten	---	---	---	---	0,0	0,4	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,4	02
022	Internationale Organisationen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	022
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	---	---	---	---	---	0,4	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,4	023
024	Auslandsschulwesen und kulturelle	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	024
029	Sonstiges	---	---	---	---	0,0	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	029
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	691,0	105,4	---	---	2,8	0,0	---		14,4	---	9,0	---	20,6	---	---	---	---	---	---	843,0	04
042	Polizei	353,1	71,9	---	---	1,5	0,0	---		0,9	---	9,0	---	9,6	---	---	---	---	---	---	446,0	042
043	Öffentliche Ordnung	20,9	10,3	---	---	0,3	---	---		3,7	---	0,0	---	0,0	---	---	---	---	---	---	35,3	043
044	Brandschutz	83,1	19,5	---	---	0,9	---	---		4,9	---	0,0	---	10,3	---	---	---	---	---	---	118,6	044
045	Katastrophenschutz	0,8	0,2	---	---	0,0	---	---		0,5	---	---	---	0,3	---	---	---	---	---	---	1,9	045
048	Versorgung einschließlich Beihilfen im Bereich	233,0	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	233,0	048
049	Sonstiges	---	3,5	---	---	---	---	---		4,4	---	---	---	0,4	---	---	---	---	---	---	8,3	049
05	Rechtsschutz	284,8	126,2	---	---	2,1	4,6	---		---	---	22,2	---	2,1	6,6	---	---	---	---	---	448,4	05
051	Verfassungsgerichte	0,0	0,0	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	051
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	117,8	99,4	---	---	---	1,2	---		---	---	0,8	---	0,4	---	---	---	---	---	---	219,7	052
053	Verwaltungsgerichte	---	0,8	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,8	053
054	Arbeits- und Sozialgerichte	19,9	8,8	---	---	---	0,0	---		---	---	0,1	---	0,1	---	---	---	---	---	---	28,8	054
056	Justizvollzugsanstalten	60,2	17,1	---	---	2,1	3,3	---		---	---	21,2	---	1,6	6,6	---	---	---	---	---	112,2	056
058	Versorgung einschließl. Beihilfen für Versorgungs-	86,9	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	86,9	058
06	Finanzverwaltung	86,1	33,3	---	---	1,8	0,0	9,4		15,5	---	1,5	---	21,2	2,9	---	---	---	0,6	---	172,4	06
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	0,3	25,3	---	---	0,5	0,0	---		8,5	---	0,4	---	5,2	---	---	---	---	---	---	40,1	061
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	18,1	8,1	---	---	1,3	---	9,4		7,0	---	1,1	---	16,1	2,9	---	---	---	0,6	---	64,5	062
068	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs-	67,8	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	67,8	068
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung,	1.231,6	183,5	---	---	46,5	51,4	239,5		595,8	---	84,9	---	13,4	2,4	---	26,5	---	186,3	---	2.662,0	1
11	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	929,6	118,6	---	---	---	0,0	---		3,1	---	2,7	---	0,8	---	---	---	---	---	---	1.054,8	11
111	Unterrichtsverwaltung	34,6	8,1	---	---	---	0,0	---		3,1	---	0,1	---	0,4	---	---	---	---	---	---	46,3	111
112	Grundschulen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,4	---	---	---	---	---	---	0,4	112
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	242,6	60,0	---	---	---	---	---		---	---	0,7	---	---	---	---	---	---	---	---	303,2	114
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	115
117	Gymnasien, Kollegs	170,9	26,3	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	197,2	117
118	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs-	337,7	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	337,7	118
119	Gesamtschulen (Integrierte und additive)	143,8	24,2	---	---	---	---	---		---	---	1,9	---	---	---	---	---	---	---	---	169,9	119
12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	243,9	43,6	---	---	---	---	---		85,7	---	73,5	---	12,6	2,4	---	---	---	5,4	---	467,1	12
124	Sonderschulen	68,7	9,7	---	---	---	---	---		12,7	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	91,2	124
127	Berufliche Schulen	151,9	24,0	---	---	---	---	---		0,2	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	176,1	127
129	Sonstige schulische Aufgaben	23,2	9,9	---	---	---	---	---		72,7	---	73,5	---	12,6	2,4	---	---	---	5,4	---	199,8	129
13	Hochschulen	37,6	0,1	---	---	45,8	---	113,4		382,7	---	3,8	---	---	---	---	---	---	127,3	---	710,8	13
131	Universitäten	---	---	---	---	---	---	---		278,4	---	---	---	---	---	---	---	---	49,9	---	328,3	131
132	Hochschulkliniken	---	---	---	---	---	---	113,1		---	---	---	---	---	---	---	---	---	65,8	---	178,9	132
133	Verwaltungsfachhochschulen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	133

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Personalausgaben	sächliche Verwaltungsausgaben	Zinsausgaben	Tilg.-ausgaben an öffentlichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an öffentlichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an sonstige Bereiche: Renten, Unterstützungen etc	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an sonstige Bereiche: Unternehmen		für Zwecke sonstige	Schuldendiensthilfen	Baumaßnahmen: Hochbau u. Sonstiges ohne	Baumaßnahmen: Tiefbau	Erwerb von: beweglichem Vermögen	Erwerb von: unbeweglichem Ver-	Erwerb von: Beteiligungen	Darlehen und Gewährleistungen	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: öffentlichen Bereich	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: sonstige Bereiche	Besondere Finanzierungsausg.	Ausg. insgesamt	Fkz
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
135	Kunsthochschulen	---	---	---	---	---	---	---		20,7	---	---	---	---	---	---	---	---	0,7	---	21,4	135
136	Fachhochschulen	---	---	---	---	---	---	---		66,3	---	---	---	---	---	---	---	---	9,9	---	76,3	136
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	---	---	---	---	---	---	---		14,6	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	14,6	137
138	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungs-	31,7	---	---	---	45,7	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	77,3	138
139	Sonstige Hochschulaufgaben	5,9	0,1	---	---	0,2	---	0,3		2,7	---	3,8	---	---	---	---	---	---	1,0	---	14,0	139
14	Förderung von Schülern, Studenten und dgl	---	9,6	---	---	---	51,3	---		10,0	---	---	---	---	---	---	26,5	---	0,7	---	98,1	14
141	Fördermaßnahmen für Schüler	---	9,0	---	---	---	15,2	---		0,4	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	24,6	141
142	Fördermaßnahmen für Studierende	---	0,6	---	---	---	27,5	---		9,4	---	---	---	---	---	---	26,5	---	0,2	---	64,2	142
143	Fördermaßnahmen für den wissenschaftlichen	---	---	---	---	---	0,7	---		0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,8	143
145	Schülerbeförderung	---	---	---	---	---	7,9	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	7,9	145
146	Studentenwohnraumförderung	---	---	---	---	---	---	---		0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	0,4	---	0,6	146
15	Sonstiges Bildungswesen	2,8	4,2	---	---	---	0,0	6,4		4,2	---	---	---	---	---	---	---	---	3,4	---	21,0	15
151	Förderung der Weiterbildung	0,9	0,5	---	---	---	---	---		4,2	---	---	---	---	---	---	---	---	2,5	---	8,1	151
152	Volkshochschulen	---	---	---	---	---	---	6,4		---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,5	---	6,9	152
153	Andere Einrichtungen der Weiterbildung	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,5	---	0,5	153
154	Einrichtungen der Lehrerausbildung	0,2	3,7	---	---	---	0,0	---		0,0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	4,0	154
155	Einrichtungen der Lehrerfortbildung	1,6	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,6	155
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb	1,9	2,1	---	---	0,6	---	8,9		55,3	---	0,0	---	0,0	---	---	---	---	10,3	---	79,1	16
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive,	1,9	1,9	---	---	---	---	---		0,1	---	0,0	---	0,0	---	---	---	---	---	---	3,9	162
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und	---	---	---	---	---	---	8,9		32,8	---	---	---	---	---	---	---	---	4,9	---	46,6	164
165	Andere Einrichtungen für Wissenschaft und	0,0	0,2	---	---	0,6	---	---		22,4	---	---	---	---	---	---	---	---	5,4	---	28,6	165
169	Forschung und experimentelle Entwicklung zur	---	0,0	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	169
17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb	2,6	0,3	---	---	0,1	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	3,1	17
172	Forschung u. experimentelle Entwicklung zum Schutz	2,6	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	2,6	172
174	Forschung und experimentelle Entwicklung zur	---	---	---	---	0,1	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	174
175	Forschung und experimentelle Entwicklung zu	---	0,2	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	175
177	Forschung und experimentelle Entwicklung zur	0,0	0,1	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	177
178	Nicht zielorient. Forschung und sonst. Maßnahmen	---	---	---	---	0,0	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	178
18	Kultureinrichtungen (einschl. Kulturverwaltung)	12,2	4,0	---	---	---	---	110,7		53,3	---	4,6	---	0,0	---	---	---	---	38,1	---	223,0	18
181	Theater	0,6	0,0	---	---	---	---	76,2		10,0	---	---	---	---	---	---	---	---	5,9	---	92,7	181
182	Einrichtungen der Musikpflege	0,0	0,1	---	---	---	---	5,0		5,4	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	10,5	182
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	2,4	1,7	---	---	---	---	29,5		0,9	---	4,4	---	---	---	---	---	---	23,2	---	62,1	183
185	Musikschulen	6,7	0,5	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	7,3	185
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	---	---	---	---	---	---	---		24,5	---	---	---	---	---	---	---	---	1,2	---	25,7	186
187	Sonstige Kultureinrichtungen	0,6	0,9	---	---	---	---	0,0		11,9	---	0,1	---	---	---	---	---	---	7,8	---	21,3	187
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	1,9	0,9	---	---	---	---	---		0,5	---	0,1	---	0,0	---	---	---	---	---	---	3,4	188
19	Kulturförderung, Denkmalschutz,	1,2	1,1	---	---	---	0,0	---		1,5	---	0,3	---	---	---	---	---	---	1,1	---	5,2	19
191	Einzelmaßnahmen im Bereich Theater und Musikpflege	0,0	0,2	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	191
192	Einzelmaßnahmen im Bereich	---	---	---	---	---	---	---		---	---	0,2	---	---	---	---	---	---	---	---	0,2	192
193	Andere Einzelmaßnahmen der Kulturpflege	---	0,3	---	---	---	0,0	---		1,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,5	193
195	Denkmalschutz und -pflege	1,2	0,6	---	---	---	---	---		---	---	0,0	---	---	---	---	---	---	1,1	---	2,9	195
199	Kirchliche Angelegenheiten	---	---	---	---	---	---	---		0,4	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,4	199
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben,	81,6	38,0	---	---	41,1	874,1	36,4		984,7	---	2,6	---	1,0	0,9	---	16,0	---	6,2	---	2.082,5	2
21	Verwaltung	38,4	12,3	---	---	0,0	0,0	8,7		5,4	---	0,0	---	0,9	---	---	---	---	---	---	65,8	21
211	Versicherungsbehörden	1,2	0,2	---	---	0,0	---	---		0,6	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	2,0	211
212	Sozialamt, Sozialhilfeverband,	26,2	7,6	---	---	---	0,0	8,7		4,7	---	0,0	---	0,9	---	---	---	---	---	---	48,1	212
213	Jugendämter	---	0,8	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,8	213
214	Versorgungsämter	11,1	3,6	---	---	---	0,0	---		0,2	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	14,9	214
22	Sozialversicherung einschließlich	13,9	---	---	---	0,0	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	13,9	22
223	Unfallversicherung	---	---	---	---	0,0	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	223

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Personalausgaben	sächliche Verwaltungsausgaben	Zinsausgaben	Tilg.-ausgaben an öffentlichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an öffentlichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an sonstige Bereiche: Renten, Unterstützungen etc	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an sonstige Bereiche: Unternehmen		Zuweisungen u. Zuschüsse für Zwecke: sonstige	Schuldendiensthilfen	Baumaßnahmen: Hochbau u. Sonstiges ohne	Baumaßnahmen: Tiefbau	Erwerb von: beweglichem Vermögen	Erwerb von: unbeweglichem Ver-	Erwerb von: Beteiligungen	Darlehen und Gewährleistungen	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: öffentlichen Bereich	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: sonstige Bereiche	Besondere Finanzierungsausg.	Ausg. insgesamt	Fkz
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
229	Sonstige Sozialversicherungen	13,9	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	13,9	229
23	Familien- und Sozialhilfe, Förderung der	1,3	14,4	---	---	7,3	813,7	0,2		436,4	---	0,4	---	0,0	---	---	15,1	---	0,0	---	1.288,8	23
233	Wohngeld	---	---	---	---	---	30,6	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	30,6	233
234	Leistungen nach dem Bundessozialhilfe- und dem	---	0,2	---	---	6,2	757,0	0,2		366,0	---	---	---	---	---	---	15,1	---	0,1-	---	1.144,6	234
235	Soziale Einrichtungen	1,3	13,9	---	---	---	1,0	---		56,3	---	0,4	---	0,0	---	---	0,0	---	0,0	---	72,9	235
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	---	0,4	---	---	---	---	---		14,1	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	---	14,5	236
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz	---	---	---	---	1,1	25,1	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	26,2	237
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und	---	1,0	---	---	3,3	19,2	---		0,2	---	---	---	---	---	---	0,0	---	---	---	23,7	24
242	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	---	0,0	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	242
243	Lastenausgleich	---	---	---	---	0,8	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,8	243
244	Wiedergutmachung	---	0,1	---	---	2,5	3,7	---		0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	6,3	244
246	Vertriebene und Spätaussiedler	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	246
247	Kriegsopferfürsorge	---	---	---	---	---	15,5	---		---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	---	---	15,5	247
249	Sonstiges	---	0,9	---	---	---	---	---		0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,0	249
25	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	15,2	2,0	---	---	25,4	---	1,2		57,9	---	---	---	0,0	---	---	0,8	---	0,1	---	102,5	25
252	Hilfen für Berufsausbildung, Fortbildung	1,1	---	---	---	---	---	---		18,0	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	---	19,2	252
253	Sonstige Anpassungsmaßnahmen und produktive	3,9	1,4	---	---	25,4	---	1,2		39,8	---	---	---	---	---	---	0,8	---	0,0	---	72,5	253
254	Arbeitsschutz	10,2	0,6	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	---	10,8	254
26	Jugendhilfe nach dem SGB VIII	---	1,7	---	---	5,1	9,4	---		12,2	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	28,4	26
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	---	0,0	---	---	---	---	---		2,7	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	2,7	261
262	Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und	---	0,3	---	---	---	---	---		1,2	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,5	262
263	Förderung der Erziehung in der Familie	---	1,4	---	---	---	---	---		4,8	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	6,2	263
264	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in	---	---	---	---	---	9,4	---		2,3	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	11,7	264
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	---	0,0	---	---	5,1	0,0	---		1,2	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	6,3	265
27	Einrichtungen der Jugendhilfe	12,9	6,4	---	---	---	13,7	14,7		472,2	---	2,2	---	0,0	0,9	---	---	---	5,5	---	528,5	27
271	Einrichtungen der Jugendarbeit und	10,2	4,3	---	---	---	---	---		15,6	---	2,1	---	0,0	0,2	---	---	---	2,9	---	35,3	271
272	Einrichtungen der Jugendsozialarbeit und des	---	0,0	---	---	---	---	---		5,4	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	5,4	272
273	Einrichtungen der Familienförderung	0,3	1,8	---	---	---	0,2	---		13,7	---	0,1	---	---	---	---	---	---	0,1	---	16,1	273
274	Tageseinrichtungen für Kinder	2,3	0,0	---	---	---	---	2,8		319,9	---	---	---	---	0,8	---	---	---	1,2	---	327,1	274
275	Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung und	---	0,0	---	---	---	13,5	6,2		116,2	---	---	---	---	---	---	---	---	1,3	---	137,2	275
276	Einrichtungen für andere Aufgaben der Jugendhilfe	---	0,3	---	---	---	0,0	5,7		1,3	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	7,3	276
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	---	0,1	---	---	---	18,1	11,5		0,5	---	---	---	0,1	---	---	---	---	0,6	---	30,8	29
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	32,9	28,9	---	---	0,6	0,7	29,4		46,0	1,0	8,6	16,7	0,7	6,4	1,0	---	0,5	80,2	---	253,6	3
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	17,0	5,6	---	---	0,1	0,0	29,3		26,8	1,0	0,9	---	0,1	0,9	---	---	---	76,6	---	158,2	31
312	Krankenhäuser und Heilstätten	---	---	---	---	---	---	---		2,7	---	0,5	---	---	---	---	---	---	---	---	3,2	312
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	17,0	5,6	---	---	0,1	0,0	29,3		24,1	1,0	0,4	---	0,1	0,9	---	---	---	76,6	---	155,1	314
32	Sport und Erholung	4,5	19,6	---	---	0,0	---	0,1		12,3	---	7,6	13,6	0,5	5,4	1,0	---	---	2,9	---	67,4	32
321	Park- und Gartenanlagen	3,7	15,1	---	---	0,0	---	---		2,4	---	0,8	11,0	0,4	5,2	---	---	---	---	---	38,6	321
323	Sportstätten	0,8	4,5	---	---	---	---	0,1		---	---	6,1	2,0	0,1	0,2	---	---	---	2,9	---	16,7	323
324	Förderung des Sports	---	0,0	---	---	---	---	---		9,9	---	0,7	---	---	---	1,0	---	---	---	---	11,5	324
329	Sonstiges	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	0,6	---	---	---	---	---	---	---	0,6	329
33	Umwelt- und Naturschutz	---	0,0	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	33
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	11,5	3,0	---	---	0,5	---	---		6,3	---	---	2,7	0,0	---	---	---	0,5	0,7	---	25,3	331
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	---	0,7	---	---	---	0,7	---		0,6	---	0,1	0,4	---	0,2	---	---	---	---	---	2,7	332
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	34
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und	9,2	57,4	8,1	---	---	0,3	0,0		63,6	75,3	0,5	9,2	0,2	2,7	---	1,5	---	24,5	1,1	253,6	4
41	Wohnungswesen	4,0	0,3	8,1	---	---	0,3	0,0		---	75,3	0,0	---	---	---	---	1,5	---	6,6	---	96,1	41
411	Förderung des Wohnungsbaues	4,0	---	8,1	---	---	---	---		---	75,3	0,0	---	---	---	---	1,5	---	6,6	---	95,5	411
419	Sonstiges	---	0,3	---	---	---	0,3	0,0		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,6	419
42	Raumordnung, Landesplanung, Vermessungswesen	5,2	2,6	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	1,2	---	---	---	---	1,1	10,0	42

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Personalausgaben	sächliche Verwaltungsausgaben	Zinsausgaben	Tilg.-ausgaben an öffentlichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an öffentlichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an sonstige Bereiche: Renten, Unterstützungen etc	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an sonstige Bereiche: Unternehmen		für Zwecke reiche: sonstige	Schuldendiensthilfen	Baumaßnahmen: Hochbau u. Sonstiges ohne	Baumaßnahmen: Tiefbau	Erwerb von: beweglichem Vermögen	Erwerb von: unbeweglichem Ver-	Erwerb von: Beteiligungen	Darlehen und Gewährleistungen	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: öffentlichen Bereich	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: sonstige Bereiche	Besondere Finanzierungsausg.	Ausg. insgesamt	Fkz
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
422	Raumordnung und Landesplanung	5,2	2,6	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	1,2	---	---	---	---	1,1	10,0	422
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste	0,1	52,9	---	---	---	---	---		63,6	---	0,4	9,2	0,2	---	---	---	---	7,6	---	134,0	43
431	Straßenbeleuchtung	---	22,6	---	---	---	---	---		---	---	---	8,5	---	---	---	---	---	---	---	31,1	431
432	Ortsentwässerung	---	24,8	---	---	---	---	---		2,1	---	0,2	---	---	---	---	---	---	7,3	---	34,4	432
433	Müllbeseitigung und -verwertung	---	---	---	---	---	---	---		29,9	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	29,9	433
434	Straßenreinigung	---	0,8	---	---	---	---	---		31,6	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	32,4	434
439	Sonstiges	0,1	4,7	---	---	---	---	---		---	---	0,2	0,7	0,2	---	---	---	---	0,3	---	6,2	439
44	Städtebauförderung	---	1,7	---	---	---	---	---		---	---	---	0,0	---	1,5	---	---	---	10,3	---	13,5	44
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	5,0	1,0	---	---	0,0	---	0,8		3,7	0,5	0,6	0,3	---	0,2	---	---	---	0,4	---	12,4	5
51	Verwaltung (ohne Betriebsverwaltung)	5,0	1,0	---	---	0,0	---	0,3		0,3	---	0,6	0,3	---	0,2	---	---	---	---	---	7,7	51
511	Ernährung und Landwirtschaft	5,0	1,0	---	---	0,0	---	0,2		0,2	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	6,5	511
512	Forsten	---	---	---	---	---	---	0,0		0,1	---	0,6	0,3	---	0,2	---	---	---	---	---	1,2	512
52	Verbesserung der Agrarstruktur	---	---	---	---	---	---	0,5		---	0,5	---	---	---	---	---	---	---	0,4	---	1,4	52
521	Verbesserung der Agrarstruktur	---	---	---	---	---	---	0,5		---	0,5	---	---	---	---	---	---	---	0,4	---	1,4	521
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	53
531	EU-Garantiefonds	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	531
54	Sonstige Bereiche	---	---	---	---	---	---	---		3,3	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	3,3	54
542	Fischerei	---	---	---	---	---	---	---		0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,1	542
549	Sonstiges	---	---	---	---	---	---	---		3,2	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	3,2	549
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe,	35,8	12,1	---	---	0,3	---	9,6		6,0	---	---	76,0	1,1	1,3	0,1	3,7	2,1	26,2	---	174,2	6
61	Verwaltung	35,8	3,6	---	---	0,1	---	0,0		0,5	---	---	---	1,1	---	---	---	---	6,6	---	47,6	61
62	Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	0,0	7,3	---	---	0,2	---	---		0,2	---	---	68,9	---	1,3	---	---	---	---	---	77,8	62
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	0,0	4,5	---	---	0,2	---	---		---	---	---	28,7	---	0,1	---	---	---	---	---	33,5	623
625	Küstenschutz	---	2,8	---	---	---	---	---		0,2	---	---	40,1	---	1,2	---	---	---	---	---	44,3	625
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	---	---	---	---	---	---	---		0,5	---	---	---	---	---	---	---	---	12,3	---	12,8	63
634	Verarbeitende Industrie	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	11,9	---	11,9	634
635	Handwerk und Kleingewerbe	---	---	---	---	---	---	---		0,5	---	---	---	---	---	---	---	---	0,5	---	1,0	635
64	Handel	---	0,3	---	---	---	---	---		0,9	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	1,2	64
642	Exportförderung, Auslandsmessen	---	0,3	---	---	---	---	---		0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,4	642
643	Märkte und Inlandsmessen	---	---	---	---	---	---	---		0,0	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	643
649	Sonstiges	---	---	---	---	---	---	---		0,8	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,8	649
65	Fremdenverkehr	---	0,2	---	---	---	---	3,1		0,3	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	3,6	65
68	Sonstige Bereiche	---	---	---	---	---	---	---		3,3	---	---	---	---	---	---	3,7	---	---	---	7,0	68
69	Regionale Fördermaßnahmen	---	0,7	---	---	---	---	6,5		0,4	---	---	7,1	---	0,0	0,1	---	2,1	7,3	---	24,2	69
691	Betriebliche Investitionen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	2,1	---	2,1	691
692	Verbesserung der Infrastruktur	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	7,1	---	0,0	---	---	2,1	2,7	---	12,0	692
699	Sonstiges	---	0,7	---	---	---	---	6,5		0,4	---	---	---	---	---	0,1	---	---	2,5	---	10,1	699
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	62,6	38,3	---	---	1,8	0,1	72,2		15,5	---	32,0	121,1	0,7	3,7	12,1	---	2,6	102,1	---	464,6	7
71	Verwaltung	13,6	1,4	---	---	---	---	---		2,4	---	0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	17,4	71
711	Straßen- und Brückenbau	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	711
712	Wasserstraßen und Häfen	7,1	1,1	---	---	---	---	---		---	---	0,1	---	---	---	---	---	---	---	---	8,3	712
719	Sonstiges	6,4	0,2	---	---	---	---	---		2,4	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	9,1	719
72	Straßen	---	20,6	---	---	---	---	1,7		---	---	16,0	48,6	0,2	3,6	---	---	1,0	10,5	---	102,1	72
721	Bundesautobahnen	---	---	---	---	---	---	1,7		---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	---	1,7	721
722	Bundesstraßen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	1,0	---	---	1,0	722
725	Gemeindestraßen	---	19,5	---	---	---	---	---		---	---	0,9	47,8	0,2	3,6	---	---	---	10,1	---	82,1	725
729	Sonstiges	---	1,1	---	---	---	---	---		---	---	15,1	0,7	---	0,0	---	---	---	0,4	---	17,3	729
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der	49,0	16,4	---	---	---	0,1	17,6		13,1	---	15,9	68,0	0,4	0,5-	12,1	---	1,6	13,0	---	206,6	73
731	Wasserstraßen und Häfen	49,0	16,4	---	---	---	0,1	17,6		13,1	---	15,9	68,0	0,4	0,5-	12,1	---	1,6	13,0	---	206,6	731
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	---	---	---	---	1,8	---	52,9		---	---	---	4,5	---	0,7	---	---	---	78,6	---	138,5	74

Fkz	Funktionen / Aufgabenbereiche	Personalausgaben	sächliche Verwaltungsausgaben	Zinsausgaben	Tilg.-ausgaben an öffentlichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an öffentlichen Bereich	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an sonstige Bereiche: Renten, Unterstützungen etc	Zuweisungen u. Zuschüsse lfd. an sonstige Bereiche: Unternehmen		Zuweisungen u. Zuschüsse für Zwecke: sonstige	Schuldendiensthilfen	Baumaßnahmen: Hochbau u. Sonstiges ohne	Baumaßnahmen: Tiefbau	Erwerb von: beweglichem Vermögen	Erwerb von: unbeweglichem Ver-	Erwerb von: Beteiligungen	Darlehen und Gewährleistungen	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: öffentlichen Bereich	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen: sonstige Bereiche	Besondere Finanzierungsausg.	Ausg. insgesamt	Fkz
		1	2	3	4	5	6	7		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
741	Maßnahmen für den öffentlichen	---	---	---	---	1,8	---	52,9		---	---	---	4,5	---	0,7	---	---	---	78,6	---	138,5	741
75	Luftfahrt	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	75
77	Nachrichtenwesen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	77
79	Sonstige Bereiche	---	---	---	---	---	---	---		0,0	---	---	---	0,1	---	---	---	---	---	---	0,1	79
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und	15,6	25,8	---	---	---	1,6	95,8		0,1	---	1,1	0,4	0,0	1,6	70,3	---	---	---	9,2	221,5	8
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	---	0,6	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	---	0,6	81
812	Forstwirtschaftliche Unternehmen	---	0,6	---	---	---	---	---		---	---	---	---	0,0	---	---	---	---	---	---	0,6	812
82	Versorgungsunternehmen	---	0,0	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	82
823	Wasserunternehmen	---	0,0	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	0,0	823
83	Verkehrsunternehmen	---	---	---	---	---	---	94,1		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	94,1	83
832	Eisenbahnen	---	---	---	---	---	---	94,1		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	94,1	832
85	Sonstige Wirtschaftsunternehmen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	85
859	Sonstiges	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	859
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen,	15,6	25,2	---	---	---	1,6	1,7		0,1	---	1,1	0,4	---	1,6	70,3	---	---	---	9,2	126,8	87
871	Allgemeines Grundvermögen	7,3	24,6	---	---	---	1,6	---		0,1	---	1,1	0,4	---	1,6	---	---	---	---	1,0	37,6	871
873	Sondervermögen	8,3	0,6	---	---	---	---	1,7		---	---	---	---	---	---	70,3	---	---	---	8,2	89,1	873
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	82,0	9,6	940,7	12,6	318,5	2,6	---		---	---	0,8	---	2,4	---	---	---	---	---	358,6	1.727,8	9
91	Steuern und allgemeine Finanzzuweisungen	---	---	---	---	318,5	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	318,5	91
92	Schulden	---	0,2	940,7	12,6	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	953,5	92
94	Beihilfen, Unterstützungen und Ähnliches	82,0	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	82,0	94
95	Rücklagen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	358,6	358,6	95
96	Sonstiges	---	9,5	---	---	0,0	2,6	---		---	---	0,8	---	2,4	---	---	---	---	---	---	15,3	96
98	Globalposten	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	98
981	Verstärkungsmittel für Personalausgaben	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	981
988	Globale Mehrausgaben / globale Mindereinnahmen	---	---	---	---	---	---	---		---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	988
***	**Gesamtausgaben 2005**	3.371,9	745,6	948,8	12,6	426,6	936,1	534,6		1.815,0	76,8	182,0	223,6	80,9	32,7	83,5	47,7	5,1	428,7	368,8	10321,1	***

Gesamtrechnung nach Einzelplänen

Epl. Nr.	Bezeichnung	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5
01.0	Bürgerschaft, Verfassungsgericht, Rechnungshof	222.847,41	-	222.847,41
01.1	Senat und Senatsämter	3.795.067,45	-	3.795.067,45
01.2	Bezirksamt Hamburg-Mitte	40.599.709,43	244.058,13	40.843.767,56
01.3	Bezirksamt Altona	12.378.054,38	-	12.378.054,38
01.4	Bezirksamt Eimsbüttel	9.948.097,54	-	9.948.097,54
01.5	Bezirksamt Hamburg-Nord	12.201.032,49	600,00	12.201.632,49
01.6	Bezirksamt Wandsbek	15.244.491,60	42.548,61	15.287.040,21
01.7	Bezirksamt Bergedorf	6.835.671,38	59.644,04	6.895.315,42
01.8	Bezirksamt Harburg	13.102.217,38	103.787,03	13.206.004,41
02.0	Justizbehörde	159.694.535,12	-	159.694.535,12
03.1	Behörde für Bildung und Sport	43.933.405,34	-	43.933.405,34
03.2	Behörde für Wissenschaft und Gesundheit	123.748.401,43	1.507.440,57	125.255.842,00
03.3	Kulturbehörde	6.411.050,80	-	6.411.050,80
04.0	Behörde für Soziales und Familie	252.120.262,48	-	252.120.262,48
06.0	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	397.443.945,67	2.806.198,11	400.250.143,78
07.0	Behörde für Wirtschaft und Arbeit	107.191.262,04	2.246.546,52	109.437.808,56
08.1	Behörde für Inneres	114.196.173,72	-	114.196.173,72
08.2	Berhörde für Umwelt und Gesundheit	1.732,40-	-	1.732,40-
09.1	Finanzbehörde	134.283.619,53	-	134.283.619,53
09.2	Allgemeine Finanzverwaltung	8.867.739.984,10	414.390.444,72	9.282.130.428,82
	Gesamteinnahmen 2005	10.321.088.096,89	421.401.267,73	10.742.489.364,62

Epl. Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.-Betrag Sp.5 minus Sp. 9 (in EUR)
6	7	8	9	10
01.0	196.000,00	–	196.000,00	26.847,41
01.1	1.539.000,00	–	1.539.000,00	2.256.067,45
01.2	34.429.000,00	243.533,51	34.672.533,51	6.171.234,05
01.3	9.655.000,00	109.140,57	9.764.140,57	2.613.913,81
01.4	7.974.000,00	32.011,28	8.006.011,28	1.942.086,26
01.5	12.332.000,00	–	12.332.000,00	130.367,51-
01.6	12.695.000,00	164.442,44	12.859.442,44	2.427.597,77
01.7	7.523.000,00	60.726,44	7.583.726,44	688.411,02-
01.8	11.093.000,00	202.108,35	11.295.108,35	1.910.896,06
02.0	149.753.000,00	106.135,91	149.859.135,91	9.835.399,21
03.1	39.243.000,00	30.515,76	39.273.515,76	4.659.889,58
03.2	109.564.000,00	8.553.788,28	118.117.788,28	7.138.053,72
03.3	4.069.000,00	–	4.069.000,00	2.342.050,80
04.0	218.041.000,00	183,17	218.041.183,17	34.079.079,31
06.0	383.442.000,00	3.001.816,07	386.443.816,07	13.806.327,71
07.0	62.790.000,00	11.665.502,53	74.455.502,53	34.982.306,03
08.1	110.037.000,00	1.037.530,17	111.074.530,17	3.121.643,55
08.2	–	–	–	1.732,40-
09.1	125.863.000,00	1.097.082,44	126.960.082,44	7.323.537,09
09.2	9.010.996.000,00	432.158.023,99	9.443.154.023,99	161.023.595,17-
Ges.	10.311.234.000,00	458.462.540,91	10.769.696.540,91	27.207.176,29-

Epl. Nr.	Bezeichnung	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Vorgriff Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5	6
01.0	Bürgerschaft, Verfassungsgericht, Rechnungshof	33.791.757,00	2.323.750,34	-	36.115.507,34
01.1	Senat und Senatsämter	108.046.085,44	17.981.855,46	-	126.027.940,90
01.2	Bezirksamt Hamburg-Mitte	142.250.992,39	6.482.294,91	52.965,62	148.680.321,68
01.3	Bezirksamt Altona	100.337.816,22	5.457.112,07	-	105.794.928,29
01.4	Bezirksamt Eimsbüttel	81.802.698,33	2.863.163,64	240.142,54	84.425.719,43
01.5	Bezirksamt Hamburg-Nord	119.498.888,19	7.135.209,01	-	126.634.097,20
01.6	Bezirksamt Wandsbek	132.087.982,48	8.846.220,78	124.216,62	140.809.986,64
01.7	Bezirksamt Bergedorf	58.493.448,22	2.808.739,45	368.495,21	60.933.692,46
01.8	Bezirksamt Harburg	100.285.071,80	6.241.490,42	109.220,77	106.417.341,45
02.0	Justizbehörde	488.215.293,88	18.905.775,34	-	507.121.069,22
03.1	Behörde für Bildung und Sport	1.676.420.223,91	77.775.883,94	-	1.754.196.107,85
03.2	Behörde für Wissenschaft und Gesundheit	1.052.356.536,04	71.701.638,08	9.482.199,62	1.114.575.974,50
03.3	Kulturbehörde	216.070.718,53	9.800.519,83	5.351.507,04	220.519.731,32
04.0	Behörde für Soziales und Familie	1.779.354.330,77	92.382.617,92	-	1.871.736.948,69
06.0	Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt	786.895.956,03	280.095.553,13	-	1.066.991.509,16
07.0	Behörde für Wirtschaft und Arbeit	381.798.889,33	90.167.291,91	9.257.626,22	462.708.555,02
08.1	Behörde für Inneres	917.928.846,58	47.342.367,83	-	965.271.214,41
09.1	Finanzbehörde	360.626.549,06	19.943.818,62	-	380.570.367,68
09.2	Allgemeine Finanzverwaltung	1.784.826.012,69	106.240.994,60	-	1.891.067.007,29
	Gesamtausgaben 2005	10.321.088.096,89	874.496.297,28	24.986.373,64	11.170.598.020,53

Epl. Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Vorgriff Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.-Betrag Sp.5 minus Sp. 9 (in EUR)
7	8	9	10	11	12
01.0	34.453.000,00	1.662.067,08	–	36.115.067,08	440,26
01.1	106.137.000,00	14.411.887,62	–	120.548.887,62	5.479.053,28
01.2	71.790.000,00	6.211.108,44	–	78.001.108,44	70.679.213,24
01.3	55.105.000,00	5.274.138,23	425.730,46	59.953.407,77	45.841.520,52
01.4	48.871.000,00	4.111.635,82	–	52.982.635,82	31.443.083,61
01.5	79.262.000,00	5.538.941,47	508.491,73	84.292.449,74	42.341.647,46
01.6	67.602.000,00	9.498.436,37	48.000,00	77.052.436,37	63.757.550,27
01.7	28.692.000,00	4.284.716,66	–	32.976.716,66	27.956.975,80
01.8	51.974.000,00	5.000.098,79	51.389,26	56.922.709,53	49.494.631,92
02.0	473.488.000,00	23.685.982,75	–	497.173.982,75	9.947.086,47
03.1	1.709.432.000,00	52.677.940,82	–	1.762.109.940,82	7.913.832,97-
03.2	1.019.566.000,00	81.074.444,95	19.890.935,36	1.080.749.509,59	33.826.464,91
03.3	219.145.000,00	11.454.678,36	9.422.515,77	221.177.162,59	657.431,27-
04.0	1.992.487.000,00	62.915.106,66	–	2.055.402.106,66	183.665.157,97-
06.0	886.382.000,00	297.545.688,26	4.671.548,83	1.179.256.139,43	112.264.630,27-
07.0	376.648.000,00	61.645.476,76	–	438.293.476,76	24.415.078,26
08.1	907.708.000,00	48.513.213,02	–	956.221.213,02	9.050.001,39
09.1	321.680.000,00	20.315.518,50	53.501,19	341.942.017,31	38.628.350,37
09.2	1.860.812.000,00	65.549.884,85	–	1.926.361.884,85	35.294.877,56-
Ges.	10.311.234.000,00	781.370.965,41	35.072.112,60	11.057.532.852,81	113.065.167,72

Gesamtrechnung nach Einnahme- und Ausgabearten

Grp. Nr.	Bezeichnung Einnahmeart	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5
01	Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage	4.124.624.495,12	-	4.124.624.495,12
05	Landessteuern	568.253.709,72	-	568.253.709,72
06		20.377.153,86	-	20.377.153,86
07	Gemeindesteuern	2.655.978.916,46	-	2.655.978.916,46
08	Gemeindesteuern	12.998.273,35	-	12.998.273,35
09	Steuerähnliche Abgaben	52.218.831,78	-	52.218.831,78
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	7.434.451.380,29	-	7.434.451.380,29
11	Lohnsteuer	422.167.819,79	995.687,86	423.163.507,65
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	324.648.339,55	352.215,35	325.000.554,90
13	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	57.010.306,42	-	57.010.306,42
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	1.308.269,47	-	1.308.269,47
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	27.323.949,48	-	27.323.949,48
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	15.288.791,13	-	15.288.791,13
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	847.747.475,84	1.347.903,21	849.095.379,05
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	-	-	-
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	466.488.738,21	-	466.488.738,21
26	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	19.826.948,02	7.440,57	19.834.388,59
27	Zuschüsse von der EU	22.419.540,39	2.276.405,13	24.695.945,52
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	90.036.230,80	2.936.875,74	92.973.106,54
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	598.771.457,42	5.220.721,44	603.992.178,86
31	Schuldenaufnahmen b.Gebietskörperschaften, Sondervermögen u.gebietskörperschaftl. Zusammenschlüssen	17.889.178,95	-	17.889.178,95
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	651.742.000,00	413.332.643,08	1.065.074.643,08
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	208.633.804,04	1.500.000,00	210.133.804,04
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	22.242.493,98	-	22.242.493,98
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	6.381.169,78	-	6.381.169,78
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	522.769.211,03	-	522.769.211,03
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	10.459.925,56	-	10.459.925,56
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen u Zuschüssen f. Investit, besond. Finanzierungseinn.	1.440.117.783,34	414.832.643,08	1.854.950.426,42
0-3	Gesamteinnahmen 2005	10.321.088.096,89	421.401.267,73	10.742.489.364,62

Grp.. Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.-Betrag Sp.5 minus Sp. 9 (in EUR)
6	7	8	9	10
01	4.194.000.000,00	-	4.194.000.000,00	69.375.504,88-
05	582.000.000,00	-	582.000.000,00	13.746.290,28-
06	14.000.000,00	-	14.000.000,00	6.377.153,86
07	2.416.000.000,00	-	2.416.000.000,00	239.978.916,46
08	15.000.000,00	-	15.000.000,00	2.001.726,65-
09	60.131.000,00	-	60.131.000,00	7.912.168,22-
0	7.281.131.000,00	-	7.281.131.000,00	153.320.380,29
11	379.267.000,00	2.330.983,52	381.597.983,52	41.565.524,13
12	299.185.000,00	2.252.941,02	301.437.941,02	23.562.613,88
13	44.306.000,00	-	44.306.000,00	12.704.306,42
14	320.000,00	-	320.000,00	988.269,47
16	50.951.000,00	-	50.951.000,00	23.627.050,52-
18	23.061.000,00	-	23.061.000,00	7.772.208,87-
1	797.090.000,00	4.583.924,54	801.673.924,54	47.421.454,51
21	-	-	-	-
23	506.094.000,00	1.798.500,00	507.892.500,00	41.403.761,79-
26	20.182.000,00	5.288,28	20.187.288,28	352.899,69-
27	150.000,00	8.247.654,90	8.397.654,90	16.298.290,62
28	56.793.000,00	20.034.142,55	76.827.142,55	16.145.963,99
2	583.219.000,00	30.085.585,73	613.304.585,73	9.312.406,87-
31	17.970.000,00	-	17.970.000,00	80.821,05-
32	701.742.000,00	415.232.399,29	1.116.974.399,29	51.899.756,21-
33	131.099.000,00	8.500.000,00	139.599.000,00	70.534.804,04
34	11.277.000,00	60.631,35	11.337.631,35	10.904.862,63
35	45.000.000,00	-	45.000.000,00	38.618.830,22-
37	732.820.000,00	-	732.820.000,00	210.050.788,97-
38	9.886.000,00	-	9.886.000,00	573.925,56
3	1.649.794.000,00	423.793.030,64	2.073.587.030,64	218.636.604,22-
Ges.	10.311.234.000,00	458.462.540,91	10.769.696.540,91	27.207.176,29-

Grp. Nr.	Bezeichnung / Einnahmeart	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Vorgriff Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5	6
41	Aufwendungen für Abgeordnete und erhrenamtlich Tätige	12.877.040,91	228.948,01	-	13.105.988,92
42	Bezüge und Nebenleistungen	2.268.281.599,00	21.126.999,74	-	2.289.408.598,74
43	Versorgungsbezüge und dgl.	896.274.228,93	4.403.939,97	-	900.678.168,90
44	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.	182.160.237,49	186.303,82	-	182.346.541,31
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	12.287.653,30	15.255,13	-	12.302.908,43
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personal-ausgaben	-	12.657.324,14	-	12.657.324,14
4	Personalausgaben	3.371.880.759,63	38.618.770,81	-	3.410.499.530,44
51	Sächliche Veraltungsausgaben	410.891.032,68	38.827.828,83	-	449.718.861,51
52	Sächliche Veraltungsausgaben	130.470.078,13	12.863.116,95	-	143.333.195,08
53	Sächliche Veraltungsausgaben	141.193.885,48	28.101.397,67	895.040,76	168.400.242,39
54	Sächliche Veraltungsausgaben	63.082.931,32	42.878.467,59	-	105.961.398,91
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sonderver-mögen u. gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	9.628.018,00	-	-	9.628.018,00
57	Zinsausgaben am Kreditmarkt	939.162.707,73	-	-	939.162.707,73
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sonder-vermögen u. gebietskörperschaftl. Zusammenschlüsse	12.576.101,48	-	-	12.576.101,48
59	Tilgungsaisgaben an Kreditmarkt	-	-	-	-
5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.707.004.754,82	122.670.811,04	895.040,76	1.828.780.525,10
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	318.452.971,79	-	-	318.452.971,79
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	108.127.232,53	16.891.656,57	-	125.018.889,10
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	76.848.048,51	2.013.599,89	-	78.861.648,40
67	Erstattungen für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	1.011.103.773,15	17.517.633,40	-	1.028.621.406,55
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	2.274.585.120,32	78.292.289,64	3.299.000,00	2.349.578.409,96
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.789.117.146,30	114.715.179,50	3.299.000,00	3.900.533.325,80
70	Hochbaumaßnahmen	91.235.840,23	29.281.764,73	-	120.517.604,96
71	Hochbaumaßnahmen	42.216.080,73	11.789.131,61	925.853,19	53.079.359,15
72	Hochbaumaßnahmen	7.192,00	100.000,00	-	107.192,00
73	Hochbaumaßnahmen	690.866,12	731.639,77	-	1.422.505,89
74	Tiefbaumaßnahmen	173.567.015,72	52.603.372,11	9.257.626,22	216.912.761,61
75	Tiefbaumaßnahmen	2.850.324,15	3.787.352,46	-	6.637.676,61
76	Tiefbaumaßnahmen	354.573,36	2.273.536,62	-	2.628.109,98
77	Tiefbaumaßnahmen	3.533.138,35	901.088,55	-	4.434.226,90

Grp. Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Vorgriff Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.-Betrag Sp.6 minus Sp. 11 (in EUR)
7	8	9	10	11	12
41	13.373.000,00	174.469,19	–	13.547.469,19	441.480,27-
42	2.260.341.000,00	21.664.336,05	–	2.282.005.336,05	7.403.262,69
43	906.569.000,00	7.440.305,35	–	914.009.305,35	13.331.136,45-
44	172.265.000,00	1.213.667,97	–	173.478.667,97	8.867.873,34
45	6.906.000,00	11.776,03	–	6.917.776,03	5.385.132,40
46	51.735.000,00	676.775,65	–	52.411.775,65	39.754.451,51-
4	3.411.189.000,00	31.181.330,24	–	3.442.370.330,24	31.870.799,80-
51	380.762.000,00	34.870.178,12	–	415.632.178,12	34.086.683,39
52	143.631.000,00	10.870.786,34	–	154.501.786,34	11.168.591,26-
53	124.739.000,00	24.615.637,41	53.501,19	149.301.136,22	19.091.760,93
54	71.837.000,00	26.918.167,99	–	98.755.167,99	7.206.230,92
56	8.817.000,00	–	–	8.817.000,00	811.018,00
57	1.019.688.000,00	–	–	1.019.688.000,00	80.525.292,27-
58	9.246.000,00	–	–	9.246.000,00	3.330.101,48
59	–	–	–	–	–
5	1.758.720.000,00	97.274.769,86	53.501,19	1.855.941.268,67	27.168.088,81-
61	400.000.000,00	–	–	400.000.000,00	81.547.028,21-
63	84.708.000,00	2.158.651,91	9.913,04	86.856.738,87	38.152.237,19
66	84.490.000,00	412.391,64	–	84.902.391,64	6.040.743,24-
67	984.879.000,00	16.427.305,42	–	1.001.306.305,42	27.315.101,13
68	2.346.078.000,00	114.638.395,12	3.500.000,00	2.457.216.395,12	111.137.985,16-
6	3.900.155.000,00	133.636.744,09	3.509.913,04	4.030.281.831,05	133.258.418,29-
70	114.205.000,00	28.495.859,15	–	142.700.859,15	22.183.254,19-
71	38.615.000,00	14.665.218,02	–	53.280.218,02	200.858,87-
72	100.000,00	19.191,45	–	119.191,45	11.999,45-
73	–	523.771,04	–	523.771,04	898.734,85
74	153.857.000,00	47.321.553,22	945.646,57	200.232.906,65	15.734.208,39
75	7.785.000,00	2.309.252,66	1.303.266,32	8.790.986,34	3.456.576,05-
76	1.350.000,00	24.950,88	302.136,45	1.072.814,43	1.253.159,10
77	5.500.000,00	4.274,60	2.663.876,80	2.840.397,80	1.070.047,70-

Grp. Nr.	Bezeichnung / Einnahmeart	Ist (in EUR)	Rest Planjahr (in EUR)	Vorgriff Planjahr (in EUR)	Gesamt - Ist (in EUR)
1	2	3	4	5	6
78	Tiefbaumaßnahmen	43.304.811,96	7.931.559,39	-	51.236.371,35
79	Andere Baumaßnahmen	47.857.252,68	45.264.407,67	-	93.121.660,35
7	Baumaßnahmen	405.617.095,30	154.663.852,91	10.183.479,41	550.097.468,80
81	Erwerb von beweglichen Sachen	80.919.013,03	60.652.150,16	-	141.571.163,19
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	32.697.772,22	28.344.092,61	-	61.041.864,83
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	83.499.705,45	37.000,00	-	83.536.705,45
86	Darlehen an sonstige Bereiche	43.975.299,29	20.063.536,67	-	64.038.835,96
87	Inanspruchnahme von Gewährleistungen	3.708.016,98	-	-	3.708.016,98
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	5.128.966,98	2.538.086,29	-	7.667.053,27
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	428.722.102,85	270.861.559,43	10.608.853,47	688.974.808,81
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	678.650.876,80	382.496.425,16	10.608.853,47	1.050.538.448,49
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	366.747.789,12	-	-	366.747.789,12
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	-	61.295.856,80	-	61.295.856,80
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	2.069.674,92	35.401,06	-	2.105.075,98
9	Besondere Finanzierungsausgaben	368.817.464,04	61.331.257,86	-	430.148.721,90
4-9	Gesamtausgaben 2005	10.321.088.096,89	874.496.297,28	24.986.373,64	11.170.598.020,53

Grp. Nr.	Soll (in Euro)	Rest Vorjahr (in EUR)	Vorgriff Vorjahr (in EUR)	Gesamt-Soll (in EUR)	Mehr-/Mind.-Betrag Sp.6 minus Sp. 11 (in EUR)
7	8	9	10	11	12
78	40.585.000,00	11.942.045,34	392.356,22	52.134.689,12	1.290.673,99-
79	86.535.000,00	11.555.118,04	-	98.090.118,04	4.968.457,69-
7	448.532.000,00	116.861.234,40	5.607.282,36	559.785.952,04	15.295.765,60-
81	101.634.000,00	49.242.738,14	-	150.876.738,14	9.305.574,95-
82	20.787.000,00	32.894.582,28	-	53.681.582,28	7.360.282,55
83	79.099.000,00	130.268,22	-	79.229.268,22	4.307.437,23
86	42.907.000,00	31.613.083,12	-	74.520.083,12	10.481.247,16-
87	-	-	-	-	3.708.016,98
88	5.154.000,00	2.013.053,27	-	7.167.053,27	500.000,00
89	417.472.000,00	219.062.744,09	25.901.416,01	610.633.328,08	52.440.064,72
8	667.053.000,00	334.956.469,12	25.901.416,01	976.108.053,11	48.528.979,37
91	11.120.000,00	7.259,44	-	11.127.259,44	355.620.529,68
97	114.465.000,00	66.951.155,54	-	181.416.155,54	120.120.298,74-
98	-	502.002,72	-	502.002,72	1.603.073,26
9	125.585.000,00	67.460.417,70	-	193.045.417,70	237.103.304,20
Ges.	10.311.234.000,00	781.370.965,41	35.072.112,60	11.057.532.852,81	78.039.211,07

Ansatzänderungen
durch Beschlüsse der Bürgerschaft

- Einnahmen -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
Einzelplan 1.2			
1210.231.02 81	Zuweisungen des Bundes nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	1.490	
1250.111.48 81	Elternbeiträge für den Besuch von Vorschulklassen	185	
	Summe Einzelplan 1.2	1.675	
Einzelplan 1.3			
1350.111.48 82	Elternbeiträge für den Besuch von Vorschulklassen	157	
	Summe Einzelplan 1.3	157	
Einzelplan 1.4			
1450.111.48 83	Elternbeiträge für den Besuch von Vorschulklassen	157	
	Summe Einzelplan 1.4	157	
Einzelplan 1.5			
1550.111.48 84	Elternbeiträge für den Besuch von Vorschulklassen	151	
	Summe Einzelplan 1.5	151	
Einzelplan 1.6			
1650.111.48 86	Elternbeiträge für den Besuch von Vorschulklassen	400	
	Summe Einzelplan 1.6	400	
Einzelplan 1.7			
1750.111.48 87	Elternbeiträge für den Besuch von Vorschulklassen	151	
	Summe Einzelplan 1.7	151	
Einzelplan 1.8			
1850.111.48 88	Elternbeiträge für den Besuch von Vorschulklassen	249	
	Summe Einzelplan 1.8	249	
Einzelplan 2.0			
2110.111.51 20	Gerichtskosten	7.300	
2110.111.52 20	Einnahmen aus Mahnverfahren	1.500	
2110.111.56 20	Einnahmen aus Mahnverfahren des Landes Mecklenburg-Vorpommern	196	
2190.111.51 20	Gerichtskosten	800	
	Summe Einzelplan 2.0	9.796	
Einzelplan 3.1			
3100.111.44 30	Elternbeiträge für den Besuch von Vorschulklassen		1.450
	Summe Einzelplan 3.1		1.450

- Einnahmen -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
Einzelplan 3.2			
3660.331.03 34	Zuweisungen des Bundes für Hochschulbau-vorhaben nach dem Hochschulbauförderungsgesetz	708	
	Summe Einzelplan 3.2	708	
Einzelplan 4.0			
4650.121.01 40	Ablieferung des Landesbetriebes Winterhuder Werkstätten	1	
	Summe Einzelplan 4.0	1	
Einzelplan 6.0			
6300.341.04 60	Einnahmen für die Neugestaltung des Spielbuden-platzes	2.110	
	Summe Einzelplan 6.0	2.110	
Einzelplan 7.0			
7000.121.01 70	Ablieferung des Wirtschaftsplans "Hamburgische Münze"	1	
7200.111.06 70	Gebühren nach dem Seemannsrecht		28
7200.111.07 70	Verwaltungsgebühren nach der Gebührenordnung für die Hafen- und Schifffahrtsverwaltung		17
7200.111.11 70	Hafengeld		6.500
7200.111.13 70	Gebühren des Oberhafenamtes		67
7200.281.04 70	Hafenlotsgelder		1.342
7400.121.01 70	Ablieferung des Wirtschaftsplans Großmarkt Obst, Gemüse und Blumen	1	
7500.111.01 75	Verwaltungsgebühren		38
7500.111.11 75	Elbtunnelgebühren		142
7500.111.12 75	Schleusen- und Brückengebühren		10
7500.111.14 75	Gebühren für die Benutzung öffentlichen Grundes		37
7500.111.15 75	Gebühren für den Sondergebrauch von Hafengewässern		83
7500.111.31 75	Einnahmen aus der Wasserversorgung, Abfall- und Abwasserbeseitigung auf der Insel Neuwerk		15
7500.111.52 75	Einnahmen aus Gleisanschlußverträgen der Hafenbahn mit Privaten		40
7500.111.54 75	Hafenbahninfrastrukturnutzung		980
7500.119.01 75	Verkauf von Ausschreibungsunterlagen		5
7500.119.02 75	Private Benutzung von amtlichen Fernsprech-anschlüssen		1
7500.119.06 75	Einnahmen aus Beratungsleistungen von HT-Mitarbeitern für Dritte		135
7500.119.98 75	Vermischte Einnahmen		25
7500.124.01 75	Einnahmen aus der Überlassung von Fahrzeugen, Geräten und Einrichtungen		15

- Einnahmen -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
7500.124.06 75	Kostenbeteiligung der HADAG für ÖPNV-Anlagen		50
7500.124.91 75	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken		40
7500.125.94 75	Arbeiten für fremde Rechnung		25
7500.131.91 90	Verkauf von Grundstücken		75
7500.132.01 75	Verkauf von größeren entbehrlichen Gegenständen		50
7500.261.05 70	Erstattung von Hamburg Port Authority für Dienstleistungen verschiedener Behörden	500	
7500.271.04 75	Verwaltungsgemeinkostenzuschläge für Arbeiten für fremde Rechnung		50
7500.341.11 75	Kostenbeitrag des Sondervermögens Stadt und Hafen für die Standortverlagerung des Amtes Strom- und Hafenbau		1.200
	Summe Einzelplan 7.0	502	10.970
Einzelplan 8.1			
8000.121.02 80	Ablieferung des Landesbetriebes Verkehr	4	
8000.231.05 80	Erstattungen vom Bund für die Bundestagswahl	1.979	
	Summe Einzelplan 8.1	1.983	0
Einzelplan 9.1			
9010.124.21 90	Mieten und Pachten für Gebäude und Grundstücke im Hafen		13.401
9010.281.06 90	Erstattung der Hamburg Port Authority für Grundsteuer	1.950	
	Summe Einzelplan 9.1	1.950	13.401
Einzelplan 9.2			
9500.093.01 91	Spielbankabgabe	70	
9590.133.02 90	Ausgleich für Wertminderung HSH Nordbank gem. Grundsatzvereinbarung Stufe 1	33.752	
9590.371.02 90	Erlöse aus Veräußerungen von Anteilen an der HSH Nordbank	427.877	
9890.231.01 90	Erstattung des Bundes für Sach- und Personal-ausgaben der ARGE	6.000	
9990.371.01 90	Einnahmen aus der Mobilisierung von Vermögenspositionen		355.604
	Summe Einzelplan 9.2	467.699	355.604
	Gesamtsummen Einnahmen	487.689	381.425
	Saldo (Sp. 3 ./. Sp. 4)	106.264	

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
Einzelplan 1.1			
1100.525.91 91	Aus- und Fortbildung		7
1100.525.92 11	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	7	
1100.799.01 11	Realisierung der Elbphilharmonie Hamburg - Konzerthalle auf dem Kaispeicher A	11.540	
1140.422.70 97	Bezüge der Beamtinnen und Beamten		149
1140.422.91 97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter		535
1140.425.70 97	Vergütungen der Angestellten		312
1140.425.91 97	Vergütungen der Angestellten		307
1140.426.91 97	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter		6
1140.427.91 97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben-amtlich und nebenberuflich Tätige		11
1140.432.70 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten		20
1140.432.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter		161
1140.432.93 97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter		65
1140.435.70 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Angestellten		28
1140.435.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Angestellten		28
1140.435.93 97	Versorgungsbezüge der Angestellten	17	
1140.436.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeiterinnen und Arbeiter		1
1140.441.70 97	Kostenanteil an den Beihilfen		3
1140.441.91 97	Kostenanteil an den Beihilfen		21
1140.511.61 11	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		13
1140.511.67 11	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		8
1140.517.61 11	Bewirtschaftung der Grundstücke		9
1140.517.67 11	Bewirtschaftung der Grundstücke		40
1140.518.61 11	Mieten und Pachten		58
1140.518.67 11	Mieten und Pachten		6
1140.519.61 11	Bauunterhaltung		3
1140.519.67 11	Bauunterhaltung		22
1140.525.02 11	Zentrale Aus- und Fortbildung, Personalentwick-lung, zentrale Schulung, Schulungs- und Bildungs-veranstaltungen des Personalamtes		711
1140.525.09 11	Personalmanagement (Konzeption und Umsetzung)		35
1140.525.61 11	Aus- und Fortbildung		5
1140.525.65 11	Aus- und Fortbildung		1
1140.525.66 11	Aus- und Fortbildung		1

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
1140.525.67 11	Lehr- und Lernmittel, Projektarbeit und Tagungen, Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen im Personalwesen, Aus- und Fortbildung Lehrpersonal		13
1140.525.92 11	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	11	
1140.527.61 11	Dienstreisen		1
1140.527.67 11	Dienstreisen		1
1140.535.56 11	IuK-Betriebskosten inklusive Fortbildung der DV-Administratoren		13
1140.539.01 11	Kosten der Personalgewinnung und des Personal-marketings		25
1140.539.61 11	Vermischte Verwaltungsausgaben		1
1140.539.67 11	Vermischte Verwaltungsausgaben		1
1140.632.91 11	Zuweisungen für Versorgungszuschläge an Wirtschaftspläne	286	
1140.671.55 11	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs		7
1140.671.56 11	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Dataport		41
1140.682.01 11	Betriebszuschuss an den Wirtschaftsplan Zentrale Personaldienste (ZPD)	97	
1140.685.02 11	Betriebszuschuss an den Wirtschaftsplan Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	1.987	
1140.685.56 11	Betriebszuschuss an den Wirtschaftsplan Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung für IuK-Ausgaben	54	
1140.892.56 11	Investitionszuschüsse an den Wirtschaftsplan Aus- und Fortbildung für den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnik	350	
1150.525.91 11	Aus- und Fortbildung		1
1150.525.92 15	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	1	
	Summe Einzelplan 1.1	14.350	2.670
Einzelplan 1.2			
1200.461.01 81	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 1.2	1.806	
1200.525.92 81	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	36	
1200.533.61 81	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben		24
1200.535.56 81	Sachaufwand für IuK-Maßnahmen		35
1200.547.06 81	Mehrausgaben in Zusammenhang mit der ARGE	93	
1200.671.55 81	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs		16
	Summe Einzelplan 1.2	1.935	75

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
Einzelplan 1.3			
1300.461.01 82	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 1.3	756	
1300.525.92 82	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	27	
1300.533.61 82	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben		27
1300.535.56 82	Sachaufwand für IuK-Maßnahmen		18
1300.547.06 82	Mehrausgaben in Zusammenhang mit der ARGE	370	
1300.671.55 82	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs		14
	Summe Einzelplan 1.3	1.153	59
Einzelplan 1.4			
1400.461.01 83	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 1.4	508	
1400.525.92 83	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	21	
1400.533.61 83	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben- Bezirksamt -		21
1400.535.56 83	Sachaufwand für IuK-Maßnahmen		13
1400.547.06 83	Mehrausgaben in Zusammenhang mit der ARGE	242	
1400.671.55 83	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs		10
	Summe Einzelplan 1.4	771	44
Einzelplan 1.5			
1500.425.91 97	Vergütungen der Angestellten		11
1500.435.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Angestellten		1
1500.435.93 97	Versorgungsbezüge der Angestellten	1	
1500.461.01 84	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 1.5	586	
1500.525.92 84	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	29	
1500.533.61 84	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben		14
1500.535.56 84	Sachaufwand für IuK-Maßnahmen		17
1500.547.06 84	Mehrausgaben in Zusammenhang mit der ARGE	276	
1500.671.55 84	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs		10
	Summe Einzelplan 1.5	892	53
Einzelplan 1.6			
1600.425.91 97	Vergütungen der Angestellten		11
1600.435.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Angestellten		1
1600.435.93 97	Versorgungsbezüge der Angestellten	1	

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
1600.461.01 86	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 1.6	1.351	
1600.525.92 86	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	31	
1600.533.61 86	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben		10
1600.535.56 86	Sachaufwand für IuK-Maßnahmen		30
1600.547.06 86	Mehrausgaben in Zusammenhang mit der ARGE	375	
1600.671.55 86	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs		1
	Summe Einzelplan 1.6	1.758	53
Einzelplan 1.7			
1700.461.01 87	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 1.7	738	
1700.525.92 87	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	15	
1700.533.61 87	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben		15
1700.535.56 87	Sachaufwand für IuK-Maßnahmen		8
1700.547.06 87	Mehrausgaben in Zusammenhang mit der ARGE	163	
1700.671.55 87	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs		5
	Summe Einzelplan 1.7	916	28
Einzelplan 1.8			
1800.461.01 88	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 1.8	999	
1800.525.92 88	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	25	
1800.533.61 88	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben		13
1800.535.56 88	Sachaufwand für IuK-Maßnahmen		28
1800.547.06 88	Mehrausgaben in Zusammenhang mit der ARGE	135	
1800.671.55 88	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs		8
	Summe Einzelplan 1.8	1.159	49
Einzelplan 2.0			
2000.422.91 97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4	
2000.432.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	1	
2000.432.93 97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter		1
2000.511.69 20	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs-gegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1	
2000.525.92 20	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	95	

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
2110.422.91 97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter		82
2110.425.91 97	Vergütungen der Angestellten	35	
2110.432.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter		24
2110.432.93 97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	24	
2110.435.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügender Angestellten	3	
2110.435.93 97	Versorgungsbezüge der Angestellten		3
2110.441.91 97	Kostenanteil an den Beihilfen		3
2110.511.01 20	Zustellkosten Mahnverfahren	1.605	
2110.511.69 20	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs-gegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4	
2110.517.69 20	Bewirtschaftung der Grundstücke	3	
2110.526.01 20	Auslagen in Rechtssachen (einschl. Reisekosten)	3.500	
2110.526.03 20	Kosten in Betreuungsangelegenheiten	2.600	
2110.526.04 20	Kosten für Insolvenzverfahren	800	
2110.535.56 20	Sachaufwand für Informations- und Kommunikationstechnik	22	
2110.681.01 20	Entschädigung (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außer-gerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte	400	
2190.526.01 20	Auslagen in Rechtssachen (einschl. Reisekosten)	800	
	Summe Einzelplan 2.0	9.897	113
Einzelplan 3.1			
3000.422.91 97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter		60
3000.432.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter		17
3000.432.93 97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	17	
3000.441.91 97	Kostenanteil an den Beihilfen		2
3000.525.75 30	Aus- und Fortbildung		53
3000.525.92 30	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	113	
3020.681.02 30	Fahrgelder für Schülerinnen und Schüler	1.355	
3020.681.86 30	Ausbildungsförderung Zweckzuweisungen an die Bezirke	2.293	
3200.525.92 30	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	2	
3200.682.01 30	Zuschuss zu den laufenden Kosten des Landesbetriebes Hamburger Volkshochschule zum Ausgleich des Verlustes		2
	Summe Einzelplan 3.1	3.780	134

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
Einzelplan 3.2			
3400.525.61 34	Personalentwicklung, Frauenförderung, Aus- und Fortbildung		5
3400.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	5	
3410.632.02 34	Zuschuss zu einem von Bund und Ländern gemeinsam finanzierten Akademienprogramm (Art. 91 b GG)		54
3410.685.03 34	Zuschuss an die Stiftung Deutsches Elektronen-Synchrotron (DESY)	242	
3410.685.15 34	Zuschuss an die GKSS-Forschungszentrum Geesthacht GmbH		33
3410.685.33 34	Zuweisung für die von Bund und Ländern gemeinsam finanzierten Forschungseinrichtungen (Art. 91b GG)	143	
3410.685.34 34	Zuweisung an die von Bund und Ländern gemeinsam finanzierte Deutsche Forschungs-gemeinschaft (Art. 91 b GG)	293	
3410.685.35 34	Zuweisung an die von Bund und Ländern gemeinsam finanzierte Max-Planck-Gesellschaft (Art. 91 b GG)	2	
3410.893.01 34	Zuschuss an DESY für Investitionen	216	
3410.893.05 34	Sondermittel für den Umbau des Beschleunigerrings PETRA II in eine Synchrotronstrahlungsquelle PETRA III	910	
3410.893.06 34	Sondermittel für die Planung eines Freie-Elektronen-Röntgenlasers XFEL	646	
3410.893.11 34	Zuschuss an die GKSS-Forschungszentrum Geesthacht GmbH für Investitionen		8
3420.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	27	
3420.685.01 34	Zuweisung an den Wirtschaftsplan der Universität Hamburg		27
3470.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	2	
3470.685.01 34	Zuweisung an den Wirtschaftsplan der Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky		2
3500.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	7	
3500.685.01 34	Zuweisung an den Wirtschaftsplan TUHH		7
3510.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	6	
3510.685.01 34	Zuweisung an den Wirtschaftsplan der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg		6
3580.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	1	
3580.685.01 34	Zuweisung an den Wirtschaftsplan der Hochschule für bildende Künste		1

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
3590.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	1	
3590.685.01 34	Zuweisung an den Wirtschaftsplan der Hochschule für Musik und Theater		1
3610.425.91 97	Vergütungen der Angestellten		11
3610.435.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Angestellten		1
3610.435.93 97	Versorgungsbezüge der Angestellten	1	
3610.525.61 34	Lehr- und Lernmittel, Aus- und Fortbildung		11
3610.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	22	
3620.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	3	
3620.682.01 34	Betriebskostenzuschuss an das Institut für Hygiene und Umwelt		3
3640.525.92 34	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	3	
3640.682.01 34	Zuweisungen für Betriebskosten an das Bernhard-Nocht-Institut		3
3660.702.02 34	Errichtung eines Studiokomplexes für den Kunst- und Mediencampus Finkenau	2.000	
3660.812.04 34	Zentral veranschlagte Investitionen für Innovationmaßnahmen im Rahmen der "Drei-Säulen-Finanzierung"		1.500
3660.893.02 34	Einrichtung eines Zentrums für Angewandte Nanotechnlogie	200	
3660.971.18 34	Zentral veranschlagte Mittel für Innovations-maßnahmen im Rahmen der "Drei-Säulen-Finanzierung"		200
3670.684.61 34	Zuschüsse an Vereine und dgl.	70	
	Summe Einzelplan 3.2	4.800	1.873
Einzelplan 3.3			
3700.525.61 37	Lehr- und Lernmittel, Aus- und Fortbildung		4
3700.525.92 37	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	4	
3720.892.05 37	Zuschuss zum Bau eines Tropariums bei Hagenbecks Tierpark	5.000	
3800.893.05 37	Errichtung Auswanderermuseum "BallinStadt" und Auswandererausstellung im Museum für Hamburgische Geschichte	500	
3920.893.01 37	Zuschüsse für Bauinvestitionen	985	
	Summe Einzelplan 3.3	6.489	4
Einzelplan 4.0			
4000.461.01 40	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 4	54	
4000.525.61 40	Lehr- und Lernmittel/ Aus- und Fortbildung		32

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
4000.525.92 40	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	32	
4000.535.56 40	Laufender Sachaufwand im Zusammenhang mit der IuK-Technik		2
4000.547.06 40	Mehrausgaben in Zusammenhang mit der ARGE	57	
4000.671.55 40	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme desbehördeninternen Telefonverkehrs		1
4220.681.02 40	Versorgung für Impfschäden nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)		200
4220.682.15 40	Aufwendungen für die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter im öffentlichen Personenverkehr		3.100
4240.681.01 40	Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz sowie nach fortgeltendem Landesrecht und zum Ausgleich sozialer Härten		300
4440.831.01 40	Beteiligung der Freien und Hansestadt Hamburg an der Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch GmbH	4	
4440.893.01 40	Zuschüsse für Investitionen im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit		4
4450.671.86 40	Betriebsausgaben für die Förderung der Erziehung in der Familie- Zweckzuweisung gemäß § 27 BezVG -	700	
4460.525.92 40	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	2	
4460.671.86 40	Betriebsausgaben für Hilfen zur Erziehung- Zweckzuweisung gemäß § 27 BezVG -	13.800	
4460.682.01 40	Erstattung von Kosten an den Landesbetrieb Erziehung und Berufsbildung, die nicht durch Erträge gedeckt sind		2
4600.682.01 40	Zuschuss an pflegen & wohnen A.ö.R. für Zahlungen an Versorgungsempfänger	12.800	
4600.682.02 40	Betriebskostenzuschuss an pflegen & wohnen A.ö.R für Sanierungsmaßnahmen	10.000	
4600.891.01 40	Investitionskostenzuschuss an pflegen & wohnen A.ö.R für Sanierungsmaßnahmen	15.000	
4610.681.01 40	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt		14.500
4630.681.01 40	Krankenhilfe für Hilfeberechtigte allgemein - offene Gesundheitshilfen -	4.900	
4650.525.92 40	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	1	
4700.548.61 40	Global veranschlagte Aufwendungen im Zusammenhang mit der Unterbringung und Eingliederung von Aussiedlern und Zuwanderern		1.300
	Summe Einzelplan 4.0	57.350	19.441
Einzelplan 6.0			
6000.525.91 60	Aus- und Fortbildung		34

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
6000.525.92 60	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	64	
6000.535.56 60	Sachaufwand im Zusammenhang mit der IuK-Technik		25
6000.682.58 60	Betriebszuschuss an den Wirtschaftsplan Geoinformation und Vermessung		5
6100.891.02 60	Zuschuss an die STEG f. Modernisierungs-/ Grunderneuerungsmaßnahmen an in Treuhandvermögen übertragenen Gebäuden sowie Maßnahmen nach § 16 (1) WoFG		100
6200.525.92 60	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	3	
6200.682.57 60	Zuschuss an den Wirtschaftsplan der staatlichen Hochbaudienststelle der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt		3
6300.741.01 60	Neu-, Um- und Ausbau von Straßen		240
6300.741.20 60	Umgestaltung Hamburger Plätze	1.200	
6300.741.21 60	Verbesserung des Verkehrsflusses	1.740	
6300.750.01 60	Neugestaltung des Spielbudenplatzes	3.110	
6300.788.02 60	Erschließung Hafencity	2.000	
6300.821.01 90	Grunderwerb für Straßenbaumaßnahmen		150
6420.422.91 97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	27	
6420.432.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	8	
6420.441.91 97	Kostenanteil an den Beihilfen	1	
6420.517.03 60	Bewirtschaftung der Grundstücke (Hochwasserschutzanlagen)	99	
6420.519.03 60	Unterhaltung der Grundstücke (Hochwasserschutzanlagen)	113	
6420.521.03 60	Betriebsausgaben Hochwasserschutzanlagen und Deichverteidigung einschließlich Betriebszuschussan die Hamburg Port Authority	844	
6420.525.92 60	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	1	
6420.682.57 60	Zuschuss an den Wirtschaftsplan Autobahn- und Tunnelbetrieb		1
6420.741.12 60	Verstärkung der verkehrsadaptiven Netzsteuerung	500	
6800.741.01 60	Planung, Instandsetzung, Neuanlage und Umgestaltung von Grünanlagen und Spielplätzen	1.715	
	Summe Einzelplan 6.0	11.425	558
Einzelplan 7.0			
7000.461.01 70	Zentral veranschlagte Personalausgaben im Einzelplan 7	240	
7000.525.91 70	Aus- und Fortbildung		17
7000.525.92 70	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	19	
7000.547.06 70	Mehrausgaben in Zusammenhang mit der ARGE	26	

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
7000.671.55 70	Erstattung der Kosten für den behördeninternen Telefonverkehr		3
7200.422.91 97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter		521
7200.425.91 97	Vergütungen der Angestellten		160
7200.426.91 97	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter		5
7200.432.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter		156
7200.432.93 97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	172	
7200.435.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Angestellten		75
7200.435.93 97	Versorgungsbezüge der Angestellten	75	
7200.436.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Arbeiterinnen und Arbeiter		1
7200.436.93 97	Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen und Arbeiter	1	
7200.441.91 97	Kostenanteil an den Beihilfen		21
7200.526.01 70	Externe Beratungsleistungen auf den Gebieten der Logistik, Dienstleistungen und Wirtschaftsinfra-struktur		71
7200.538.01 70	Förderung der Entwicklung und Anwendung von Datenkommunikation		40
7200.671.04 70	Auskehrung der Hafenlotsgelder an die Hafenlotsenbrüderschaft		1.342
7300.892.02 70	Maßnahmen zur Förderung der Wirtschaft (soweit nicht anderweitig veranschlagt)	750	
7500.422.91 97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter		1.952
7500.425.91 97	Vergütungen der Angestellten		10.246
7500.426.91 97	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter		8.188
7500.427.91 97	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben-amtlich und nebenberuflich Tätige		21
7500.432.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter		586
7500.432.93 97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	586	
7500.435.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Angestellten		919
7500.435.93 97	Versorgungsbezüge der Angestellten	919	
7500.436.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügender Arbeiterinnen und Arbeiter		737
7500.436.93 97	Versorgungsbezüge der Arbeiterinnen und Arbeiter	737	
7500.441.91 97	Kostenanteil an den Beihilfen		78
7500.511.61 75	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		837
7500.514.61 75	Haltung von Fahrzeugen, Verbrauchsmittel, Dienst- und Schutzkleidung und dgl		600
7500.517.61 75	Bewirtschaftung der Grundstücke		283
7500.518.61 75	Mieten und Pachten		300

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
7500.519.61 75	Unterhaltung der Grundstücke (Verwaltungsvermögen)		60
7500.521.01 75	Unterhaltung und Betrieb von Poldern (staatliche Anteile)		105
7500.521.61 75	Unterhaltung der baulichen Anlagen (Hafenvermögen)		1.473
7500.525.91 75	Aus- und Fortbildung		63
7500.526.61 75	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. Kosten		2
7500.527.61 75	Dienstreisen		9
7500.533.02 75	Einkauf von Dienstleistungen für die Hafenbahn		1.050
7500.534.61 75	Bewirtschaftung der baulichen Anlagen (Hafenvermögen)		202
7500.535.01 75	Beseitigung der durch andere oder höhere Gewalt verursachten Schäden an öffentlichen Anlagen, Bauwerken, Fahrzeugen und Geräten		15
7500.535.02 75	Abwasserabgabe für Spülfeldablaufwasser		84
7500.535.04 75	Beseitigung der durch andere oder höhere Gewalt verursachten Schäden a. d. öffentl. Beleuchtung einschl. der Leuchtverkehrszeichen u.a. im Hafen		15
7500.535.05 75	Erstattung von Gebühren im Bereich des Kataster- und Vermessungswesens		30
7500.535.56 75	IuK-Folgekosten		210
7500.536.61 75	Gewinnung und Auswertung von Massendaten im Baggereibetrieb sowie Anfertigung von Modellen		8
7500.538.01 75	Wasserlieferung für die Insel Neuwerk		1
7500.539.61 75	Vermischte Verwaltungsausgaben		8
7500.542.01 75	Betrieb der öffentlichen Beleuchtung einschl. der Leuchtverkehrszeichen und Verkehrssteuerungsanlagen im Hafengebiet		95
7500.546.94 75	Arbeiten für fremde Rechnung		30
7500.671.02 75	Kostenerstattung an die HHLA für Leistungen im Hafenbahnbetrieb		48
7500.671.55 75	Erstattung der Kosten für den behördeninternen Telefonverkehr		74
7500.671.56 75	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von Dataport		65
7500.681.92 75	Schadenersatzleistungen (ohne Kraftfahrzeughaftpflichtschäden)		23
7500.682.02 70	Zuschuss an die Hamburg Port Authority zum Verlustausgleich	6.502	
7500.742.04 75	Unterbringung von Baggergut und Trockenaufhöhungen		4.400
7500.742.47 75	Altenwerder - 1. Vorbereitung für Hafenzwecke einschl. Ausgleichs - und Ersatzmaßnahmen		200
7500.742.49 75	Umstrukturierung Südwest-/ Indiahafen, Aufhöhung/ Erschließung 2. Stufe		210
7500.742.52 75	Umstrukturierung Toller Ort-Terminal, 2. Stufe: Restverfüllung Vulkanhafen		803
7500.742.57 75	Fahrwasseranpassung Vorhafen		4.380
7500.743.10 75	Ausbau Predöhlkai, Liegeplatz 2	3.240	

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
7500.743.30 75	Neubau Liegeplatz (Feeder) Petroleumhafen	600	
7500.743.31 75	Verlängerung Liegeplatz Kamerunkai	800	
7500.743.33 75	Kapazitätsausbau CTA 3. Stufe	300	
7500.743.70 75	Grundinstandsetzung der St.Pauli Landungsbrücken, 3. Bauabschnitt		400
7500.743.79 75	Neubau 2. Dalbentiefwasserliegeplatz		1.000
7500.744.34 75	Umbau des Knotens Waltershofer Str./ Finken-werder Straße		2.400
7500.744.35 75	Straßenausbaumaßnahmen im Planungsraum Altenwerder	420	
7500.745.19 75	Modernisierung der Hafenbahn einschl. Bau einer Umschlagsanlage für den kombinierten Verkehr		1.500
7500.745.27 75	Gleiserschließung und südliche Bahnanbindung Altenwerder	1.800	
7500.746.14 75	Grundinstandsetzung der Köhlbrandbrücke, 3. Baustufe		620
7500.746.30 75	Grundinstandsetzung St. Pauli Elbtunnel 3. - 5. Bauabschnitt	1.080	
7500.791.20 75	Sammeltitel für Plafondmaßnahmen: Grundinstand-setzung, Ersatz und Verbesserung der Hafeninfra-struktur ohne bei 791.25 veranschl. Einzelmaßnahm.		5.255
7500.791.25 75	Sammeltitel für Plafondeinzelmaßnahmen bis zu 2,5 Mio. EUR im Einzelfall (soweit nicht bei 7500.791.20 global veranschlagt)		40
7500.792.10 75	Entwicklung des Hafenbahn-Logistik-Systems	300	
7500.799.01 75	Vergütungen an Vertragsarchitekten, -ingenieure, Sachverständige u. dgl. (Tiefbau)	1.707	
7500.799.02 75	Durchführung der Standortverlagerung Strom- und Hafenbau einschließlich Investorenwettbewerb, Projektsteuerung und sonstiger Kosten		1.200
7500.821.01 90	Sammeltitel für Grunderwerb		20
7500.891.02 70	Unterbringung von Baggergut und Trockenaufhöhungen	10.635	
7500.891.04 70	Altenwerder - 1. Vorbereitung für Hafenzwecke einschl. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	230	
7500.891.06 70	Umstrukturierung Südwest-/ Indiahafen, Aufhöhung/ Erschließung 2. Stufe	257	
7500.891.10 70	Grundinstandsetzung der St.Pauli Landungsbrücken, 3. Bauabschnitt	397	
7500.891.11 70	Neubau 2. Dalbentiefwasserliegeplatz	991	
7500.891.12 70	Umbau des Knotens Waltershofer Str./Finken-werder Straße	2.907	
7500.891.13 70	Straßenausbaumaßnahmen im Planungsraum Altenwerder	322	
7500.891.14 70	Modernisierung der Hafenbahn einschl. Bau einer Umschlagsanlage für den kombinierten Verkehr	1.724	
7500.891.15 70	Gleiserschließung und südliche Bahnanbindung Altenwerder	1.380	

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
7500.891.16 70	Grundinstandsetzung der Köhlbrandbrücke, 3. Baustufe	713	
7500.891.17 70	Grundinstandsetzung St. Pauli Elbtunnel 3. - 5. Bauabschnitt	828	
7500.891.18 70	Sammeltitel für Plafondmaßnahmen: Grundinstand-setzung, Ersatz und Verbesserung der Hafeninfra-struktur ohne bei 891.19 veranschl. Einzelmaßnahm.	5.637	
7500.891.19 70	Sammeltitel für Plafondeinzelmaßnahmen bis zu 2,5 Mio. EUR im Einzelfall (soweit nicht bei 7500.891.18 global veranschlagt)	46	
7500.891.20 70	Entwicklung des Hafenbahn-Logistik-Systems	198	
7500.891.21 70	Grunderwerb	23	
7500.891.22 70	Kapazitätsausbau CTA 3. Stufe	210	
	Summe Einzelplan 7.0	46.772	53.257
Einzelplan 8.1			
8000.412.07 80	Aufwendungen für ehrenamtliche Wahlhelfer	514	
8000.511.07 80	Sachausgaben für die Durchführung von Wahlen Übertragbar Bezirke	1.465	
8000.525.66 80	Aus- und Fortbildung		22
8000.525.92 80	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	68	
8010.525.62 80	Aus- und Fortbildung		1
8500.514.70 75	Haltung von Fahrzeugen, Dienst- und Schutzkleidung	251	
8500.535.56 80	Sachaufwand für Informations- und Kommunikationstechnik		26
8500.539.70 80	Betriebsausgaben		32
8500.811.04 80	Ersatz von Wasserfahrzeugen	10	
8550.422.75 97	Bezüge der Beamtinnen und Beamten	43	
8550.425.75 97	Vergütungen der Angestellten		17
8550.432.75 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten	13	
8550.432.93 97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten,Richterinnen und Richter		13
8550.435.75 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Angestellten		2
8550.435.93 97	Versorgungsbezüge der Angestellten	2	
8550.441.75 97	Kostenanteil an den Beihilfen	2	
8550.511.75 80	Einsatzmittel		130
8550.535.56 80	Sachaufwand für Informations- und Kommunikationstechnik	92	
8550.547.75 80	Verdienstausfall, Aufwandsentschädigungen u.ä.		65
8550.671.03 80	Erstattung an das DRK-Harburg für Notfallbeförderungen	131	
8550.671.55 80	Erstattung der Kosten für die Inanspruchnahme des behördeninternen Telefonverkehrs		36
8590.547.01 80	Sächliche Ausgaben		1
	Summe Einzelplan 8.1	2.591	345

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
Einzelplan 9.1			
9000.514.61 90	Unterhaltung von Dienstfahrzeugen		1
9000.525.01 90	Aus- und Fortbildung		23
9000.525.92 90	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	23	
9000.532.02 90	Kraftfahrzeugsteuer		8
9010.422.91 97	Bezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter		71
9010.425.91 97	Vergütungen der Angestellten		5
9010.432.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter		21
9010.432.93 97	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	21	
9010.435.91 97	Kostenanteil an den Versorgungsbezügen der Angestellten		1
9010.435.93 97	Versorgungsbezüge der Angestellten	1	
9010.441.91 97	Kostenanteil an den Beihilfen		3
9010.511.99 90	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte und Ausstattungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		1
9010.517.01 90	Bewirtschaftung des Allgemeinen Grundvermögens (soweit nicht anderweitig veranschlagt)		1
9010.519.04 75	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Hafen (soweit nicht anderweitig veranschlagt)		150
9010.539.10 90	Kosten für die Beschaffung und Gewinnung von Grundstücksinformationen		8
9010.741.01 90	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Tiefbau		25
9020.525.92 90	Erstattung an das Kompetenzzentrum Aus- und Fortbildung	6	
9020.682.01 90	Betriebszuschuß an den Wirtschaftsplan Kasse Hamburg		6
	Summe Einzelplan 9.1	51	324
Einzelplan 9.2			
9590.831.03 90	Ausgleich für Wertminderungen der Vorläuferinstitute der HSH Nordbank AG durch Beihilferückzahlungen	17.096	
9590.831.04 90	Wiedereinlage in die HSH Nordbank gem. Grundsatzvereinbarung	53.250	
9710.441.92 90	Beihilfen	6	
9750.429.01 90	Zuführung an das Sondervermögen Versorgungsfonds der Freien und Hansestadt Hamburg	9	
9890.791.03 90	Sonderinvestitionsprogramm "Hamburg 2010"		50.818
9890.791.05 90	Investitionsfond Hamburg 2010 (SIP-Fonds)	5.000	

- Ausgaben -

Kap. Titel AOB	Zweckbestimmung	Ansatz-erhöhungen (in Tsd. EUR)	Ansatzherab-setzungen (in Tsd. EUR)
1	2	3	4
9890.971.03 90	Rückstellung für Mehraufwendungen		5.288
	Summe Einzelplan 9.2	75.361	56.106
	Gesamtsummen Ausgaben	241.450	135.186
	Saldo (Sp. 3 ./. Sp. 4)	106.264	